

Inhaltsverzeichnis

1. Einführung	6
1.1. Mindestsystemvoraussetzungen	7
1.1.1. Windows	7
1.1.2. Mac	7
1.1.3. Router	7
1.2. Packungsinhalt	8
1.3. Laufwerksansichten	9
1.3.1. Rückseite	9
1.4. LED-Status	10
1.5. Spezifikationen und Dienste	11
2. Einrichten der Internet Space 2	12
2.1. Einschalten des Laufwerks	13
2.2. Einrichtung und Erstellen des persönlichen Portals	14
2.3. Ausschalten des Laufwerks	15
3. Verbinden mit dem Web Portal	16
3.1. Zugriff von Zuhause	17
3.2. Zugriff von unterwegs	18
4. Hochladen von Dateien	19
4.1. Info zu Ordnern	19
4.2. Übertragen von Dateien von einem Rechner über das Web Portal	20
4.3. Übertragen von Dateien von einem Rechner über den Finder/Windows Explorer	20
5. Anschließen eines Druckers	21
5.1. Windows	21
5.2. Mac	22
6. Info über die HipServ Web Portal-Schnittstelle	24
6.1. Starten der HipServ-Anwendung	24
6.2. Detailseite und Hauptmenü	24
6.3. Seite "Medienbibliothek"	25
6.3.1. Anzeigen der Seite "Medienbibliothek"	25
6.4. Abschnitt "Media Sources"	25
6.4.1. FamilyLibrary	25
6.4.2. MyLibrary	26
6.4.3. MyComputers	26
6.4.4. Auswählen eines Ordners	26
6.4.5. Aus- bzw. Einklappen eines Ordners	27
6.4.6. Anzeigen des Menüs	27
6.4.7. Hinzufügen eines Ordners	27
6.4.8. Löschen eines Ordners	28
6.4.9. Hochladen von Dateien	28
6.4.10. Anzeigen von Details	30
6.4.11. Öffnen eines Ordners	30
6.4.12. Verschieben eines Ordners	30
6.4.13. Kopieren eines Ordners	31
6.4.14. Umbenennen eines Ordners	31
6.4.15. Hinzufügen von Dateien zu einem Album	31
6.4.16. Zulassen von Downloads	32

6.4.17. Freigeben für die Familie	33
6.4.18. Freigeben für Freunde	33
6.4.19. Festlegen von Kontakten	34
6.4.20. Freigeben für Jedermann	35
6.4.21. Freigeben für Mediaplayer	36
6.4.22. Freigeben von Dateien für DMAs	36
6.4.23. Wiedergeben einer Diashow	36
6.4.24. Abspielen von Musiktiteln	37
6.4.25. Herunterladen einer Datei	37
6.5. Abschnitt "Alben"	38
6.5.1. Auswählen eines Alben	38
6.5.2. Anzeigen des Menüs	38
6.5.3. Anzeigen von Details	38
6.5.4. Deaktivieren der Freigabe	38
6.5.5. Hinzufügen eines Alben	39
6.5.6. Löschen eines Alben	39
6.5.7. Umbenennen eines Alben	39
6.5.8. Wiedergeben einer Diashow	39
6.5.9. Abspielen von Musiktiteln	40
6.6. Abschnitt "Files"	41
6.6.1. Filtern von Dateien	41
6.6.2. Einrichten der Ansicht	41
6.6.3. Suchen nach Dateien und Ordern	42
6.6.4. Hochladen einer Datei	42
6.6.5. Auswählen einer Datei	42
6.6.6. Anzeigen des Menüs	43
6.6.7. Anzeigen von Details	43
6.6.8. Hinzufügen einer Bildunterschrift	43
6.6.9. Hinzufügen von Schlagworten	44
6.6.10. Löschen einer Datei	44
6.6.11. Entfernen einer Datei	45
6.6.12. Verschieben einer Datei	45
6.6.13. Kopieren einer Datei	45
6.6.14. Umbenennen einer Datei	46
6.6.15. Hinzufügen von Dateien zu einem Album	46
6.6.16. Verwenden einer Datei als Album-Cover	46
6.6.17. Herunterladen einer Datei	47
6.6.18. Arbeiten mit Bildern	47
6.6.19. Wiedergabe eines Musiktitels	48
6.6.20. Abspielen eines Videos	48
6.7. Seite "Alben"	49
6.7.1. Anzeigen der Seite "Alben"	49
6.7.2. Auswählen eines Alben	49
6.7.3. Anzeigen eines Alben	49
6.7.4. Filtern von Dateien	49
6.7.5. Einrichten der Ansicht	50
6.7.6. Zugriff auf eine Datei	50
6.7.7. Wiedergeben einer Diashow	50
6.7.8. Abspielen eines Videos	51
6.7.9. Abspielen von Musiktiteln	51
6.7.10. Herunterladen einer Datei	51
6.8. Seite "Einstellungen"	52
6.8.1. Anzeigen der Seite "Einstellungen"	52
6.8.2. Verwenden der Seite "Einstellungen"	52

6.8.3. Benutzer	52
6.8.4. Diskspace (Speicherplatz)	54
6.8.5. Change Password (Kennwort ändern)	54
6.8.6. Windows Networking (Windows-Netzwerkfunktion)	54
6.8.7. Registration (Registrierung)	55
6.8.8. Notifications (Benachrichtigungen)	55
6.8.9. LAN-Verbindung	56
6.8.10. Daten and Time (Datum und Uhrzeit)	58
6.8.11. Add New User (Neuen Benutzer hinzufügen)	59
6.8.12. Edit User (Benutzer bearbeiten)	60
6.8.13. Shut Down (Herunterfahren)	61
6.8.14. Software Updates (Softwareaktualisierungen)	61
6.8.15. USB	61
6.8.16. Computers Backup (Datensicherung von Rechnern)	61
7. DesktopMirror (Datensicherungsanwendung)	62
7.1. Starten von DesktopMirror	63
7.2. Konfigurieren der Datensicherung	64
7.3. Hinzufügen von Ordnern zur Datensicherung	64
7.4. Entfernen von Ordnern aus der Datensicherung	64
7.5. Anzeigen des Berichts	65
7.6. Manuelle Datensicherung ausgewählter Ordner	65
7.7. Manuelles Sichern aller gelisteten Ordner	65
7.8. Wiederherstellen aller gesicherten Ordner	65
7.9. Ändern der Kontoeinstellungen	66
7.10. Registerkarte Identity (Identität)	66
7.11. Registerkarte Schedule (Aufgabenplanung)	66
7.12. Registerkarte Advanced (Erweitert)	66
7.13. Synchronisationsmodus	67
8. Datensicherung auf USB-Datenträger	68
8.1. Externe Festplatte: Verbindung	69
8.2. Externe Festplatte: Datensicherung	70
8.3. Externe Festplatte: Wiederherstellen von Dateien	70
8.4. Externe Festplatte: Trennen der Verbindung	70
9. Sonstige Dienste	71
9.1. iTunes	71
9.2. Hinzufügen von Musiktiteln zur iTunes-Bibliothek	71
9.3. Konfigurieren eines iTunes-Client	71
9.4. Wiedergabe von Musiktiteln mit einem iTunes-Client	72
9.5. HipServ Pictures Wizard	72
10. Fehlerbehebung	73
10.1. Handbuchaktualisierung	73
11. Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst	75
11.1. Der technische Kundendienst von LaCie	76
12. Garantieinformationen	77

Hinweise zum Copyright

Copyright © 2009 LaCie. Alle Rechte vorbehalten. Diese Veröffentlichung darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von LaCie weder ganz noch auszugsweise vervielfältigt, wiedergegeben, abrufbar gespeichert oder in irgendeiner Form, sei es elektronisch, mechanisch, als Fotokopie, Aufzeichnung oder auf andere Weise, übermittelt werden.

Marken

Apple, Mac und Macintosh sind eingetragene Marken der Apple Computer, Inc. Microsoft, Windows XP, Windows Vista und Windows 7 sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation. Andere in diesem Handbuch erwähnte Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

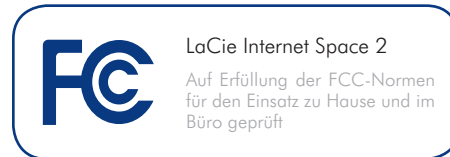
Änderungen

Der Inhalt dieses Handbuchs dient zu Ihrer Information und kann ohne Vorankündigung geändert werden. Bei der Erstellung dieses Dokuments wurde sorgfältig auf Genauigkeit geachtet. LaCie übernimmt jedoch keine Haftung für falsche oder fehlende Informationen in diesem Dokument oder für die Verwendung der enthaltenen Informationen. LaCie behält sich das Recht vor, das Produktdesign oder das Produkthandbuch ohne Vorbehalt zu ändern oder zu überarbeiten. LaCie ist nicht verpflichtet, auf solche Änderungen oder Überarbeitungen hinzuweisen.

Canada Compliance Statement (Rechtshinweis für Kanada)

Dieses digitale Gerät der Klasse A erfüllt alle Anforderungen der Canadian Interference-Causing Equipment Regulations (kanadische Vorschriften für störungserzeugende Geräte).

FCC-Erklärung



HINWEIS: Das Gerät erfüllt nachweislich die Anforderungen für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften. Die Grenzwerte sind so ausgelegt, dass sie einen angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen bei einer Installation im Wohnbereich bieten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Funkfrequenzenergie. Diese wird möglicherweise vom Gerät abgestrahlt. Wenn das Gerät nicht in Übereinstimmung mit den Anweisungen installiert und betrieben wird, kann es schädliche Störungen der Funkkommunikation verursachen. Es kann nicht garantiert werden, dass bei bestimmten Installationen keine Störungen auftreten. Bei einer Störung des Radio- oder Fernsehempfangs durch dieses Gerät (dies kann durch Aus- und Einschalten des Geräts festgestellt werden) sollten Sie versuchen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder bringen Sie sie an einem anderen Ort an.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät und den Empfänger an Steckdosen unterschiedlicher Stromkreise an.
- Ziehen Sie den Händler oder einen qualifizierten Radio- und Fernsehtechniker zu Rate.
- Nicht von LaCie genehmigte Änderungen an diesem Produkt können die Zulassungen gemäß FCC und Industry Canada nichtig machen, so dass die Erlaubnis zum Betrieb des Produkts erlischt.

CE Erklärung des Herstellers für die CE-Zertifizierung

LaCie erklärt hiermit, dass dieses Produkt den folgenden europäischen Normen und Richtlinien entspricht: Klasse B EN60950, EN55022, EN50082-1, EN61000-3-2

Mit Bezug auf die folgenden Bedingungen: 73/23/EWG Niederspannungsrichtlinie; 89/336/EWG EMV-Richtlinie

RoHS-Konformität

Dieses Produkt entspricht den Normen der RoHS (Richtlinie 2002/95/EG des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten).

VORSICHT: Änderungen, die vom Hersteller nicht genehmigt wurden, können zum Erlöschen der Betriebsgenehmigung führen.

VORSICHT: Wenn die oben genannten Vorsichtsmaßnahmen nicht beachtet werden, erlischt eventuell die Garantie für die LaCie Internet Space 2.

HINWEIS: Das Hauptkabel muss CEI 60227 bzw. CEI 60245 entsprechen; der Stecker muss den Normen im Land der Nutzung entsprechen.



Dieses Symbol auf dem Produkt oder der Produktverpackung weist darauf hin, dass das Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden darf. Sie sind verpflichtet, Altgeräte an einer offiziell ausgewiesenen Sammelstelle für Elektrogeräte und Elektroschrott abzugeben. Die getrennte Sammlung und Wiederverwertung von entsorgten Altgeräten hilft, natürliche Ressourcen einzusparen, und dient dem Schutz von Umwelt und Gesundheit. Weitere Informationen über zugelassene Sammelstellen zur Wiederverwertung erhalten Sie bei Ihrer Kommunalbehörde, dem örtlichen Entsorgungsdienst oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt erworben haben.

Sicherheitsvorschriften und Vorsichtsmaßnahmen

- Wartungsarbeiten an diesem Gerät dürfen nur von entsprechend qualifizierten Fachkräften durchgeführt werden.
- Lesen Sie dieses Benutzerhandbuch sorgfältig durch und beachten Sie die Angaben zur Geräteinstallation genau.
- Öffnen Sie die LaCie Internet Space 2 nicht und versuchen Sie nicht, Änderungen daran vorzunehmen. Führen Sie niemals metallische Objekte in das Laufwerk ein, da dies einen elektrischen Schlag, Feuer, einen Kurzschluss oder gefährliche Emissionen verursachen kann. Die Komponenten der LaCie Internet Space 2 können nicht vom Benutzer gewartet werden. Falls das Gerät nicht korrekt funktioniert, lassen Sie es von einem qualifizierten Mitarbeiter des technischen Kundendienstes von LaCie überprüfen.
- Setzen Sie das Gerät niemals Feuchtigkeit (z. B. Regen) aus und halten Sie es von Wasser und anderen Flüssigkeiten fern. Stellen Sie niemals mit Flüssigkeit gefüllte Behälter auf die LaCie Internet Space 2, da deren Inhalt in seine Öffnungen gelangen könnte, wodurch sich die Gefahr eines elektrischen Schlags, Kurzschlüssen, Feuer oder Verletzungen erhöht.
- Netzanschluss 100-240 V~, 0,9 A, 50-60 Hz (Schwankungen der Netzspannung nicht höher als $\pm 10\%$ der Nominalüberspannung gemäß Überspannungskategorie II).

Allgemeine Verwendungshinweise

- Setzen Sie die LaCie Internet Space 2 keinen Temperaturen aus, die außerhalb des Bereichs von 5 bis 35 °C liegen. Die nicht kondensierende Betriebsluftfeuchtigkeit muss im Bereich zwischen 5-80 % und die nicht kondensierende Lagerluftfeuchtigkeit im Bereich zwischen 10-90 % liegen. Dadurch könnte die LaCie Internet Space 2 beschädigt oder das Gehäuse verformt werden. Stellen Sie die LaCie Internet Space 2 möglichst nicht in der Nähe einer Wärmequelle auf und setzen Sie sie möglichst nicht direkter Sonnenbestrahlung aus (auch nicht durch ein Fenster). Auch zu kalte oder feuchte Umgebungen können Schäden an der LaCie Internet Space 2 verursachen. Um eine ausreichende Kühlung zu gewährleisten, wird empfohlen, nicht mehrere Geräte vom Typ Internet Space 2 aufeinander zu stapeln.
- Ziehen Sie stets das Netzkabel aus der Steckdose, wenn das Risiko eines Blitzeinschlags besteht oder die LaCie Internet Space 2 während eines längeren Zeitraums nicht verwendet wird, da sich sonst die Gefahr von Stromschlägen, Feuer oder Kurzschlüssen erhöht.
- Verwenden Sie nur das mit dem Gerät gelieferte Netzteil.
- Stellen Sie die LaCie Internet Space 2 nicht in der Nähe anderer Elektrogeräte wie Fernsehgeräte oder Radios auf. Dadurch kann der Betrieb der anderen Geräte beeinträchtigt werden.
- Stellen Sie die LaCie Internet Space 2 nicht in der Nähe von magnetischen Störquellen wie Computerbildschirme, Fernsehgeräte oder Lautsprecher auf. Durch magnetische Störungen kann der Betrieb und die Stabilität der LaCie Internet Space 2 beeinträchtigt werden. Stellen Sie keine schweren Objekte auf die LaCie Internet Space 2.
- Üben Sie keine übermäßige Kraft auf die LaCie Internet Space 2 aus. Falls ein Problem auftritt, schlagen Sie in diesem Handbuch im Kapitel „Fehlersuche“ nach.

WICHTIGE INFORMATIONEN: Für den Verlust, die Beschädigung oder Vernichtung von Daten während des Betriebs eines LaCie Laufwerks haftet ausschließlich der Benutzer.

In keinem Fall haftet LaCie für die Wiederherstellung dieser Daten. Um Datenverlust zu vermeiden, empfiehlt LaCie dringend, ZWEI Kopien Ihrer Daten zu erstellen, beispielsweise eine Kopie auf Ihrer externen Festplatte und eine zweite Kopie auf Ihrer internen Festplatte sowie auf einer weiteren externen Festplatte oder einem anderen Wechselspeichermedium. LaCie bietet ein umfassendes Sortiment an CD- und DVD-Laufwerken. Sollte Sie weitere Informationen zur Datensicherung wünschen, so finden Sie diese auf unserer Webseite.

WICHTIGE INFORMATIONEN: 1 GB = 1.000.000.000 Byte. 1 TB = 1.000.000.000.000 Byte. Der verfügbare Speicher der Festplatte nach der Formatierung hängt von der Betriebsumgebung ab und liegt etwa 10 % unter der Ausgangskapazität im Rohzustand.

WICHTIGE INFORMATIONEN: Durch während der Produktlebensdauer vorgenommene Verbesserungen kann es zu Abweichungen zwischen den Angaben und Bildschirmfotos und den tatsächlichen Erfahrungen der Benutzer kommen.

VORSICHT: Änderungen, die vom Hersteller nicht genehmigt wurden, können zum Erlöschen der Betriebsgenehmigung führen.

VORSICHT: Damit die FCC-Emissionsgrenzwerte eingehalten und Störungen des Rundfunk- und Fernsehempfangs verhindert werden, muss ein abgeschirmtes Anschlusskabel verwendet werden. In jedem Fall darf nur das mitgelieferte Anschlusskabel verwendet werden.

1. Einführung

Herzlichen Glückwunsch! Als Besitzer einer LaCie Internet Space haben Sie den letzten Schritt für die Perfektionierung Ihres digitalen Alltags unternommen. All Ihre digitalen Medien – Fotos, Videos, Musiktitel und Computerdateien – sind jetzt an einem beliebigen Ort in Ihrer Wohnung und überall dort verfügbar, wo Sie über einen Internetzugang verfügen, wann immer Sie darauf zugreifen möchten.

Der universelle Zugriff auf die Internet Space 2 wird durch die HipServ-Software möglich, mit welcher Sie die browserbasierte Verwaltung starten und Dateien vom Laufwerk auf Ihren Rechner übertragen können. Nach dem Verbinden mit dem Laufwerk und der Installation der Software können Sie bereits Dateien übertragen und gemeinsam nutzen.

Abkürzungslinks

Klicken Sie auf ein Thema:

- Einrichten der Internet Space 2
- Verbinden mit dem Web Portal
- Hochladen von Dateien



1.1. Mindestsystemvoraussetzungen

1.1.1. Windows

- Rechner mit einem Ethernet-Netzwerkadapter
- Windows XP SP2, Windows Vista™, Windows 7 oder höher
- Freie Festplattenkapazität (Minimum): 600 MB empfohlen
- Ethernet-Switch oder Router
- Web-Browser: Internet Explorer™ 6.0 oder höher, Firefox™ 1.5 oder höher, Chrome 2.0 oder höher

1.1.2. Mac

- Rechner mit einem Ethernet-Netzwerkadapter
- Mac OS 10.4, Mac OS 10.5, Mac OS 10.6 oder höher
- Freie Festplattenkapazität (Minimum): 600 MB empfohlen
- Ethernet-Switch oder Router
- Web-Browser: Firefox™ 1.5 oder höher, Safari™ 2.0 oder höher, Chrome 2.0 oder höher

WICHTIGE INFORMATIONEN: Die Leistung der LaCie Internet Space 2 kann von externen Faktoren wie Netzwerkaktivität, Hardware, Entfernung und Setup beeinflusst werden.

WICHTIGE INFORMATIONEN: Verwenden Sie für eine optimale Leistung einen Gigabit-Ethernet-Router und eine Gigabit-Ethernet-Karte auf Ihrem Hostrechner.

1.1.3. Router

Ihr Router leitet den lokalen Datenverkehr durch Ihr Heimnetzwerk und schleust Daten aus dem Internet durch eine Firewall. Die Firewall schützt Ihren Rechner vor böartigen Daten aus dem Internet, ermöglicht jedoch gleichzeitig einen sicheren Datenaustausch über Ports. Für die LaCie Internet Space 2 müssen die Ports 21 (FTP), 22 (SSH), 80 (HTTP) und 443 (HTTPS) verfügbar und nicht blockiert sein.

Die Setup-Programme konfigurieren diese Ports automatisch über UPnP (Universal Plug and Play). Bei den meisten Routern ist UPnP verfügbar und aktiviert, wodurch die Konfiguration möglich wird. Das Setup-Programm teilt Ihnen mit, ob die Konfiguration erfolgreich verlaufen ist.

- Aktivieren Sie UPnP gemäß der Routersbeschreibung, falls UPnP verfügbar, aber deaktiviert ist.
- Ist UPnP nicht verfügbar, richten Sie die Port-Weiterleitung von 21, 22, 80 und 443 auf HipServ ein, wie in der Beschreibung des Routers erklärt. Verwenden Sie für jeden Port TCP.

Ein Test-Tool zur Port-Weiterleitung finden Sie unter:

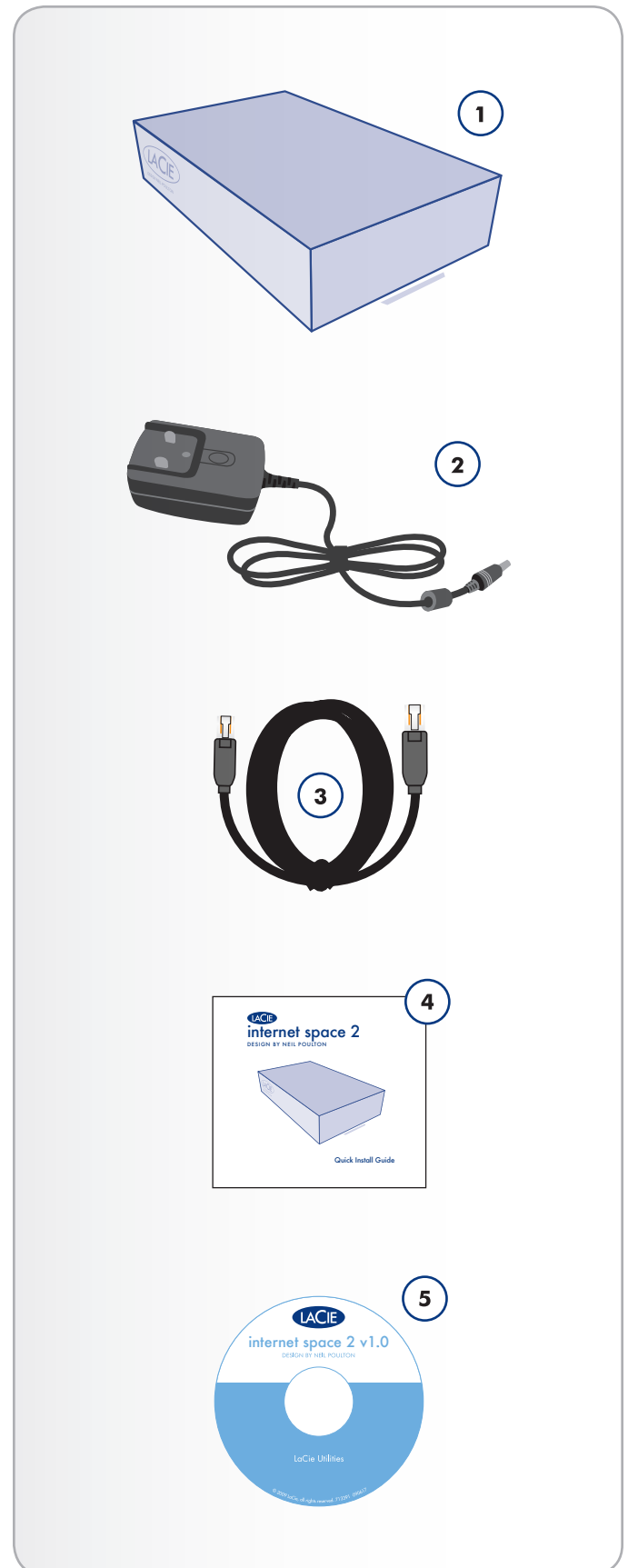
www.axentra.com/support/documentation/router/testportforward.html

Müssen Sie einen Test der Port-Weiterleitung durchführen, gehen Sie auf diese Webseite und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Test Port Forwarding](#).

1.2. Packungsinhalt

1. LaCie Internet Space 2
2. Externes Netzteil
3. Ethernet-Kabel
4. Installationsanleitung
5. CD-ROM mit Dienstprogrammen

WICHTIGE INFORMATIONEN: Bewahren Sie die Verpackung auf. Wenn die Festplatte repariert oder gewartet werden muss, ist sie in der Originalverpackung einzusenden.



1.3. Laufwerksansichten

1.3.1. Rückseite

1. Netztaste
2. Netzteil
3. Ethernet-Anschluss
4. USB-Anschluss (für den Anschluss externer Festplatten)

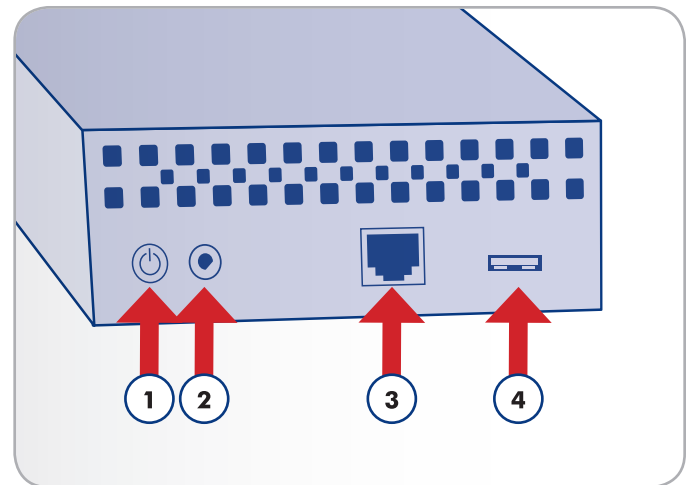


Abb. 01

1.4. LED-Status

Der Status der LED an der Vorderseite ändert sich je nach Verhalten des Laufwerks ([Abb. 02](#)). Der jeweilige Status ist in der folgenden Tabelle aufgeführt.

LED-Status	Bedeutung
Aus	Laufwerk ist ausgeschaltet
Blau: Schnelles Blinken	Laufwerk wird initialisiert
Blau: Statisch	Laufwerk ist bereit
Blau: Flackern	Zugriff auf das Laufwerk
Rot: Statisch	Fehler

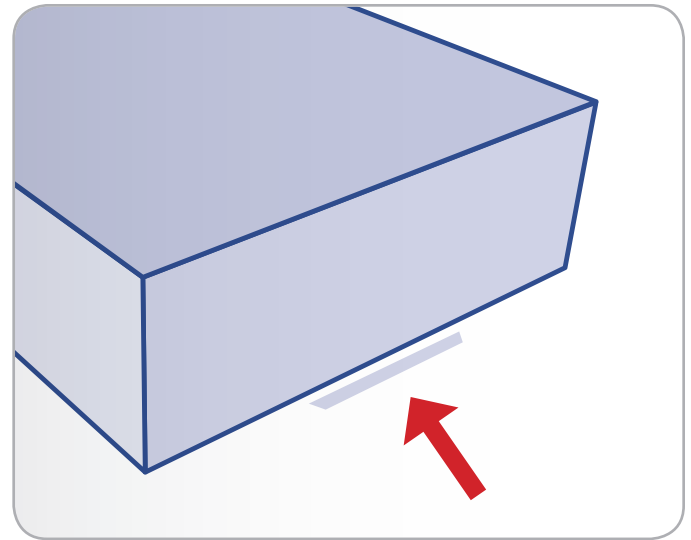


Abb. 02

1.5. Spezifikationen und Dienste

Mitgelieferte Software

Systemsoftware: Axentra HipServ™

Desktopsoftware: HipServ™ Desktop Agent, QuickConnect, Desktop Mirror (Datensicherung und Synchronisierung) für Windows und Mac

Unterstützte Medienformate*

Medientyp	Unterstützte Formate
Bild	JPEG, GIF, PNG
Audio-Formate	MP3
Video	MPEG-4 (H.264), MOV, FLV

* HipServ behandelt allen anderen, nicht in dieser Liste aufgeführten Dateitypen wie Dokumente. Je nach Browsereinstellung können sie heruntergeladen oder mithilfe von Fremdanwendungen geöffnet werden. Je nach Dateityp ist es eventuell möglich, die Datei in Ihrem Browser wiederzugeben, falls Sie ein geeignetes Plugin eines Fremdanbieters installiert haben.

Mobile Geräte

Eine Reihe mobiler Geräten (wie z. B. Smartphones) können auf HipServ zugreifen. Zu mobilen Geräten zählen Playstation Portable, iPhone, Blackberry, usw.

Mobile Geräte, die über das Internet auf HipServ zugreifen, werden automatisch an eine Mobilschnittstelle weitergeleitet. HipServ optimiert dann die Mobilschnittstelle automatisch für das Gerät. Je nach Gerät können Benutzer von mobilen Geräten Folgendes tun:

- Alben durchsuchen
- Ordner in der [Medienbibliothek](#) durchsuchen
- Neue Ordner in der [Medienbibliothek](#) erstellen
- Dateien vom mobilen Gerät in einen Ordner in der [Medienbibliothek](#) hochladen
- Dateien von einem Album oder Ordner auf das mobile Gerät herunterladen

Nach dem Einrichten der LaCie Internet Space 2 haben Sie mit einem mobilen Gerät über <http://www.myhipserv.com/mobile> Zugriff auf Ihre Informationen.

Mediaplayer

Der in die LaCie Internet Space 2 integrierte Medienserver stellt einer breiten Palette von Mediaplayern in Ihrem Heimnetzwerk Inhalte zur Verfügung. Der Mediaplayer muss den Standard UPnP-AV (Universal Plug and Play - Audio Visual), DLNA (Digital Living Network Alliance) oder Windows Media Connect unterstützen. Zu Mediaplayern zählen Spielekonsolen (Xbox 360 und PS3), digitale Fotorahmen, iTunes-Clients, IP-Fernseher, vernetzte Soundsysteme (Sonos), digitale Videoplayer (Roku, NETGEAR Digital Entertainer, DLink DSM) und viele mehr.

Dienste

- **iTunes:** Ist iTunes von Apple auf Ihrem Rechner installiert und Sie sind mit Ihrem Heimnetzwerk verbunden, können Sie auf Musik zugreifen, die auf der LaCie Internet Space 2 abgelegt ist. Die Musikdateien müssen sich in Ordnern oder Alben befinden, welche so konfiguriert sind, dass sie gemeinsamen Zugriff durch DMAs oder Mediaplayer erlauben. Musikdateien werden im Ordner SHARED > HipServ:iTunes angezeigt.

2. Einrichten der Internet Space 2

Befolgen Sie diese Schritte, um die Internet Space 2 für den Betrieb einzurichten:

2.1. Einschalten des Laufwerks

2.2. Einrichtung und Erstellen des persönlichen Portals

Nach dem Abschluss dieser Installationsschritte fahren Sie mit Abschnitt [3. Verbinden mit dem Web Portal](#) fort.

2.1. Einschalten des Laufwerks

1. Schließen Sie das Netzteil an eine Steckdose und an die LaCie Internet Space 2 an ([Abb. 03](#)).
2. Schließen Sie das Ethernet-Kabel an den Ethernet-Anschluss auf der Rückseite der LaCie Internet Space 2 an ([Abb. 04](#)). Schließen Sie das andere Ende des Ethernet-Kabels an einen freien Ethernet-Anschluss des Routers oder Hubs an (nähere Informationen finden Sie im Handbuch des Routers oder Hubs).
3. Halten Sie die Netztaaste gedrückt, bis die blaue LED leuchtet, erlischt und wieder aufleuchtet, und lassen Sie dann die Taste los. Die blaue LED blinkt, während die Internet Space 2 die Dienste startet ([Abb. 05](#)). Wenn die Leuchte aufhört zu blinken, ist das Laufwerk zur Einrichtung bereit.

Weiter mit [2.1. Einschalten des Laufwerks](#).

VORSICHT: Verwenden Sie nur das Netzteil, das mit dem LaCie Gerät geliefert wurde. Verwenden Sie kein Netzteil von einem anderen LaCie Gerät oder von einem anderen Hersteller. Bei Verwendung eines anderen Netzkabels oder Netzteils kann das Gerät beschädigt werden und die Garantie erlöschen. Nehmen Sie das Netzteil vor einem Transport des LaCie-Laufwerks immer ab, da das Laufwerk ansonsten beschädigt werden kann und die Garantie erlischt.

TECHNISCHER HINWEIS: Da zum LaCie-Laufwerk ein Netzteil mit 100 bis 240 Volt gehört, ist der Einsatz auch im Ausland möglich. Dazu müssen Sie zuvor möglicherweise einen entsprechenden Adapter oder ein geeignetes Anschlusskabel erwerben. LaCie übernimmt keine Haftung für Schäden an der Festplatte, die durch die Verwendung eines ungeeigneten Adapters entstehen. Die Garantie erlischt, wenn Sie einen Adapter verwenden, der nicht von LaCie genehmigt ist.

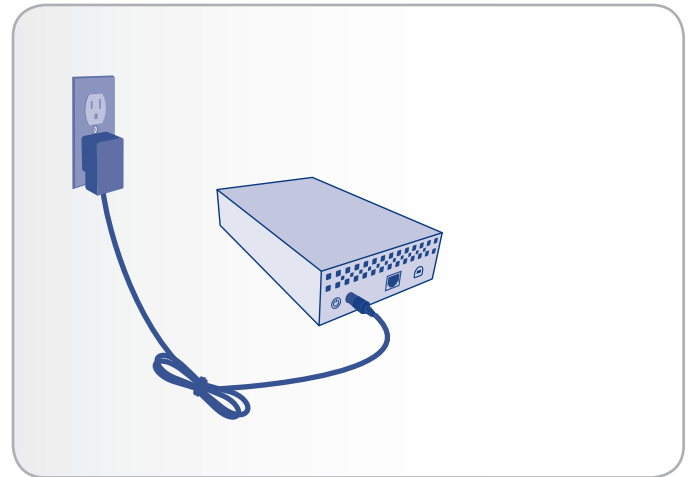


Abb. 03

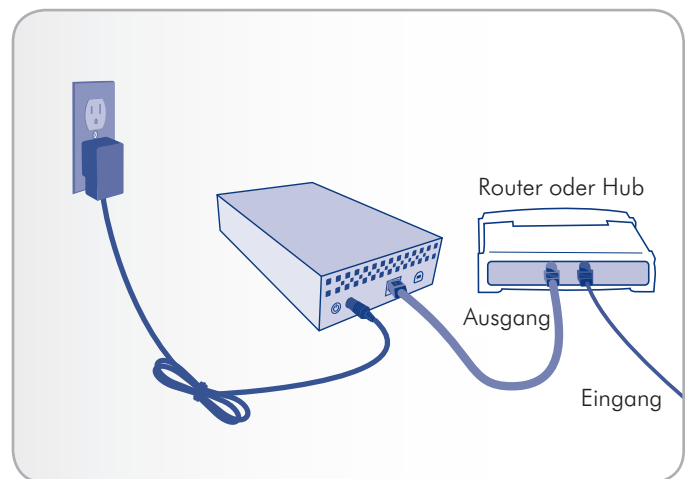


Abb. 04

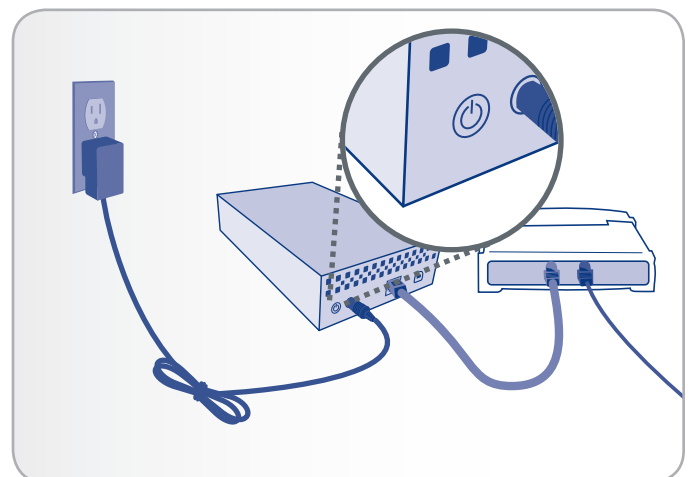


Abb. 05

2.2. Einrichtung und Erstellen des persönlichen Portals

In diesem Schritt richten Sie das Laufwerk für die Registrierung beim Dienstanbieter ein, bereiten es für die Verwendung im Heimnetzwerk vor und stellen es für den Fernzugriff über das Internet ein.

WICHTIGER HINWEIS: Stellen Sie zunächst sicher, dass der Router betriebsbereit und mit dem Internet verbunden ist und dass Sie von dem Computer, auf dem Sie die LaCie Internet Space 2 einrichten, auf das Internet zugreifen können.

WICHTIGER HINWEIS: Falls bei Ihrem Router kein UPnP aktiviert ist, greifen Sie auf Ihre Router-Benutzeroberfläche zu und stellen Sie sicher, dass die folgenden Ports nicht blockiert sind (Einzelheiten erhalten Sie in der Beschreibung Ihres Routers oder über Ihren Internet-Provider): Port 80 (http) oder 443 (https) und Port 22 (ssh).

1. Legen Sie die CD-ROM mit den Dienstprogrammen und dem Setup-Programm in das CD-Laufwerk des Rechners ein. Der Einrichtungsassistent wird automatisch aufgerufen. Sollte dieser Bildschirm nicht angezeigt werden, doppelklicken Sie in Arbeitsplatz/Computer (Windows) oder auf dem Desktop (Mac) auf das CD-ROM-Symbol.
2. Klicken Sie auf [Schritt 1](#) und folgen Sie den Anweisungen zur Registrierung des Produkts und zum Erstellen des persönlichen Webportals auf dem Bildschirm.

Während dieses Vorgangs müssen Sie den HipServ™ Produktschlüssel eingeben; diesen finden Sie auf der Hülle der CD-ROM mit den Dienstprogrammen und dem Setup-Programm ([Abb. 07](#)). Bewahren Sie die CD und den Schlüssel auf, so dass Sie die Software, falls nötig, später neu installieren können. Bewahren Sie den Namen des erstellten Portals, den Benutzernamen und das Passwort an einem sicheren Ort auf.

[Fortsetzung auf der nächsten Seite >>](#)



Abb. 06

Installierte Desktop-Anwendungen

Anwendung	Funktion
HipServ Agent	Startet die anderen Desktop-Anwendungen
HipServ Application	Ordnet digitale Medien Ordnern und Alben zu
HipServ Folders	Greift über Explorer/Finder auf digitale Medien zu
DesktopMirror	Sichert ausgewählte Ordner



Abb. 07

3. Klicken Sie auf [Schritt 2](#) und folgen Sie den Anweisungen zur Installation der Desktop-Anwendungen (Beschreibungen dazu finden Sie in der Tabelle auf der rechten Seite).

Wenn Schritt 1 und 2 abgeschlossen wurden, erscheinen grüne Häkchen neben beiden Schritten ([Abb. 08](#)).

Wiederholen Sie diesen Schritt auf jedem Rechner in Ihrem Netzwerk, dessen Daten Sie auf der Internet Space 2 sichern wollen.

TECHNISCHER HINWEIS: Nach dem Abschluss der Einrichtung müssen die Ports 1194 (bzw. 1195) und 443 an Ihrem Router offen sein, damit der Zugriff auf die LaCie Internet Space 2 von überall aus möglich wird.

TECHNISCHER HINWEIS: Diese Seite enthält auch eine Verknüpfung für [Reset Tools](#) ([Abb. 09](#)); damit können Sie die Software neu installieren, alle Daten auf dem Laufwerk löschen und es auf die Werkseinstellungen zurücksetzen oder das Laufwerk zurücksetzen, womit die Netzwerkeinstellungen auf die Standardwerte zurückgesetzt werden ([Abb. 10](#)).

2.3. Ausschalten des Laufwerks

Halten Sie den Netzschalter 3 Sekunden lang gedrückt. Die blaue LED blinkt, während die Internet Space 2 die Dienste beendet. Sobald die blaue LED nicht mehr leuchtet, ist das Laufwerk heruntergefahren.



Abb. 08



Abb. 09

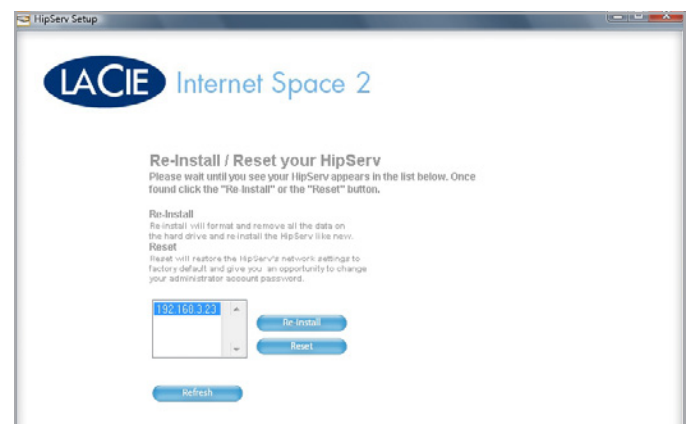


Abb. 10

3. Verbinden mit dem Web Portal

Egal, ob Sie über Ihr Heimnetzwerk oder von unterwegs über das Internet auf Ihre Internet Space 2 zugreifen möchten, Sie müssen sich über das HipServ Web Portal verbinden, das Sie in Kapitel 2 [erstellt haben](#).

Am einfachsten geht der Zugriff auf das Web Portal über den HipServ Agent, den Sie in Kapitel 2 installiert haben. Wenn Sie von einem Rechner, auf dem Sie den HipServ Agent installiert haben, auf die Internet Space 2 zugreifen möchten, finden Sie Details zum Starten des Portals in Abschnitt [3.1. Zugriff von Zuhause](#).

Wenn Sie von einem Rechner, auf dem der HipServ Agent nicht installiert ist, (also von unterwegs) auf die Internet Space 2 zugreifen möchten, finden Sie Details zum Starten des Portals in Abschnitt [3.2. Zugriff von unterwegs](#).

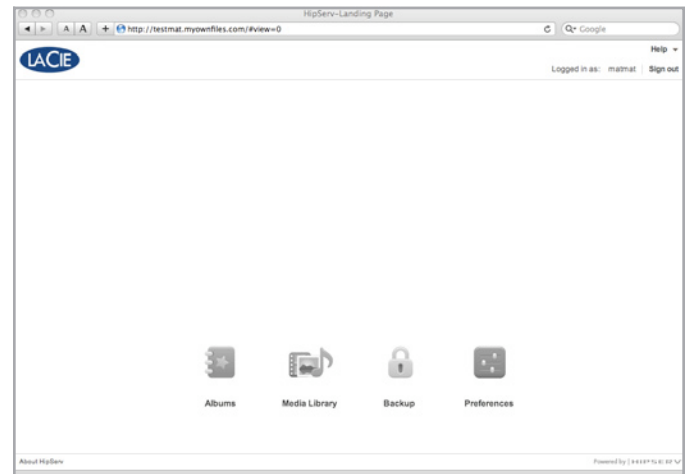


Abb. 11



Abb. 12

3.1. Zugriff von Zuhause

Während des Einrichtungsvorgangs in Kapitel 2 haben Sie HipServ Agent installiert; dieser bietet Ihnen eine bequeme Art, die weitere HipServ-Software einschließlich des Webportals (hier als [HipServ Application](#) (HipServ-Anwendung) bezeichnet) zu starten.

Die HipServ-Anwendung läuft in Ihrem Browser. Damit können Sie auf Ihre Ordner und Alben in der Medienbibliothek zugreifen, Alben anzeigen und Voreinstellungen festlegen. Da die HipServ-Anwendung eine webbasierte Oberfläche besitzt, funktioniert sie auf unterschiedlichen Rechnern und in unterschiedlichen Browsern genau gleich. Die HipServ-Anwendung ist verfügbar, wenn die Internet Space 2 lokal in Ihrem Heimnetzwerk oder ortsfern über das Internet aufgefunden wird.

1. Öffnen Sie zunächst den HipServ Agent:

Windows: Starten Sie vom Startmenü aus den HipServ Agent (Start > Alle Programme > Axentra > HipServ Desktop Applications > HipServ Agent > HipServ Agent). Das Symbol wird im Infobereich angezeigt (Abb. 13).

Mac: Starten Sie den HipServ Agent vom Ordner "Applications" (Anwendungen) aus ([Applications](#) > [HipServ Desktop Applications](#)). Das Symbol wird in der Menüleiste angezeigt.

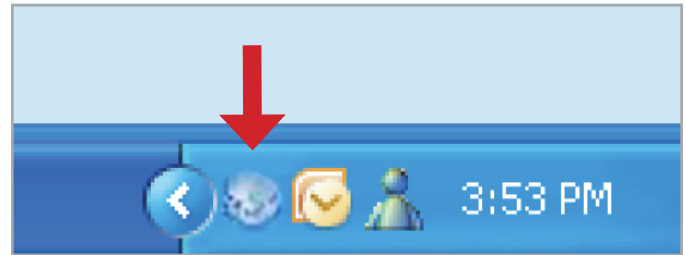


Abb. 13



Abb. 14

2. Zum Verbinden mit dem Web Portal klicken Sie als Nächstes auf das HipServ-Symbol in der Menüleiste (Mac) oder klicken mit der rechten Maustaste auf das HipServ-Symbol im Infobereich (Windows, Abb. 13) und wählen Open HipServ application (HipServ-Anwendung öffnen). Die HipServ-Anwendung (Web Portal) wird im Standard-Webbrowser geöffnet (Abb. 14).

HINWEIS: Sie können das Webportal aber auch einfach durch Aufrufen der Webseite homelacie.com in Ihrem Browser öffnen.

3. Nach dem Starten des Web Portal müssen Sie sich anmelden (es sei denn, Sie sind bereits angemeldet). Geben Sie Ihren Portalnamen in [Your Home Server Name](#), Ihren Benutzernamen in [Your User name](#) und Ihr Kennwort in [Your Password](#) ein. Optional können Sie [Remember me](#) (Daten speichern) markieren; dann müssen Sie Ihr Kennwort bei der nächsten Anmeldung nicht mehr eingeben. Klicken Sie auf [Sign In](#) (Anmelden).

Weitere Informationen zum Navigieren und Verwenden des Web Portal finden Sie in Abschnitt 6. [Info über die HipServ Web Portal-Schnittstelle](#). Informationen zur Übertragung von Dateien finden Sie im Kapitel 4. [Hochladen von Dateien](#).

3.2. Zugriff von unterwegs

Da die HipServ-Anwendung eine webbasierte Oberfläche besitzt, funktioniert sie auf unterschiedlichen Rechnern und in unterschiedlichen Browsern genau gleich. Damit können Sie auf Ihre Ordner und Alben in der Medienbibliothek zugreifen, Alben anzeigen und Voreinstellungen festlegen. Somit ist die HipServ-Anwendung verfügbar, wenn die Internet Space 2 lokal in Ihrem Heimnetzwerk oder ortsfern über das Internet aufgerufen wird.

1. Öffnen Sie von einem beliebigen Breitband-Internetanschluss einen Browser und gehen Sie auf homelacie.com.
2. Geben Sie Ihren Portalnamen in [Your Home Server Name](#), Ihren Benutzernamen in [Your User name](#) und Ihr Kennwort in [Your Password](#) ein und melden Sie sich an. Optional können Sie [Remember me](#) (Daten speichern) markieren; dann müssen Sie Ihr Kennwort bei der nächsten Anmeldung nicht mehr eingeben. Klicken Sie auf [Sign In](#) (Anmelden) ([Abb. 15](#)).

Weitere Informationen zum Navigieren und Verwenden des Web Portal finden Sie in Abschnitt [6. Info über die HipServ Web Portal-Schnittstelle](#). Informationen zur Übertragung von Dateien finden Sie im Kapitel [4. Hochladen von Dateien](#).



Abb. 15

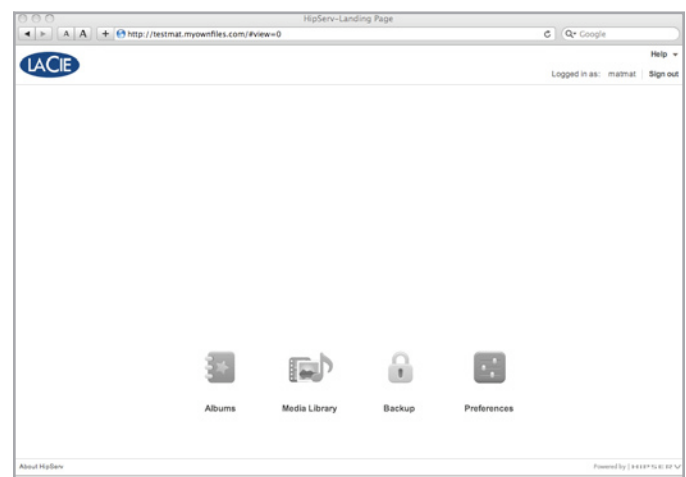


Abb. 16

4. Hochladen von Dateien

HipServ verfügt über verschiedene Arten zur Übertragung von Multimedia-Inhalten von Ihrem Rechner zur Internet Space 2.

- Übertragung von Dateien über die Netzwerkverbindung mithilfe des Finder (Mac) oder Windows Explorer (Windows): Informationen dazu finden Sie in Abschnitt [4.3. Übertragen von Dateien von einem Rechner über den Finder/Windows Explorer](#).
- Übertragung von Dateien über das Web Portal (HipServ-Anwendung): Informationen dazu finden Sie in Abschnitt [4.2. Übertragen von Dateien von einem Rechner über das Web Portal](#).

4.1. Info zu Ordnern

Beim Zugriff auf den Speicher der Internet Space 2 werden folgende Ordner angezeigt; diese können nicht geändert werden ([Abb. 17](#)):

FamilyLibrary

Der Ordner [FamilyLibrary](#) enthält die Unterordner [FamilyDocuments](#), [FamilyMusic](#), [FamilyPhotos](#) und [FamilyVideos](#). Ihre Familie nutzt diese Ordner gemeinsam; sie stehen somit allen Benutzern zur Verfügung. Beachten Sie, dass alle Benutzer über Explorer/Finder auf die Ordner [FamilyLibrary](#) zugreifen können, selbst wenn der Zugriff gesperrt oder die Netzwerkfunktion von Windows deaktiviert ist. Siehe [6.8.11. Add New User \(Neuen Benutzer hinzufügen\)](#) und [6.8.6. Windows Networking \(Windows-Netzwerkfunktion\)](#).

MyLibrary

Der Ordner [MyLibrary](#) enthält die Unterordner [MyDocuments](#), [MyMusic](#), [MyPhotos](#) und [MyVideos](#). Jeder Benutzer besitzt seine eigenen Ordner [MyLibrary](#), auf die nur er selbst zugreifen kann. Damit Benutzer ihre Ordner [MyLibrary](#) sehen können, muss die Netzwerkfunktion von Windows aktiviert sein. Siehe [6.8.6. Windows Networking \(Windows-Netzwerkfunktion\)](#).

MyComputers

Der Ordner [MyComputers](#) enthält einen Ordner für jeden Rechner, der DesktopMirror, Vista Backup oder Time Machine verwendet. Sie können auf einen Ordner [MyComputers](#) nur dann zugreifen, wenn Ihre Anmeldedaten zur Konfiguration der Datensicherung verwendet wurden. Damit Benutzer ihre Ordner [MyComputers](#) sehen können, muss die Netzwerkfunktion von Windows aktiviert sein. Siehe [6.8.6. Windows Networking \(Windows-Netzwerkfunktion\)](#).



Abb. 17

4.2. Übertragen von Dateien von einem Rechner über das Web Portal

Nach dem Anmelden am Web Portal können Sie entweder [manuell](#) oder durch [Ziehen und Ablegen](#) Dateien zur Internet Space 2 hochladen. Wechseln Sie im Web Portal einfach zum Ordner, in dem die Datei gespeichert werden soll, und klicken Sie auf das Symbol zum [Hochladen](#) (📁) (Abb. 18). Dieser Vorgang wird in Abschnitt 6.4.9. [Hochladen von Dateien näher ausgeführt](#).

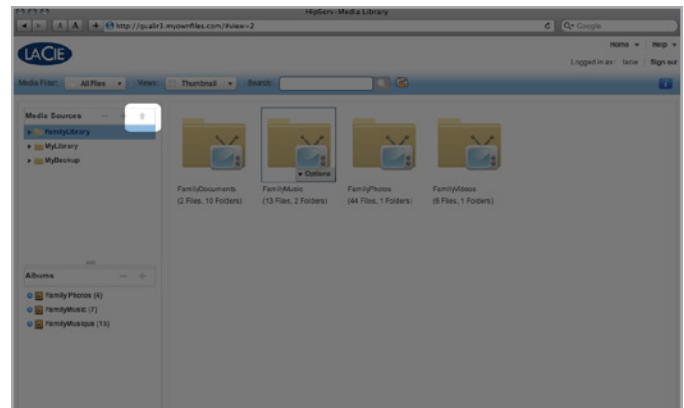


Abb. 18

4.3. Übertragen von Dateien von einem Rechner über den Finder/Windows Explorer

Zum Ausführen dieser Übertragungsart stellt der HipServ Agent eine SMB-Verbindung her, mit der Sie Ihre Dateien von Ihrem Rechner zur Internet Space 2 ziehen und dort ablegen können.

1. Öffnen Sie zunächst den HipServ Agent:

Windows: Starten Sie vom Startmenü aus den HipServ Agent (Start > Alle Programme > Axentra > HipServ Desktop Applications > HipServ Agent > HipServ Agent). Das Symbol wird im Infobereich angezeigt.

Mac: Starten Sie den HipServ Agent vom Ordner "Applications" (Anwendungen) aus (Applications > HipServ Desktop Applications). Das Symbol wird in der Menüleiste angezeigt.

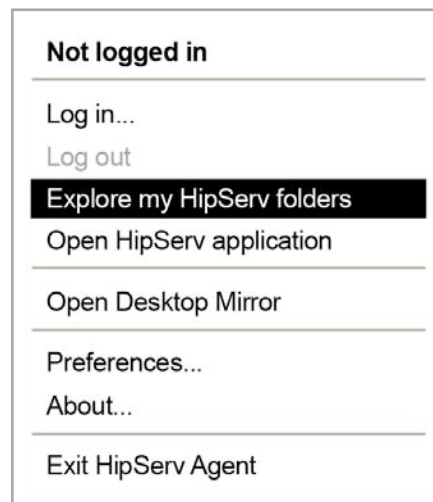


Abb. 19

2. Zum Herstellen einer SMB-Verbindung klicken Sie als Nächstes auf das HipServ-Symbol in der Menüleiste (Mac) oder klicken mit der rechten Maustaste auf das HipServ-Symbol im Infobereich (Windows) und wählen [Explore my HipServ folders](#) (Meine HipServ-Ordner durchsuchen) (Abb. 19).
3. In dieser Anwendung werden Sie aufgefordert, sich (nötigenfalls) anzumelden; daraufhin wird der Windows Explorer (Windows) oder der Finder (Mac) geöffnet. Es werden Ihre Ordner [FamilyLibrary](#), [MyLibrary](#) und [MyComputers](#) innerhalb eines Netzlaufwerks angezeigt (Abb. 19), es sei denn, der Zugriff wird verweigert.

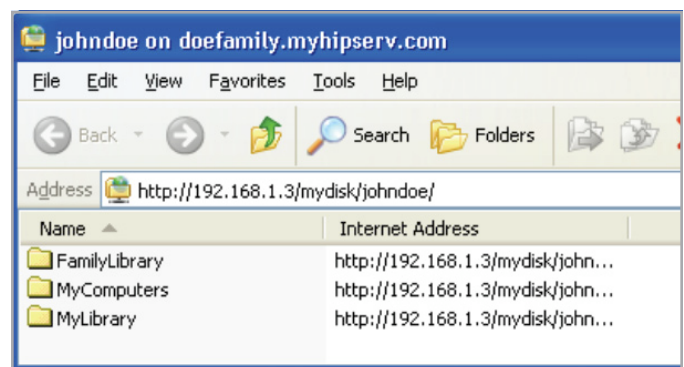


Abb. 20

Sie können in einer gewohnten Umgebung auf die Ordner zugreifen und Dateien mit mehr als 2 GB hochladen. Dieser Befehl ist verfügbar, unabhängig davon, ob die Internet Space 2 lokal im Heimnetzwerk oder ortsfern über das Internet aufgerufen wird. Weitere Informationen zu HipServ Folders (HipServ-Ordner) finden Sie in Abschnitt 4.1. [Info zu Ordnern](#).

5. Anschließen eines Druckers

Dieser Abschnitt beschreibt den Anschluss eines USB-Druckers an die LaCie Internet Space 2. Somit können alle Rechner im Heimnetzwerk den Drucker gemeinsam nutzen. Beachten Sie, dass nur das Drucken unterstützt wird. Sind Sie im Besitz eines Multifunktionsdruckers, wird das Scannen nicht unterstützt.

5.1. Windows

1. Verbinden Sie den Drucker über ein USB-Kabel mit der LaCie Internet Space 2.
2. Wechseln Sie im Explorer zu HipServ. Geben Sie, falls Sie danach gefragt werden, Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort ein.
3. Doppelklicken Sie auf [HipServ](#). Es erscheint die folgende Meldung.
4. Klicken Sie auf [OK](#). Der [Add Printer Wizard](#) (Druckerinstallations-Assistent) wird geöffnet.
5. Wählen Sie den Hersteller und den Drucker aus und klicken Sie dann auf [OK](#).

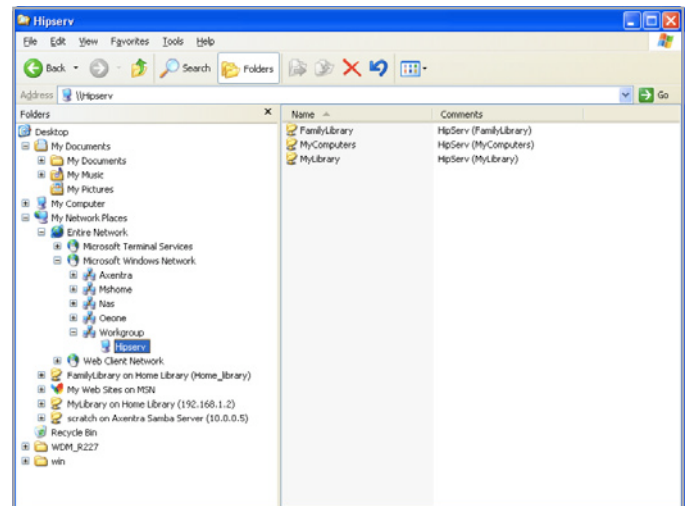


Abb. 21

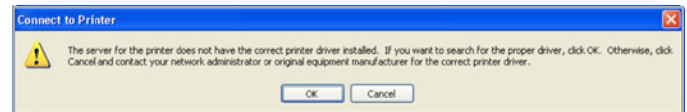


Abb. 22

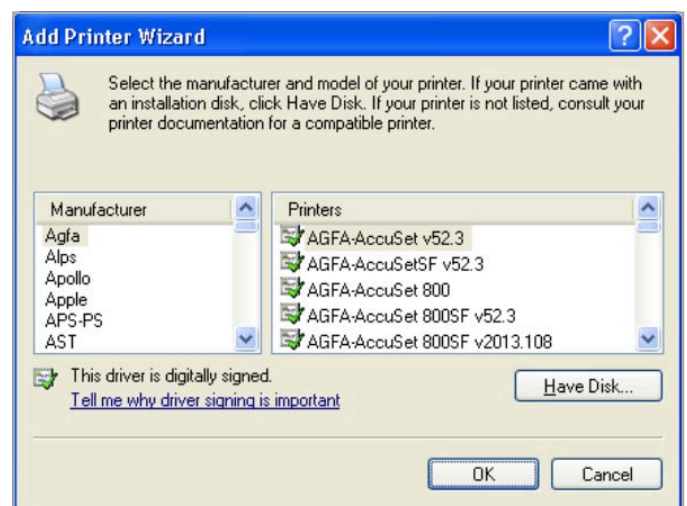


Abb. 23

5.2. Mac

1. Verbinden Sie den Drucker über ein USB-Kabel mit der LaCie Internet Space 2.
2. Gehen Sie zu Systemeinstellungen > Drucken & Faxen (Abb. 24).
3. Klicken Sie zum Hinzufügen eines Druckers auf .
4. Klicken Sie auf Windows und wählen Sie "workgroup" und "hipserv" aus (Abb. 25).
5. Wählen Sie [Registrierter Benutzer](#), geben Sie Ihren Benutzernamen und das Passwort ein und klicken Sie dann auf [Verbinden](#).

[Fortsetzung auf der nächsten Seite >>](#)

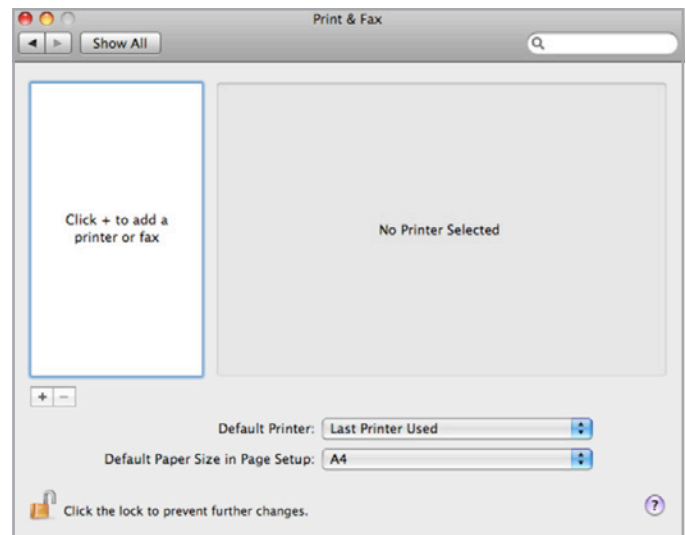


Abb. 24

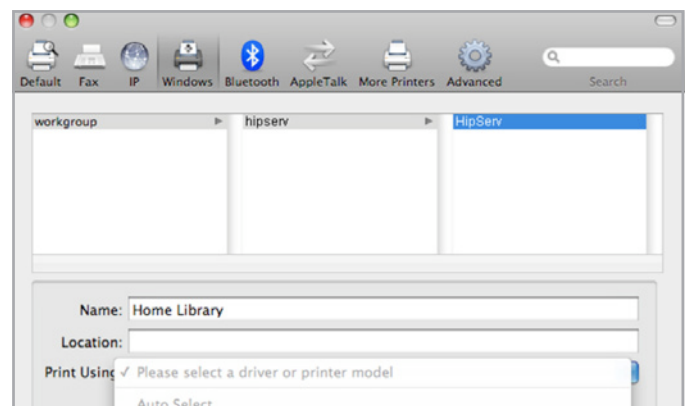


Abb. 25

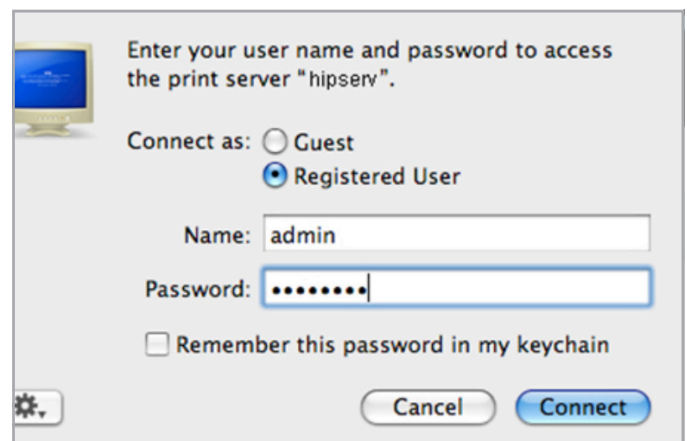


Abb. 26

6. Wählen Sie in [Drucken mit](#) das Druckermodell aus und klicken Sie dann auf [Hinzufügen](#).

Beim ersten Druckversuch werden Sie nach Ihrem Benutzernamen und Passwort gefragt. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort ein, wählen Sie [Zum Schlüsselbund hinzufügen](#) und klicken Sie dann auf [Verbinden](#). Beim nächsten Druckvorgang werden Sie dann nicht mehr nach Ihrem Passwort gefragt.

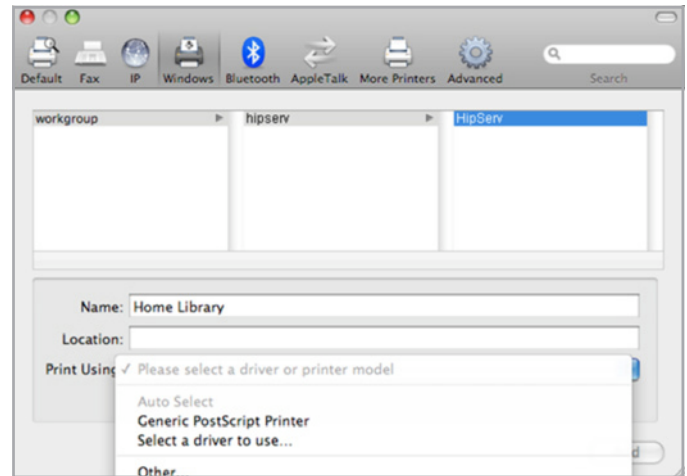


Abb. 27

6. Info über die HipServ Web Portal-Schnittstelle

Die HipServ-Anwendung läuft in Ihrem Browser. Damit können Sie auf Ihre Ordner und Alben in der [Medienbibliothek](#), zugreifen, Alben anzeigen und Voreinstellungen festlegen. Da die HipServ-Anwendung eine webbasierte Oberfläche besitzt, funktioniert sie auf unterschiedlichen Rechnern und in unterschiedlichen Browsern genau gleich. Die HipServ-Anwendung ist verfügbar, wenn die LaCie Internet Space 2 lokal in Ihrem Heimnetzwerk oder ortsfern über das Internet aufgerufen wird.

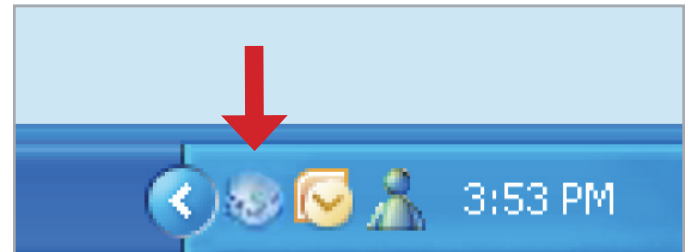


Abb. 28

6.1. Starten der HipServ-Anwendung

Sie können die HipServ-Anwendung entweder über den HipServ Agent oder über die Webseite www.homelacie.com in Ihrem Browser aufrufen. Nach dem Starten der HipServ-Anwendung (Web Portal) müssen Sie sich anmelden (es sei denn, Sie sind bereits angemeldet) ([Abb. 29](#)). Geben Sie Ihren Portalnamen in Your Home Server Name, Ihren Benutzernamen in Your User name und Ihr Kennwort in Your Password ein. Optional können Sie Remember me (Daten speichern) markieren; dann müssen Sie Ihr Kennwort bei der nächsten Anmeldung nicht mehr eingeben. Klicken Sie auf Sign In (Anmelden).



Abb. 29

6.2. Detailseite und Hauptmenü

Detailseite

Nach dem Starten der HipServ-Anwendung und dem Anmelden wird die Detailseite angezeigt. Hier können Sie [Alben](#), [Medienbibliothek](#) oder [Einstellungen](#) auswählen. Für die Detailseite kann ein Hintergrundbild festgelegt werden. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt [6.6.18. Arbeiten mit Bildern](#). Sie können das Hintergrundbild auch löschen. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt [6.8.3. Benutzer](#).

Hauptmenü

Das Hauptmenü wird oben auf den Seiten [Alben](#), [Medienbibliothek](#) und [Einstellungen](#) angezeigt. Es zeigt Ihren Anzeigenamen und ermöglicht Ihnen, sich abzumelden. Das Haupt-Menü enthält die Menüs [Home](#) (Start) und [Help](#) (Hilfe). Über das Menü [Home](#) (Start) können Sie zu einer der anderen Seiten wechseln. Das Menü [Help](#) (Start) zeigt das Benutzerhandbuch an, setzt Sie mit dem HipServ-Support in Verbindung oder beginnt eine Quick Tour.

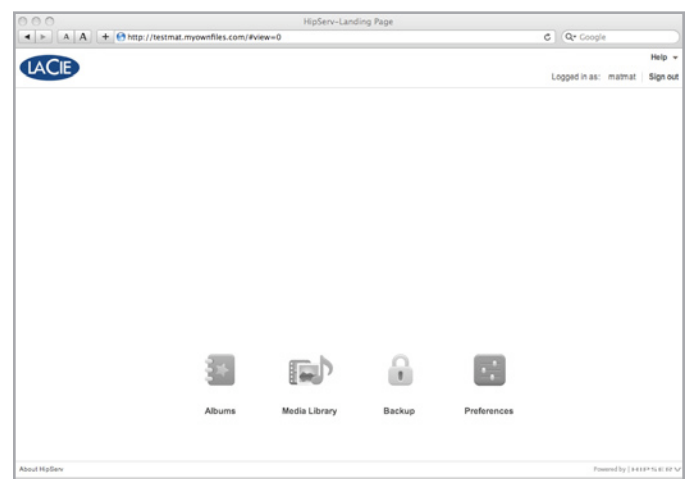


Abb. 30

HINWEIS: Die Quick Tour ist eine exzellente Einführung in die Verwendung der HipServ-Anwendung (Web Portal).

6.3. Seite "Medienbibliothek"

Auf der Seite [Medienbibliothek](#) können Sie Ihre Dateien in Ordnern organisieren und Dateien unter Verwendung von Alben anderen zur Verfügung stellen. Die Seite [Medienbibliothek](#) beinhaltet die Abschnitte [Media Sources](#) (Medienquellen), [Alben](#), [Files](#) (Dateien) und [Details](#).

6.3.1. Anzeigen der Seite "Medienbibliothek"

Klicken Sie auf der Detailseite auf [Medienbibliothek](#). Klicken Sie von einer der anderen Seiten aus im [Haupt](#)-Menü auf [Home](#) (Start) und wählen Sie dann [Medienbibliothek](#) ([Abb. 31](#)).

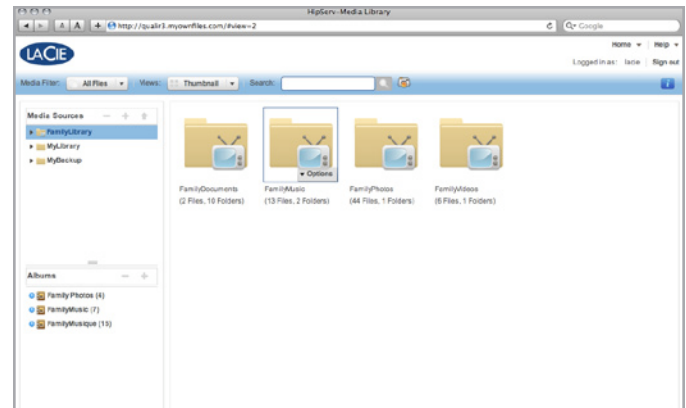


Abb. 31

6.4. Abschnitt "Media Sources"

Der Abschnitt [Media Sources](#) (Medienquellen) zeigt die Ordner [FamilyLibrary](#) (falls Sie mit Ihrem Konto darauf zugreifen können), Ihr Ordner [MyLibrary](#) und Ihre Ordner [MyComputers](#).

Beachten Sie, dass Sie beliebige Dateien in beliebigen Ordnern ablegen können, auch wenn die Unterordner in [FamilyLibrary](#) und [MyLibrary](#) für ganz spezifische Dateitypen vorgesehen sind.

6.4.1. FamilyLibrary

Der Ordner [FamilyLibrary](#) enthält die Unterordner [FamilyDocuments](#), [FamilyMusic](#), [FamilyPhotos](#) und [FamilyVideos](#). Ihre Familie nutzt diese Ordner gemeinsam; sie stehen somit allen Benutzerkonten auf HipServ zur Verfügung (es sei denn, das Konto des Benutzers verweigert den Zugriff; siehe [6.8.11. Add New User \(Neuen Benutzer hinzufügen\)](#)). DMAs (digitale Musikadapter) können diese gemeinsam nutzen, wodurch die Inhalte Mediaplayern im Heimnetzwerk verfügbar gemacht werden. Sie können Inhalte in den Ordnern Ihren Freunden oder der Allgemeinheit zur Verfügung stellen, indem Sie die Dateien in einem Album ablegen.

6.4.2. MyLibrary

Der Ordner [MyLibrary](#) enthält Ihre privaten Unterordner [MyDocuments](#), [MyMusic](#), [MyPhotos](#) und [MyVideos](#). Jeder Benutzer besitzt seine eigenen Ordner [MyLibrary](#), auf die nur er selbst zugreifen kann. DMAs können diese gemeinsam nutzen, wodurch die Inhalte Mediaplayern im Heimnetzwerk verfügbar gemacht werden. Sie können Inhalte in den Ordnern Ihrer Familie, Ihren Freunden oder der Allgemeinheit zur Verfügung stellen, indem Sie die Dateien in einem Album ablegen.

6.4.3. MyComputers

Der Ordner [MyComputers](#) enthält einen Ordner für jeden Rechner, der DesktopMirror, Vista Backup oder Time Machine verwendet. Sie können auf einen Ordner [MyComputers](#) nur dann zugreifen, wenn Ihre Anmeldedaten zur Konfiguration der Datensicherung verwendet wurden. Beachten Sie, dass die Verzeichnisstruktur im Ordner [MyComputers](#) das Auffinden und Wiederherstellen von einzelnen Dateien oder ganzen Ordnern erleichtert.

Sie können sie über die HipServ-Anwendung herunterladen oder über HipServ Folders (HipServ-Ordner) kopieren und einfügen. DMAs können Ordner in [MyComputers](#) gemeinsam nutzen, wodurch die Inhalte Mediaplayern im Netzwerk verfügbar gemacht werden. Sie können Inhalte in den Ordnern Ihrer Familie, Ihren Freunden oder der Allgemeinheit zur Verfügung stellen, indem Sie die Dateien in einem Album ablegen.

6.4.4. Auswählen eines Ordners

Durch Auswählen eines Ordners wird der Ordnername markiert und dessen Unterordner und Dateien im Abschnitt [Files](#) (Dateien) angezeigt ([Abb. 32](#)).

Klicken Sie zum Auswählen eines Ordners auf den Ordnernamen.

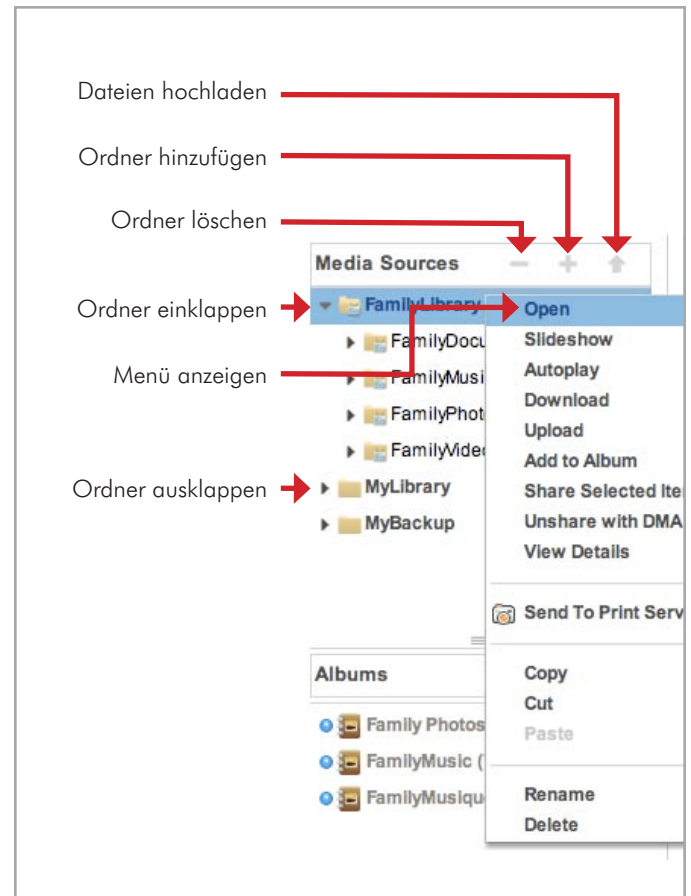


Abb. 32

6.4.5. Aus- bzw. Einklappen eines Ordners

Durch Ausklappen eines Ordners werden dessen Unterordner angezeigt.

Zum Ausklappen eines Ordners klicken Sie auf den nach rechts weisenden Pfeil (▶) neben dem Ordernamen.

Durch Einklappen eines Ordners werden dessen Unterordner ausgeblendet. Dies ist dann hilfreich, wenn viele Ordner geöffnet sind und Sie das Durcheinander auf dem Bildschirm aufräumen möchten.

Zum Einklappen eines Ordners klicken Sie auf den nach unten weisenden Pfeil (▼) neben dem Ordernamen.

6.4.6. Anzeigen des Menüs

Die HipServ-Anwendung besitzt ein Menü mit Befehlen für das Arbeiten mit Ordnern.

Zum Anzeigen des Menüs bewegen Sie die Maus über einen Ordner. Daraufhin erscheint ein Pfeil neben dem Namen. Klicken Sie auf den nach rechts weisenden Pfeil (▶), um das Menü anzuzeigen.

6.4.7. Hinzufügen eines Ordners

Durch das Hinzufügen eines Ordners wird ein neuer Unterordner im aktuellen Ordner erstellt. Die Verwendung von Unterordnern ist eine ausgezeichnete Methode, um Ihre Inhalte zu strukturieren. Ein neuer Ordner in [FamilyLibrary](#) ist für alle Benutzer zugänglich (es sei denn, das Konto des Benutzer verweigert den Zugriff). Nur Sie können auf einen Ordner in [MyLibrary](#) zugreifen.

Um einen Ordner hinzuzufügen, wählen Sie den Ordner, zu dem der Unterordner hinzugefügt werden soll, und klicken dann auf das [Symbol für einen neuen Ordner](#) (+). Geben Sie, wenn Sie dazu aufgefordert werden, den Namen des Ordners ein und klicken Sie dann auf [Create](#) (Erstellen).

6.4.8. Löschen eines Ordners

Durch Löschen eines Ordners wird der Ordner selbst und all seine Dateien und Unterordner von der LaCie Internet Space 2 gelöscht. Passen Sie auf, was Sie löschen!

Zum Löschen eines Ordners wählen Sie ihn aus und klicken dann auf das [Symbol zum Löschen von Ordnern](#) (—). Sie können den Ordner auch auswählen, das Menü anzeigen und dann [Delete](#) (Löschen) wählen.

Beachten Sie, dass beim Löschen eines Ordners eventuelle Elemente nicht mehr im Album verfügbar sind, wenn dieses Verknüpfungen zu einer Datei im Ordner enthalten.

6.4.9. Hochladen von Dateien

Durch das Hochladen von Dateien werden diese von Ihrem Rechner in den ausgewählten Ordner kopiert. Wenn Sie eine Datei in einen Ordner in [FamilyLibrary](#) hochladen, ist sie für alle Benutzer zugänglich (es sei denn, das Konto des Benutzer verweigert den Zugriff). Nur Sie können auf eine Datei zugreifen, die Sie auf Ihre Ordner [MyLibrary](#) hochgeladen haben.

TECHNISCHER HINWEIS: Mit der HipServ-Anwendung können Sie eine Datei oder ein Dateipaket mit einer maximalen Größe von 2 GB kopieren.

Falls Sie Dateien mit einer Größe über 2 GB kopieren möchten, verwenden Sie HipServ Folders (HipServ-Ordner) ([4.3. Übertragen von Dateien von einem Rechner über den Finder/Windows Explorer](#)) oder DesktopMirror (siehe [7. DesktopMirror \(Datensicherungsanwendung\)](#)).

Zur Auswahl des Upload-Ziels wählen Sie den Ordner aus, zeigen das Menü an und wählen dann [Upload](#) (Hochladen). Sie können aber auch den Ordner auswählen und dann auf das Symbol [Upload](#) (Hochladen) (▲) klicken. Das Fenster „Upload“ (Hochladen) wird geöffnet. Sie können nun zwischen [Manual Upload](#) (Manueller Upload) oder [Drag and Drop](#) (Ziehen und Ablegen) wählen. Mit Manual Upload (Manueller Upload) können Sie individuelle Dateien auswählen; dies ist die Standardmethode. Mit Drag and Drop (Ziehen und Ablegen) können Sie mehrere Dateien und ganze Ordner aus Explorer/Finder ziehen.

Fortsetzung auf der nächsten Seite >>

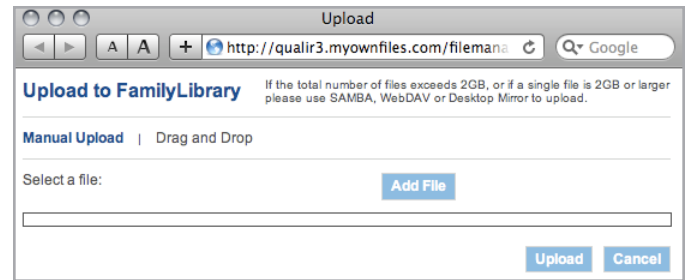


Abb. 33



Abb. 34

Um Manual Upload (Manueller Upload) zu verwenden, klicken Sie auf [Manual Upload](#) (Manueller Upload) (diese Option wird standardmäßig ausgewählt) ([Abb. 33](#)). Klicken Sie auf [Add File \(Datei hinzufügen\)](#), suchen Sie nach der Datei und klicken Sie dann auf [Open](#) (Öffnen). Sie können aber auch mehrere Dateien hinzufügen. Klicken Sie zum Hochladen der Datei(en) auf [Upload \(Hochladen\)](#). Nachdem der Upload abgeschlossen ist, klicken Sie auf [Close](#) (Schließen).

Um Drag and Drop zu verwenden, klicken Sie auf [Drag and Drop](#) (Ziehen und Ablegen). Es wird ein Fenster angezeigt, in welchem Sie aufgefordert werden, Ihre Dateien hierher zu ziehen und abzulegen ([Abb. 34](#)). Ziehen Sie die Datei aus Explorer/Finder und legen Sie sie im Fenster ab. Sie können mehrere Dateien oder Ordner ziehen. Klicken Sie zum Hochladen der Datei auf [Upload](#) (Hochladen). Nachdem der Upload abgeschlossen ist, schließen Sie das Fenster.

6.4.10. Anzeigen von Details

Beim Anzeigen von Details werden Informationen zum ausgewählten Ordner angezeigt, die Sie bearbeiten können.

Um Details anzuzeigen, wählen Sie den Ordner, zeigen das Menü an und wählen dann [View Details](#) (Details anzeigen).

Sie können aber auch den Ordner auswählen und dann auf das Symbol [Show Details](#) (Details anzeigen) () klicken. Die Detailinformationen werden im Abschnitt [Details](#) angezeigt, der sich neben dem Abschnitt [Files](#) (Dateien) befindet. Zu Ordnerdetails zählen der Name des Ordners und die Anzahl der darin enthaltenen Dateien und Ordner.

6.4.11. Öffnen eines Ordners

Durch Öffnen eines Ordners werden seine Unterordner angezeigt; gleichzeitig werden im Abschnitt [Files](#) (Dateien) dessen Unterordner und Dateien angezeigt.

Um einen Ordner zu öffnen, doppelklicken Sie auf den Ordnernamen. Sie können auch das Menü anzeigen und dann [Open](#) (Öffnen) wählen.

6.4.12. Verschieben eines Ordners

Durch Verschieben eines Ordners wird dieser zusammen mit seinen Unterordnern und Dateien an einen anderen Speicherort verlegt. Befindet sich der neue Speicherort in [FamilyLibrary](#), ist der Ordner für alle Benutzer zugänglich (es sei denn, das Konto des Benutzer verweigert den Zugriff). Nur Sie können einen Ordner in [MyLibrary](#) öffnen.

Zum Verschieben eines Ordners ziehen Sie ihn in einen anderen Ordner und legen ihn dort ab. Sie können den zu verschiebenden Ordner auch auswählen, das Menü anzeigen und dann [Cut](#) (Ausschneiden) wählen. Wählen Sie den Zielordner aus, zeigen Sie das Menü an und wählen Sie dann [Paste](#) (Einfügen).

Beachten Sie, dass Sie einen Ordner nicht mit Ausschneiden und Einfügen in eine andere Anwendung verschieben können. Ebenso wenig können Sie Daten nicht aus einer anderen Anwendung ausschneiden und in die HipServ-Anwendung einfügen.

6.4.13. Kopieren eines Ordners

Durch Kopieren eines Ordners wird dieser zusammen mit seinen Unterordnern und Dateien an einem zusätzlichen Speicherort abgelegt, wobei der ursprüngliche Ordner erhalten bleibt. Befindet sich der neue Speicherort in [FamilyLibrary](#), ist der Ordner für alle Benutzer zugänglich (es sei denn, das Konto des Benutzer verweigert den Zugriff). Nur Sie können einen Ordner in [MyLibrary](#) öffnen.

Um einen Ordner zu kopieren, wählen Sie den Ordner, zeigen das Menü an und wählen dann [Copy](#) (Kopieren). Wählen Sie den Zielordner aus, zeigen Sie das Menü an und wählen Sie dann [Paste](#) (Einfügen).

Beachten Sie, dass Sie einen Ordner nicht mit Kopieren und Einfügen in eine andere Anwendung kopieren können. Ebenso wenig können Sie Daten nicht aus einer anderen Anwendung kopieren und in die HipServ-Anwendung einfügen.

6.4.14. Umbenennen eines Ordners

Beim Umbenennen eines Ordners wird dessen Name geändert. Um einen Ordner umzubenennen, wählen Sie den Ordner, zeigen das Menü an und wählen dann [Rename](#) (Umbenennen). Geben Sie, wenn Sie dazu aufgefordert werden, den neuen Namen ein und klicken Sie dann auf [Rename](#) (Umbenennen).

Beachten Sie, dass beim Umbenennen eines Ordners eventuelle Elemente nicht mehr im Album verfügbar sind, wenn dieses Verknüpfungen zu einer Datei im Ordner enthalten.

6.4.15. Hinzufügen von Dateien zu einem Album

Mit einem Album können Sie verwandte Bilder, Musik, Videos und Dokumente aus verschiedenen Ordnern zusammenlegen. Das Album besitzt ein Thema, welches durch Anzeige von Hintergrundgrafiken die Stimmung vorgibt. Sie können das Album nur zu Ihrem eigenen Vergnügen verwenden und nicht freigeben oder es an Familienmitglieder, Freunde oder an die Allgemeinheit weitergeben.

Ein Album enthält Verweise auf Dateien, enthält also keine Kopien der Dateien an sich. Somit kann dieselbe Datei in mehreren Alben vorhanden sein, ohne dabei mehr Speicher in Anspruch zu nehmen. Wenn Sie jedoch eine Datei aus dem Ordner löschen, ist sie in den Alben nicht verfügbar.

Falls Sie Dateien aus einem Ordner zu einem Album hinzufügen, bleiben Dateien in Unterordnern davon ausgeschlossen.

Hinzufügen von Dateien zu einem bestehenden Album

Sie können die Inhalte eines Ordners zu einem bestehenden Album hinzufügen. Um Dateien hinzuzufügen, wählen Sie den Ordner, zeigen das Menü an und wählen dann [Add to Album](#) (Zu Album hinzufügen) > [\[Name des Alben\]](#).

Erstellen eines neuen, nicht freigegebenen Alben

Sie können die Inhalte eines Ordners zu einem neuen Album hinzufügen, das nur Sie anzeigen können. Der Ordner kann dann später freigegeben werden.

Um das Album zu erstellen, wählen Sie den Ordner, zeigen das Menü an und wählen dann [Add to Album > New](#) (Zu Album hinzufügen > Neu). Standardmäßig hat das Album denselben Namen wie der ausgewählte Ordner. Geben Sie wahlweise den Namen des Alben und eine Beschreibung ein. Wählen Sie ein Thema für das Album oder behalten Sie einfach das Standard-Thema ([Abb. 35](#)). Klicken Sie zum Erstellen des Alben auf [Submit](#) ([Übernehmen](#)).

Erstellen eines neuen freigegebenen Alben

Sie können die Inhalte eines Ordners zu einem neuen Album hinzufügen. Das Album kann für die Familie und Mediaplayer im Heimnetzwerk und für Freunde und die Allgemeinheit im Internet freigegeben werden.

Um das Album zu erstellen, wählen Sie den Ordner, zeigen das Menü an und wählen dann [Share Selected Items](#) (Ausgewählte Elemente freigeben) ([Abb. 36](#)). Standardmäßig hat das Album denselben Namen wie der ausgewählte Ordner. Geben Sie wahlweise den [Namen](#) des Album und eine [Description](#) (Beschreibung) ein. Wählen Sie ein Thema für das Album oder behalten Sie einfach das Standard-Thema. Wählen Sie aus, für wen Sie das Album freigeben möchten; eine Beschreibung dazu finden Sie in den folgenden Abschnitten. Klicken Sie zum Erstellen des Alben auf [Submit](#) ([Übernehmen](#)).

6.4.16. Zulassen von Downloads

Das Album überträgt zur Einsparung von Bandbreite und Verbesserung der Leistung die Bilder in komprimierter Form. Sie können Personen, die das Album ansehen, gestatten, die Originalversionen der Dateien mit voller Auflösung herunterzuladen. Dies ist besonders wichtig, wenn das Album Dokumente enthält, da das Album diese Dateien aufführt, diese aber nicht öffnen kann.

Um ein Herunterladen der Dateien zu ermöglichen, wählen Sie [Allow downloads for this album](#) (Downloads für dieses Album zulassen).

The screenshot shows the 'Create Album' form. The 'Name' field contains 'Trip to Shanandoah'. The 'Description' field has a placeholder text 'Click to add a description for this album'. Under 'Album Theme', there are two options: 'Default' (a blue square) and 'Travel' (a yellow square with a landscape image).

Abb. 35

This screenshot shows the 'Create Album' form with the 'Album Sharing' section expanded. The 'Name' field is 'Trip to Shanandoah' and the 'Description' field has the same placeholder. The 'Album Theme' section shows 'Default' and 'Travel' options. The 'Album Sharing' section on the right has four checkboxes: 'Share with other family accounts' (checked), 'Share with friends' (unchecked), 'Share with everyone' (unchecked), and 'Share with media players' (unchecked). Below these is a checked checkbox for 'Allow downloads for this album'. At the bottom left, there is a checked checkbox for 'Share this album'. A 'Preview' button is located below the theme selection. At the bottom right are 'Submit' and 'Cancel' buttons.

Abb. 36

6.4.17. Freigeben für die Familie

Durch die Freigabe eines Alben für die Familie wird dies anderen HipServ-Benutzern zur Verfügung gestellt, es sei denn, ihr Konto verweigert den Zugriff. Siehe [6.8.11. Add New User \(Neuen Benutzer hinzufügen\)](#). Das Album wird auf deren Seite "Alben" angezeigt.

Um das Album für die Familie freizugeben, wählen Sie [Share with other family accounts](#) (Für anderen Familienkonten freigeben).

6.4.18. Freigeben für Freunde

Durch die Freigabe eines Alben für Freunde wird dies ausgewählten Kontakten zur Verfügung gestellt.

Um das Album für Ihre Freunde freizugeben, wählen Sie [Share with friends](#) (Für Freunde freigeben) ([Abb. 37](#)).

Festlegen der Absenderadresse

Wenn Sie ein Album zum ersten Mal für Freunde freigeben, fragt Sie HipServ nach Ihrer E-Mail-Adresse. Die von HipServ versendeten E-Mails an Freunde mit der Nachricht über freigegebene Alben verwenden diese E-Mail-Adresse als Absender. Jeder HipServ-Benutzer kann seine eigene E-Mail-Adresse festlegen.

Sie können Ihre E-Mail-Adresse später ändern. Siehe [6.8.3. Benutzer](#).

Festlegen eines Enddatums

Standardmäßig wird ein Album auf unbestimmte Zeit freigegeben. Durch das Festlegen eines Enddatums legen Sie fest, wie lang das Album freigegeben wird.

Um ein Enddatum für die Freigabe festzulegen, wählen Sie [Share Until](#) (Freigeben bis). Das Album wird standardmäßig für einen Monat freigegeben. Verwenden Sie den Kalender, um das Enddatum zu ändern.

Beschränken des Zugriffs

Wenn Sie ein Album für Freunde freigeben, kann ihnen HipServ eine Benachrichtigung per E-Mail senden, die eine Verknüpfung zum Album enthält. Standardmäßig kann jeder, der auf die Verknüpfung klickt, das Album anzeigen. Mit der Beschränkung des Zugriffs können Sie festlegen, dass ein Kennwort nötig ist.

Um den Zugriff zu beschränken, wählen Sie [Password-protect this album](#) (Dieses Album mit Kennwort schützen). Wenn ein Freund zum ersten Mal auf die Verknüpfung in der E-Mail-Benachrichtigung klickt, wird er darum gebeten, ein Kennwort festzulegen. Beim nächsten Klick auf die Verknüpfung wird er dann nach diesem Kennwort gefragt.

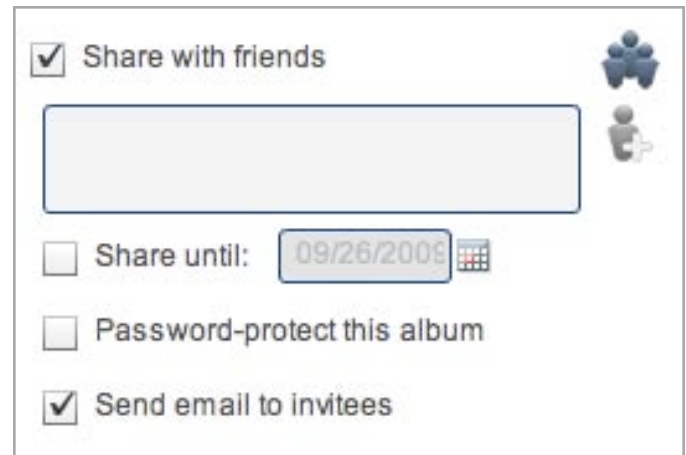


Abb. 37

Versenden einer E-Mail an Freunde

Wenn Sie ein Album für Freunde freigeben, kann ihnen HipServ eine Benachrichtigung per E-Mail senden, die eine Verknüpfung zum Album enthält.

Um eine E-Mail an Ihre Freunde zu versenden, müssen Sie zunächst Ihre Kontakte festlegen; wie Sie dies tun, ist im Anschluss beschrieben. Sie können dann entweder [Send email to invitees](#) (E-Mail an Gastbenutzer senden) auswählen oder auf [Send Invitations](#) (Einladungen versenden) klicken.

6.4.19. Festlegen von Kontakten

Das Festlegen von Kontakten bedeutet, Ihr Adressbuch einzurichten und die Kontaktliste für das aktuelle Album aufzustellen. Ihr Adressbuch enthält die Namen und E-Mail-Adressen Ihrer Freunde. Jeder Benutzer besitzt sein eigenes Adressbuch. Sie müssen das Adressbuch nur einmal einrichten, auch wenn Sie später nach Belieben Kontakte hinzufügen und entfernen können. Die Kontaktliste enthält Freunde, für die Sie das Album freigeben möchten, und muss für jedes neue Album eingerichtet werden. Jedes Album kann für einen anderen Freundeskreis freigegeben werden.

Anzeigen Ihrer Kontakte

Durch das Anzeigen Ihrer Kontakte wird Ihr Adressbuch und die Kontaktliste für das aktuelle Album geöffnet.

Um Ihre Kontakte anzuzeigen, klicken Sie auf das Symbol [Add Friends](#) (Freunde hinzufügen) () in den Albumdetails. Das Fenster [Share with your contacts](#) (Für Ihre Kontakte freigeben) wird nun angezeigt ([Abb. 38](#)).

Einrichten Ihres Adressbuchs

Um einen Freund in Ihre Adressbuch aufzunehmen, klicken Sie auf das Symbol [Create New Contact](#) (Neuen Kontakt erstellen) (). Geben Sie den Namen des Kontakts in [Contact Name](#) und die E-Mail-Adresse in [Email Address](#) ein und klicken Sie dann auf [Add](#) (Hinzufügen). Nachdem Sie einen Freund in Ihre Adressbuch aufgenommen haben, können Sie ihn zur Kontaktliste hinzufügen.

Um einen Freund aus Ihrem Adressbuch zu entfernen, wählen Sie diese in der Adressbuchliste aus und klicken dann auf das Symbol [Delete Contact](#) (Kontakt löschen) ().

Um einen Freund in Ihrem Adressbuch zu bearbeiten, wählen Sie diesen in der Liste [Address Book](#) (Adressbuch) aus und klicken dann auf das Symbol [Edit Contact](#) (Kontakt bearbeiten). Sie können dann dessen Namen bzw. E-Mail-Adresse ändern.

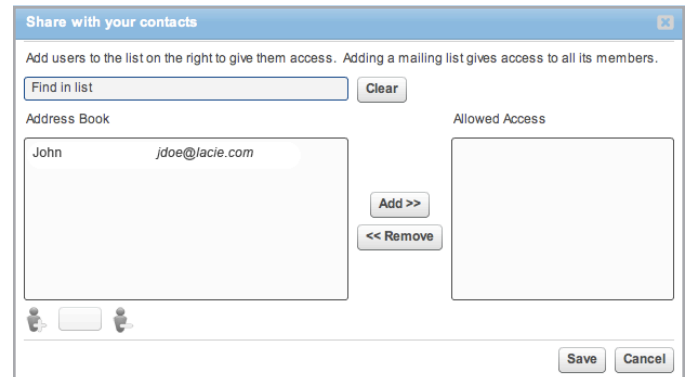


Abb. 38

Einrichten der Kontaktliste

Um einen Freund zur Kontaktliste hinzuzufügen, wählen Sie den Freund in der Adressbuchliste aus und klicken dann auf [Add >>](#) (Hinzufügen >>).

Um einen Freund aus der Kontaktliste zu entfernen, wählen Sie den Freund in der Liste [Allowed Access](#) (Erlaubter Zugriff) aus und klicken dann auf [<< Remove](#) (<< Entfernen). Beachten Sie, dass Freunde, denen Sie eine Einladung per E-Mail gesendet haben, keinen Zugriff mehr auf das Album haben, wenn Sie aus der Kontaktliste entfernt worden sind.

Auffinden von Freunden

Wenn Sie eine lange Liste von Freunden haben und Sie eine bestimmte Person entfernen oder ihr eine Benachrichtigung senden möchten, geben Sie im Feld [Find in list](#) (In Liste suchen) einige Buchstaben aus ihrem Namen ein. Die Adressbuchliste zeigt dann nur die passenden Einträge an.

Speichern Ihrer Kontakte

Nachdem Sie Ihr Adressbuch oder Ihre Kontaktliste eingerichtet haben, klicken Sie auf [Save](#) (Speichern).

6.4.20. Freigeben für Jedermann

Durch die Freigabe eines Alben für Jedermann wird das Album über das Internet der Allgemeinheit zugänglich gemacht. Die Adresse der Webseite erscheint dann in den Albumdetails.

Wenn Sie ein Album für Jedermann freigeben, wird es automatisch auch für die Familie, einschließlich der Benutzer ohne Zugriff auf für die Familie freigegebene Alben, freigegeben.

Um das Album für die Allgemeinheit freizugeben, wählen Sie [Share with everyone](#) (Für Jedermann freigeben).

Festlegen eines Enddatums

Standardmäßig wird ein Album auf unbestimmte Zeit freigegeben. Durch das Festlegen eines Enddatums legen Sie fest, wie lang das Album freigegeben wird.

Um ein Enddatum für die Freigabe festzulegen, wählen Sie [Share Until](#) (Freigeben bis). Das Album wird standardmäßig für einen Monat freigegeben. Verwenden Sie den Kalender, um das Enddatum zu ändern.

6.4.21. Freigeben für Mediaplayer

Durch die Freigabe von Dateien für Mediaplayer können diese Geräte in Ihrem Heimnetzwerk Inhalte im Album erkennen und darauf zugreifen. Der Mediaplayer muss die Standards UPnP-AV, DLNA oder Windows Media Connect unterstützen. Zu Mediaplayern zählen Spielekonsolen (Xbox 360 und PS3), digitale Fotorahmen, iTunes-Clients, IP-Fernseher, vernetzte Soundsysteme (Sonos), digitale Videoplayer (Roku, NETGEAR Digital Entertainer, DLink DSM) und viele mehr.

Um das Album für Mediaplayer in Ihrem Heimnetzwerk freizugeben, wählen Sie [Share with media players](#) (Für Mediaplayer freigeben).

6.4.22. Freigeben von Dateien für DMAs

Durch die Freigabe von Dateien für DMAs (digitale Medienadapter) können Mediaplayer in Ihrem Heimnetzwerk Inhalte im Ordner erkennen und darauf zugreifen. Der Mediaplayer muss die Standards UPnP-AV, DLNA oder Windows Media Connect unterstützen. Zu Mediaplayern zählen Spielekonsolen (Xbox 360 und PS3), digitale Fotorahmen, iTunes-Clients, IP-Fernseher, vernetzte Soundsysteme (Sonos), digitale Videoplayer (Roku, NETGEAR Digital Entertainer, DLink DSM) und viele mehr.

Um einen Ordner für Mediaplayer freizugeben, wählen Sie den Ordner, zeigen das Menü an und wählen dann [Share with DMA](#) (Für DMA freigeben). Alle Unterordner werden damit ebenfalls freigegeben.

Um die Freigabe eines Ordners für Mediaplayer zu widerrufen, wählen Sie den Ordner, zeigen das Menü an und wählen dann [Unshare with DMAs](#) (Für DMAs sperren). Sie können dann die Freigabe für dessen einzelne Unterordner aktivieren bzw. deaktivieren.

Beachten Sie, dass Dateien für Mediaplayer freigegeben werden, wenn sie sich in einem Ordner oder Album befinden, bei dem die Freigabe aktiviert ist.

6.4.23. Wiedergeben einer Diashow

Bei der Wiedergabe einer Diashow werden die Bilder innerhalb des Ordners nacheinander angezeigt. Bilder in Unterordnern werden nicht angezeigt, ebenso wenig Musiktitel, Videos und Dokumente.

Um eine Diashow zu starten, wählen Sie den Ordner, zeigen das Menü an und wählen dann [Slideshow](#) (Diashow). Der Browser zeigt automatisch jedes Bild mit seiner Bildunterschrift. Siehe [6.4.23. Wiedergeben einer Diashow](#).

6.4.24. Abspielen von Musiktiteln

Beim Abspielen von Musiktiteln wird die Musik im Ordner wiedergegeben. Musiktitel in Unterordnern werden nicht angezeigt, ebenso wenig Bilder, Videos und Dokumente.

Um Musiktitel abzuspielen, wählen Sie den Ordner, zeigen das Menü an und wählen dann [Autoplay](#) (Automatische Wiedergabe). Der Browser spielt automatisch jeden Musiktitel und zeigt die Grafiken zum Album und den Namen des aktuellen Musiktitels. Siehe [6.4.24. Abspielen von Musiktiteln](#).

6.4.25. Herunterladen einer Datei

Durch das Herunterladen einer Datei wird die Originalversion der Datei in voller Auflösung abgerufen.

Um eine Datei herunterzuladen, wählen Sie den Ordner, zeigen das Menü an und wählen dann [Download](#). In einem Fenster werden dann die Dateien im Ordner aufgelistet. Dateien in Unterordnern werden nicht aufgelistet. Klicken Sie neben der gewünschten Datei auf die Schaltfläche [Download](#). Je nach Ihren Browsereinstellungen können Sie die Datei öffnen, sie in ein bestimmtes Verzeichnis herunterladen oder im Standard-Download-Verzeichnis ablegen.

6.5. Abschnitt "Alben"

Der Abschnitt [Alben](#) zeigt die von Ihnen erstellten Alben und ermöglicht Ihnen, diese zu bearbeiten. Um die Alben Ihrer Familien (also freigegebene Alben, die von anderen Benutzern erstellt wurden) anzuzeigen, wählen Sie aus dem Menü [Home](#) (Start) die Option [Alben](#).

6.5.1. Auswählen eines Alben

Durch Auswählen eines Alben wird der Name des Alben markiert und dessen Dateien im Abschnitt [Files](#) (Dateien) angezeigt.

Zum Auswählen eines Alben klicken Sie auf den Namen des Alben.

6.5.2. Anzeigen des Menüs

Die HipServ-Anwendung besitzt ein Menü mit Befehlen für das Arbeiten mit Alben.

Zum Anzeigen des Menüs bewegen Sie die Maus über ein Album. Daraufhin erscheint ein Pfeil neben dem Namen. Klicken Sie auf den Pfeil (▶), um das Menü anzuzeigen.

6.5.3. Anzeigen von Details

Beim Anzeigen von Details werden Informationen zum ausgewählten Album angezeigt, die Sie bearbeiten können.

Um Details anzuzeigen, wählen Sie das Album, zeigen das Menü an und wählen dann [View Details](#) (Details anzeigen). Sie können aber auch das Album auswählen und dann auf das Symbol [Show Details](#) (Details anzeigen) (i) klicken. Die Detailinformationen werden im Abschnitt [Details](#) angezeigt, der sich neben dem Abschnitt [Files](#) (Dateien) befindet. Zu den Albumdetails zählen der Name des Alben, die Anzahl der darin enthaltenen Dateien, die Beschreibung, das Thema und Informationen darüber, wie das Album freigegeben ist.

6.5.4. Deaktivieren der Freigabe

Durch Deaktivieren der Freigabe wird verhindert, dass sich andere Personen Ihr Album ansehen können.

Um die Freigabe zu deaktivieren, wählen Sie das Album und zeigen Sie dessen Details an. Deaktivieren Sie die Kontrollkästchen unter [Album Sharing](#) (Albumfreigabe) und [Social Networking Sites](#) (Soziale Netzwerke) ([Abb. 39](#)).



Abb. 39

6.5.5. Hinzufügen eines Alben

Um ein Album hinzuzufügen, klicken Sie auf das Symbol [New Album](#) (Neues Album) (+). Geben Sie den Namen des Alben in [Name](#) und wahlweise eine Beschreibung in [Description](#) ein. Wählen Sie das Thema und legen Sie die Freigabeoptionen fest. Sie können dann Ordner und/oder Dateien von Ordnern in das Album ziehen und dort ablegen.

6.5.6. Löschen eines Alben

Durch Löschen eines Alben wird der Zugriff auf dessen Dateien entfernt, die Dateien selbst bleiben aber in den Ordnern.

Zum Löschen eines Alben wählen Sie es aus und klicken dann auf das Symbol [Delete Album](#) (Album löschen) (—). Sie können das Album auch auswählen, das Menü anzeigen und dann [Delete](#) (Löschen) wählen.

6.5.7. Umbenennen eines Alben

Beim Umbenennen eines Alben wird dessen Namen geändert.

Um ein Album umzubenennen, wählen Sie das Album, zeigen das Menü an und wählen dann [Rename](#) (Umbenennen). Geben Sie, wenn Sie dazu aufgefordert werden, den neuen Namen ein und klicken Sie dann auf [Rename](#) (Umbenennen).

Beachten Sie, dass die ursprüngliche Verknüpfung nicht mehr funktioniert, wenn Sie ein Album umbenennen, das für Freunde oder für die Allgemeinheit freigegeben ist. Die Verknüpfung verweist jedoch auf eine Seite, die all Ihre Alben auflistet; somit ist es eventuell möglich, das umbenannte Album aufzufinden.

6.5.8. Wiedergeben einer Diashow

Bei der Wiedergabe einer Diashow werden die Bilder innerhalb des Alben nacheinander angezeigt. Musiktitel, Videos und Dokumente werden nicht angezeigt.

Um eine Diashow zu starten, wählen Sie das Album, zeigen das Menü an und wählen dann [Slideshow](#) (Diashow). Der Browser zeigt automatisch jedes Bild mit seiner Bildunterschrift. Siehe [6.4.23. Wiedergeben einer Diashow](#).

6.5.9. Abspielen von Musiktiteln

Beim Abspielen von Musiktiteln wird die Musik im Album wiedergegeben. Bilder, Videos und Dokumente werden nicht abgespielt.

Um Musiktitel abzuspielen, wählen Sie das Album, zeigen das Menü an und wählen dann [Autoplay](#) (Automatische Wiedergabe). Der Browser spielt automatisch jeden Musiktitel und zeigt die Graphiken zum Album und den Namen des aktuellen Musiktitels. Siehe [6.4.24. Abspielen von Musiktiteln](#).

6.6. Abschnitt "Files"

Der Abschnitt [Files](#) (Dateien) zeigt die Unterordner und Dateien im ausgewählten Ordner oder die Dateien innerhalb des ausgewählten Alben an.

6.6.1. Filtern von Dateien

Durch Filtern der Dateien wird festgelegt, welche Dateitypen angezeigt werden.

Um die Dateien zu filtern, wählen Sie in der Liste [Media Filter](#) (Medienfilter) die Optionen [All Files](#) (Alle Dateien), [Images](#) (Bilder), [Music](#) (Musik) oder [Videos](#).

Der Abschnitt [Files](#) (Dateien) zeigt nur Dateien des ausgewählten Typs an.

6.6.2. Einrichten der Ansicht

Durch Einrichten der Ansicht wird festgelegt, wie der Abschnitt [Files](#) (Dateien) die Dateien im aktuell ausgewählten Ordner oder Album anzeigt.

Um die Ansicht einzurichten, wählen Sie aus der Liste [Views](#) (Ansichten) die Optionen [Thumbnail](#) (Miniaturansicht), [List](#) (Liste) oder [Shuffle](#) (Zufallsansicht).

Miniaturansicht

Die Miniaturansicht zeigt ein Bild für jede Datei an, welche den Inhalt der Datei angibt ([Abb. 40](#)). Es wird auch der Dateiname, die Größe und die Bildunterschrift angezeigt. Durch Bewegen der Maus über eine Datei in der Miniaturansicht wird der Pfeil "Options" (Optionen) angezeigt; dadurch können Sie das Menü einblenden.

Liste

Die Listenansicht verwendet eine Tabelle, um die Dateien anzuzeigen ([Abb. 41](#)). Bei jeder Datei zeigt die Listenansicht den Dateinamen, ob die Datei Schlagworte besitzt, die Bildunterschrift, das Datum, den Dateityp und die Dateigröße an. Durch Bewegen der Maus über eine Datei in der Listenansicht wird ein Pfeil angezeigt; dadurch können Sie das Menü einblenden.

Zufallsansicht

Die Ansicht "Shuffle" (Zufallsansicht) zeigt ein größeres Bild für jede Datei an ([Abb. 42](#)). Es wird auch der Dateiname und die Bildunterschrift angezeigt. Sie können von Datei zu Datei springen, indem Sie links bzw. rechts auf das Bild klicken. Das Menü ist in der Ansicht "Shuffle" (Zufallsansicht) nicht verfügbar.

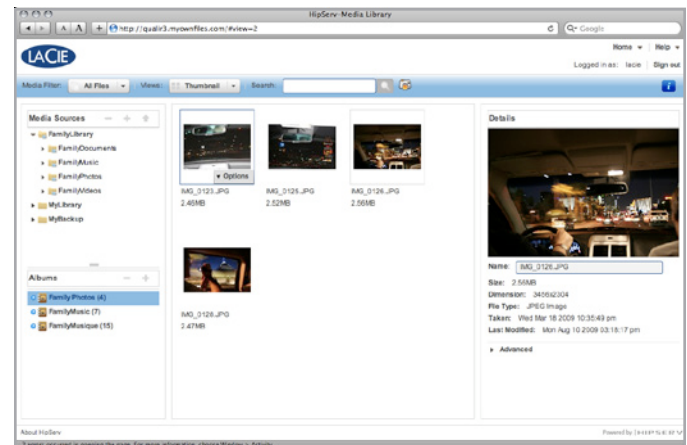


Abb. 40

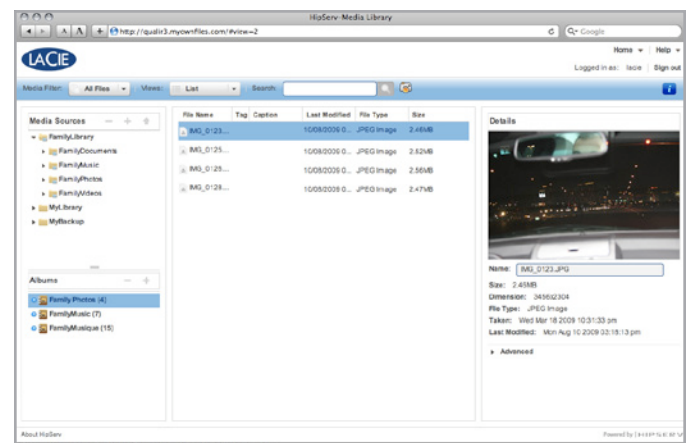


Abb. 41

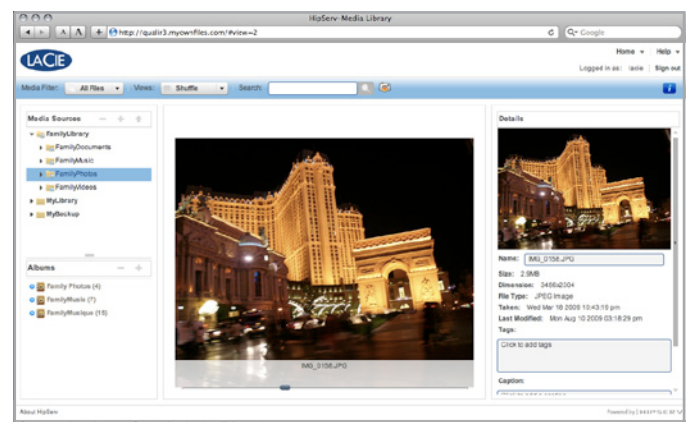


Abb. 42

6.6.3. Suchen nach Dateien und Ordern

Durch das Suchen nach Dateien und Ordnern werden alle Ordner durchsucht, auf die Sie Zugriff haben; es werden alle Elemente mit Bildunterschrift, Schlagworten oder Dateinamen angezeigt, die den Suchkriterien entsprechen.

Um eine Suche zu starten, geben Sie im Feld [Search](#) (Suchen) Text ein und klicken dann auf das Symbol [Search](#) (Suchen) (🔍) ([Abb. 43](#)). Der Abschnitt Files (Dateien) zeigt die Dateien, die den Suchtext in der Bildunterschrift, den Schlagworten oder dem Dateinamen enthalten. Es werden auch Ordner angezeigt, die den Suchtext im Ordernamen enthalten. Der Suchbegriff wird dabei hervorgehoben. Wenn Sie ein Wort eingeben, werden alle Elemente angezeigt, die das Wort enthalten. Wenn Sie mehr als ein Wort eingeben, werden die Suchergebnisse auf Elemente beschränkt, die alle Worte enthalten.

Nachdem die Dateien angezeigt werden, können Sie sie zu einem Album hinzufügen, die Sie dann für Familie, Freunde oder die Allgemeinheit freigeben können.

Beispielsweise zeigt die folgende Abbildung das Ergebnis einer Suche nach [church](#) (Kirche). Bei der ersten Datei kommt [Church](#) (Kirche) als Schlagwort vor; das Schlagwort wird im Abschnitt [Details](#) angezeigt. Bei der zweiten Datei kommt [Church](#) (Kirche) in der Bildunterschrift vor. Der Dateiname der dritten Datei lautet [Church.jpg](#) (Kirche.jpg). Siehe [6.6.8. Hinzufügen einer Bildunterschrift](#) und [6.6.9. Hinzufügen von Schlagworten](#).

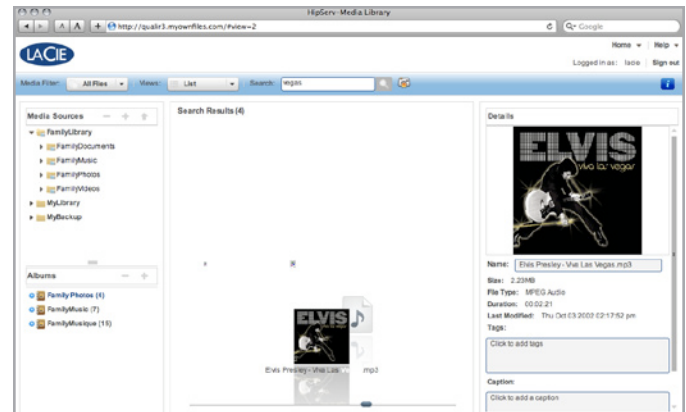


Abb. 43

6.6.4. Hochladen einer Datei

Um eine Datei hochzuladen, wählen Sie den Zielordner und laden dann die Datei hoch. Siehe [6.4.9. Hochladen von Dateien](#). Sie können auch HipServ Folders (HipServ-Ordner) (siehe [4.3. Übertragen von Dateien von einem Rechner über den Finder/Windows Explorer](#)) oder DesktopMirror (siehe [7. DesktopMirror \(Datensicherungsanwendung\)](#)) verwenden.

6.6.5. Auswählen einer Datei

Sie können eine Datei in der Miniatur- oder Listenansicht auswählen. Durch Auswählen einer Datei wird diese markiert; danach können Sie etwas mit der Datei tun. Wenn der Abschnitt [Details](#) angezeigt wird, zeigt er die Details der Datei an.

Zum Auswählen einer Datei klicken Sie darauf. Um mehrere einzelne Dateien auszuwählen, halten Sie die Strg-Taste gedrückt, während Sie auf die Dateien klicken. Um einen Dateiblock auszuwählen, klicken Sie auf die erste Datei und halten dann die Umschalttaste gedrückt, während Sie auf die letzte Datei klicken.

6.6.6. Anzeigen des Menüs

Die HipServ-Anwendung besitzt ein Menü mit Befehlen für das Arbeiten mit Dateien. Sie können das Menü in der Miniatur- oder Listenansicht anzeigen. Das Menü ist in der Ansicht "Shuffle" (Zufallsansicht) nicht verfügbar.

Zum Anzeigen des Menüs bewegen Sie die Maus über eine Datei. In der Listenansicht wird ein Pfeil (▶) neben dem Namen angezeigt. In der Miniaturansicht wird der Optionspfeil (▼ Options) auf dem Bild angezeigt. Klicken Sie auf den Pfeil, um das Menü anzuzeigen. Das Menü besitzt, je nachdem, ob sich die Datei in einem Ordner oder einem Album befindet und ob es sich bei der Datei um ein Bild, einen Musiktitel, ein Video oder ein Dokument handelt, unterschiedliche Befehle.

6.6.7. Anzeigen von Details

Beim Anzeigen von Details werden Informationen zur ausgewählten Datei angezeigt, die Sie bearbeiten können (Abb. 44).

Um Details anzuzeigen, wählen Sie die Datei, zeigen das Menü an und wählen dann [View Details](#) (Details anzeigen). Sie können aber auch die Datei auswählen und dann auf das Symbol [Show Details](#) (Details anzeigen) (i) klicken. Die Detailinformationen werden im Abschnitt [Details](#) angezeigt, der sich neben dem Abschnitt [Files](#) (Dateien) befindet. Zu den Details für alle Dateien zählen der Name, die Größe, der Dateityp und das Datum. Wenn sich die Datei in einem Ordner befindet, zeigt der Abschnitt [Details](#) die Schlagworte und die Bildunterschrift. Musiktitel enthalten auch die Spielzeit. Bei Bildern werden auch die Abmessungen angezeigt. Videos enthalten sowohl Spielzeit als auch Abmessungen.

6.6.8. Hinzufügen einer Bildunterschrift

Durch Hinzufügen einer Bildunterschrift wird eine Beschreibung der Datei gespeichert. Die Bildunterschrift erscheint während der Ansicht einer Datei in einem Ordner oder Album. Sie können durch Eingabe von Text aus der Bildunterschrift nach einer Datei suchen. Siehe [6.6.3. Suchen nach Dateien und Ordnern](#).

Um eine Bildunterschrift zu einer Datei hinzuzufügen, beginnen Sie damit, den zugehörigen Ordner zu markieren. Wählen Sie die Datei, zeigen Sie das Menü an und wählen Sie dann [View Details](#) (Details anzeigen). Geben Sie die Bildunterschrift im Feld [Caption](#) (Bildunterschrift) des Abschnitts [Details](#) ein.

Sie können die Datei aber auch in der Miniaturansicht auswählen, auf die Meldung [Click to add caption](#) (Zum Hinzufügen einer Bildunterschrift klicken) klicken und dann die Bildunterschrift eingeben. In der Listenansicht können Sie die Datei auswählen und dann die Bildunterschrift in der Spalte [Caption](#) (Bildunterschrift) eingeben.

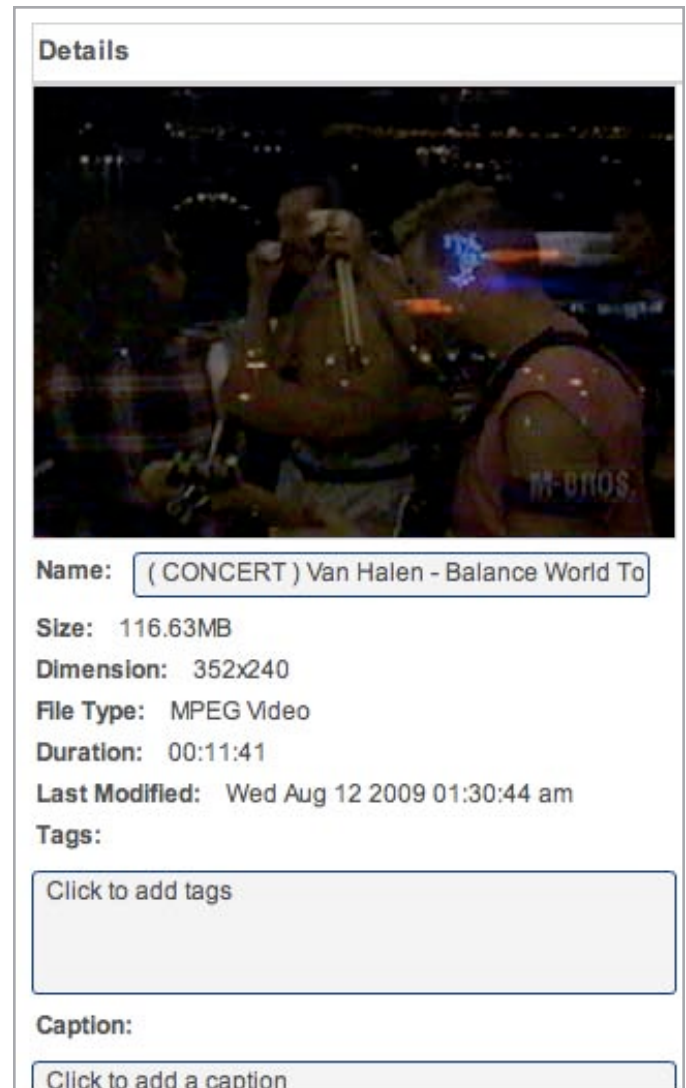


Abb. 44

6.6.9. Hinzufügen von Schlagworten

Durch das Hinzufügen von Schlagworten werden zusätzliche Informationen zur Datei gespeichert. Die Schlagworte erscheinen im Abschnitt [Details](#), wenn eine Datei in einem Ordner angezeigt wird. Die Schlagworte erscheinen nicht beim Anzeigen eines Alben. Sie können durch Eingabe von Text aus den Schlagworten nach einer Datei suchen. Siehe [6.6.3. Suchen nach Dateien und Ordern](#).

Um Schlagworte zu einer Datei hinzuzufügen, beginnen Sie damit, den zugehörigen Ordner zu markieren. Wählen Sie die Datei, zeigen Sie das Menü an und wählen Sie dann [View Details](#) (Details anzeigen). Sie können aber auch die Datei auswählen und dann auf das Symbol [Show Details](#) (Details anzeigen) () klicken. Geben Sie die Schlagworte im Feld "Tags" (Schlagworte) des Abschnitts [Details](#) ein.

Mit Schlagworten können Sie jede Datei auf Ihrer LaCie Internet Space 2 beschreiben. Falls Sie Ihre Dateien konsequent verschlagworten, können Sie sie leichter finden, besonders dann, wenn die Anzahl der Dateien mit der Zahl steigt.

Angenommen, Sie haben einige Fotos von Janas 11. Geburtstag gemacht, den Sie in Ihrem Ferienhaus gefeiert haben. Bei jedem Bild geben Sie nun folgende Schlagworte ein: [Geburtstag](#), [Jana](#), [elf](#), [Ferienhaus](#). Auf einigen Fotos sind Maria und Jochen zu sehen; also geben Sie bei diesen Bildern [Maria](#) oder [Jochen](#) als Schlagworte ein.

Später können Sie dann nach Bildern vom [Geburtstag](#) suchen. Verschlagwortete Bilder von allen Geburtstagen werden angezeigt, einschließlich der verschlagworteten Bilder von Janas Geburtstag. Sie können aber auch nach Bildern von Ihrem [Ferienhaus](#) suchen. Alle verschlagworteten Bilder vom Ferienhaus werden angezeigt, einschließlich der verschlagworteten Bilder von Janas Geburtstag. Wenn Sie nach [Geburtstag Ferienhaus](#) suchen, werden nur die Geburtstagsbilder vom Ferienhaus angezeigt.

Beachten Sie, dass Sie Musiktitel, Videos und Dokumente sowie Fotos verschlagworten können.

6.6.10. Löschen einer Datei

Durch Löschen einer Datei wird diese aus dem Ordner entfernt. Sie können mehrere Dateien auf einmal löschen.

Um eine Datei zu löschen, beginnen Sie damit, den zugehörigen Ordner zu markieren. Wählen Sie die Datei, zeigen Sie das Menü an und wählen Sie dann [Delete](#) (Löschen).

Beachten Sie, dass die Datei nach dem Löschen nicht mehr im Album verfügbar ist, wenn dieses eine Verknüpfung zur Datei enthält.

6.6.11. Entfernen einer Datei

Durch Entfernen einer Datei wird diese aus dem Album entfernt, die Datei verbleibt aber im ursprünglichen Ordner. Sie können mehrere Dateien auf einmal entfernen.

Um eine Datei zu entfernen, beginnen Sie damit, das zugehörige Album zu markieren. Wählen Sie die Datei, zeigen Sie das Menü an und wählen Sie dann [Remove](#) (Entfernen).

6.6.12. Verschieben einer Datei

Durch Verschieben einer Datei wird diese in einem anderen Ordner abgelegt. Sie können mehrere Dateien auf einmal verschieben.

Zum Verschieben einer Datei beginnen Sie damit, den zugehörigen Ordner zu markieren, und ziehen die Datei dann in einen anderen Ordner und legen sie dort ab. Sie können die Datei auch auswählen, das Menü anzeigen und dann [Cut](#) (Ausschneiden) wählen. Wählen Sie den Zielordner aus, zeigen Sie das Menü an und wählen Sie dann [Paste](#) (Einfügen).

Beachten Sie, dass Sie eine Datei nicht mit Ausschneiden und Einfügen in eine andere Anwendung verschieben können. Ebenso wenig können Sie Daten nicht aus einer anderen Anwendung ausschneiden und in die HipServ-Anwendung einfügen.

6.6.13. Kopieren einer Datei

Durch Kopieren einer Datei wird diese in einem zusätzlichen Ordner abgelegt, wobei die Datei im ursprünglichen Ordner erhalten bleibt. Sie können mehrere Dateien auf einmal kopieren. Durch Kopieren einer Datei wird die im Ordner gespeicherte Originalversion mit voller Auflösung dupliziert, nicht aber die komprimierte Version, welche in der HipServ-Anwendung angezeigt wird.

Um eine Datei zu kopieren, beginnen Sie damit, den zugehörigen Ordner zu markieren. Wählen Sie die Datei, zeigen Sie das Menü an und wählen Sie dann [Copy](#) (Kopieren). Wählen Sie den Zielordner aus, zeigen Sie das Menü an und wählen Sie dann [Paste](#) (Einfügen).

Beachten Sie, dass Sie eine Datei nicht mit Kopieren und Einfügen in eine andere Anwendung kopieren können. Ebenso wenig können Sie Daten nicht aus einer anderen Anwendung kopieren und in die HipServ-Anwendung einfügen.

6.6.14. Umbenennen einer Datei

Beim Umbenennen einer Datei wird deren Name geändert. Sie können nur eine Datei innerhalb eines Ordners umbenennen.

Um eine Datei umzubenenen, beginnen Sie damit, den zugehörigen Ordner zu markieren. Wählen Sie die Datei, zeigen Sie das Menü an und wählen Sie dann [Rename](#) (Umbenennen). Geben Sie, wenn Sie dazu aufgefordert werden, den neuen Namen ein und klicken Sie dann auf [Rename](#) (Umbenennen).

Beachten Sie, dass die Datei nach dem Umbenennen nicht mehr im Album verfügbar ist, wenn dieses eine Verknüpfung zur Datei enthält.

6.6.15. Hinzufügen von Dateien zu einem Album

Durch Hinzufügen einer Datei zu einem Album wird ein Verweis zur Datei hinzugefügt, die Datei selbst aber nicht kopiert. Somit kann dieselbe Datei in mehreren Alben vorhanden sein, ohne dabei mehr Speicher in Anspruch zu nehmen. Wenn Sie jedoch eine Datei aus dem Ordner löschen, ist sie in den Alben nicht verfügbar. Sie können mehrere Dateien auf einmal hinzufügen.

Zum Hinzufügen einer Datei zu einem Album beginnen Sie damit, den zugehörigen Ordner zu markieren, und ziehen die Datei dann in das Album und legen sie dort ab.

Sie können auch die Datei auswählen, das Menü anzeigen und dann [Add to Album > New](#) (Zu Album hinzufügen), [Add to Album \(Zu Album hinzufügen\) > \[Name des Alben\]](#) oder [Share Selected Items](#) (Ausgewählte Elemente freigeben) auswählen.

Beachten Sie, dass das Album bei der Auswahl von mehreren Dateien und anschließenden Auswahl von [Add to Album > New](#) (Zu Album hinzufügen > Neu) oder [Share Selected Items](#) (Ausgewählte Elemente freigeben) keinen Standardnamen bekommt.

6.6.16. Verwenden einer Datei als Album-Cover

Durch die Verwendung einer Datei als Album-Cover erscheint das jeweilige Bild im Albenymbol auf der Albenseite. Sie können ein Bild, Musik, Videomaterial oder ein Dokument verwenden. Eine Musikdatei verwendet die Graphiken zum Album (falls verfügbar). Ein Dokument verwendet das allgemeine Dokumentbild.

Um eine Datei als Album-Cover zu verwenden, beginnen Sie damit, das Album auszuwählen. Wählen Sie die Datei, zeigen Sie das Menü an und wählen Sie dann [Use as Album Cover](#) (Als Album-Cover verwenden).

6.6.17. Herunterladen einer Datei

Durch das Herunterladen einer Datei wird die Originalversion der Datei in voller Auflösung abgerufen. Sie können mehrere Dateien auf einmal zum Download markieren.

Um eine Datei herunterzuladen, wählen Sie sie aus, zeigen das Menü an und wählen dann [Download](#). Ein Fenster listet die ausgewählten Dateien auf. Klicken Sie neben der gewünschten Datei auf die Schaltfläche [Download](#). Je nach Ihren Browsereinstellungen können Sie die Datei öffnen, sie in ein bestimmtes Verzeichnis herunterladen oder im Standard-Download-Verzeichnis ablegen.

6.6.18. Arbeiten mit Bildern

Als Landeseitenhintergrund verwenden

Wenn ein Bild als Landeseitenhintergrund verwendet wird, erscheint es auf Ihrer Landeseite.

Um den Landeseitenhintergrund einzurichten, wählen Sie das Bild, zeigen das Menü an und wählen dann [Use as Landing Page Background](#) (Als Landeseitenhintergrund verwenden). Sie können das Bild aus der Landeseite entfernen. Siehe [6.8.3. Benutzer](#).

Anzeigen

Beim Anzeigen eines Bildes wird es in einer unterbrochenen Diashow angezeigt. Um ein Bild anzuzeigen, doppelklicken Sie darauf. Sie können das Bild auch auswählen, das Menü anzeigen und dann [View](#) (Ansicht) wählen. Wenn Sie die Diashow abspielen, werden die anderen Bilder im ausgewählten Ordner oder Album angezeigt. Siehe [6.4.23. Wiedergeben einer Diashow](#).

Im Uhrzeigersinn drehen

Beim Drehen eines Bildes im Uhrzeigersinn wird es nach rechts gedreht. Wenn das Bild in einem Album verwendet wird, wird es dort ebenfalls gedreht.

Um ein Bild zu drehen, beginnen Sie damit, den zugehörigen Ordner zu markieren. Wählen Sie das Bild, zeigen Sie das Menü an und wählen Sie dann [Rotate Clockwise](#) (Im Uhrzeigersinn drehen).

Gegen den Uhrzeigersinn drehen

Beim Drehen eines Bildes gegen den Uhrzeigersinn wird es nach links gedreht. Wenn das Bild in einem Album verwendet wird, wird es dort ebenfalls gedreht.

Um ein Bild zu drehen, beginnen Sie damit, den zugehörigen Ordner zu markieren. Wählen Sie das Bild, zeigen Sie das Menü an und wählen Sie dann [Rotate Counterclockwise](#) (Gegen den Uhrzeigersinn drehen).

6.6.19. Wiedergabe eines Musiktitels

Bei der Wiedergabe eines Musiktitels werden die Musiktitel im Ordner oder Album abgespielt, wobei mit dem ausgewählten Musiktitel begonnen wird.

Um einen Musiktitel abzuspielen, doppelklicken Sie darauf. Sie können den Musiktitel auch auswählen, das Menü anzeigen und dann [Play](#) (Abspielen) wählen. Siehe [6.4.24. Abspielen von Musiktiteln](#).

6.6.20. Abspielen eines Videos

Mit dieser Funktion wird ein Video abgespielt.

Um ein Video abzuspielen, doppelklicken Sie darauf. Sie können das Video auch auswählen, das Menü anzeigen und dann [Play](#) (Abspielen) wählen. Siehe [6.6.20. Abspielen eines Videos](#).

6.7. Seite "Alben"

Ein Album ist eine Gruppe von verwandten Bildern, Musiktiteln, Videos und Dokumenten. Das Album besitzt ein Thema, welches durch Anzeige von Hintergrundgrafiken die Stimmung vorgibt. Sie können das Album nur zu Ihrem eigenen Vergnügen verwenden und nicht freigeben oder es an Familienmitglieder, Freunde oder an die Allgemeinheit weitergeben.

Die Seite [Alben](#) ermöglicht Ihnen, Ihre Alben, die für die Familie freigegebenen Alben und Alben, die für Jedermann freigegeben wurden, anzuzeigen. Wenn Ihr Konto den Zugriff verweigert, können Sie sich keine Alben anzeigen lassen, die für die Familie freigegeben wurden. Siehe [6.8.1.1. Add New User \(Neuen Benutzer hinzufügen\)](#).

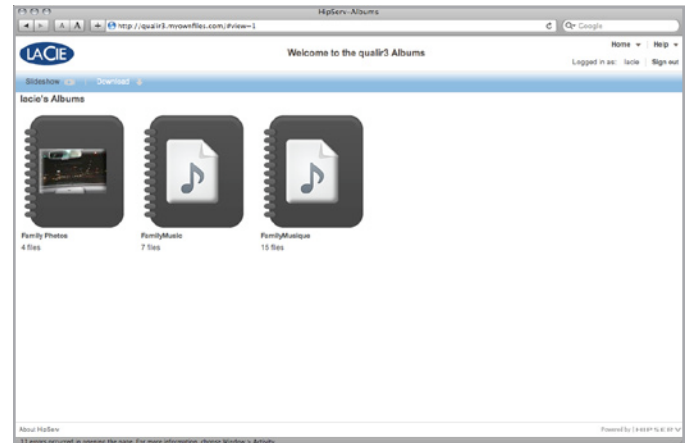


Abb. 45

6.7.1. Anzeigen der Seite "Alben"

Klicken Sie auf der Landeseite auf [Alben](#) ([Abb. 45](#)). Klicken Sie von einer der anderen Seiten aus im Haupt-Menü auf [Home](#) (Start) und wählen Sie dann [Alben](#).

6.7.2. Auswählen eines Alben

Beim Auswählen eines Alben wird dies markiert; dadurch werden die Schaltflächen [Slideshow](#) (Diashow) und [Download](#) oben am Bildschirm aktiviert.

Zum Auswählen eines Alben klicken Sie darauf.

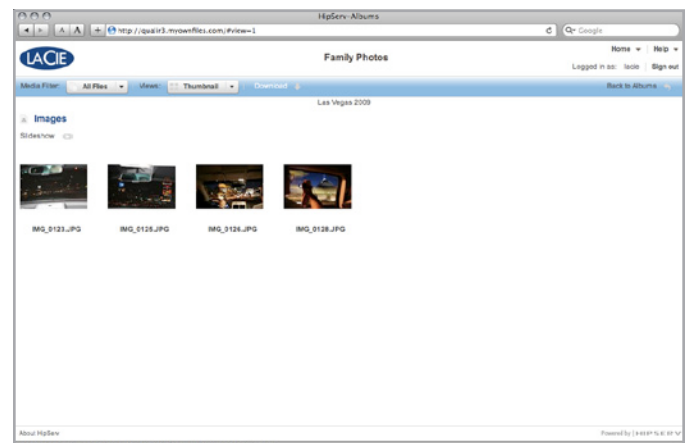


Abb. 46

6.7.3. Anzeigen eines Alben

Durch Anzeigen eines Alben werden die Bilder, Videos, Musiktitel und Dokumente angezeigt ([Abb. 46](#)). Hierbei handelt es sich um dieselbe Ansicht, die Familienmitglieder, Freunde und die Allgemeinheit sehen, wenn Sie auf Ihr freigegebenes Album zugreifen.

Um ein Album anzuzeigen, doppelklicken Sie darauf.

6.7.4. Filtern von Dateien

Durch Filtern der Dateien wird festgelegt, welche Dateitypen angezeigt werden.

Um die Dateien zu filtern, wählen Sie in der Liste [Media Filter](#) (Medienfilter) die Optionen [All Files](#) (Alle Dateien), [Images](#) (Bilder), [Music](#) (Musik) oder [Videos](#). Das Album zeigt nur Dateien des ausgewählten Typs an.

6.7.5. Einrichten der Ansicht

Beim Einrichten der Ansicht wird festgelegt, wie das Album Dateien anzeigt.

Um die Ansicht einzurichten, wählen Sie aus der Liste [Views](#) (Ansichten) die Optionen [Thumbnail](#) (Miniaturansicht) oder [Shuffle](#) (Zufallsansicht).

Miniaturansicht

Die Miniaturansicht zeigt ein Bild für jede Datei an, welche den Inhalt der Datei angibt. Es wird auch der Dateiname und die Bildunterschrift angezeigt. Siehe [6.6.2. Einrichten der Ansicht](#).

Zufallsansicht

Die Zufallsansicht zeigt ein größeres Bild für jede Datei an. Es wird auch der Dateiname und die Bildunterschrift angezeigt. Sie können von Datei zu Datei springen, indem Sie links bzw. rechts auf das Bild klicken. Siehe [6.6.2. Einrichten der Ansicht](#).

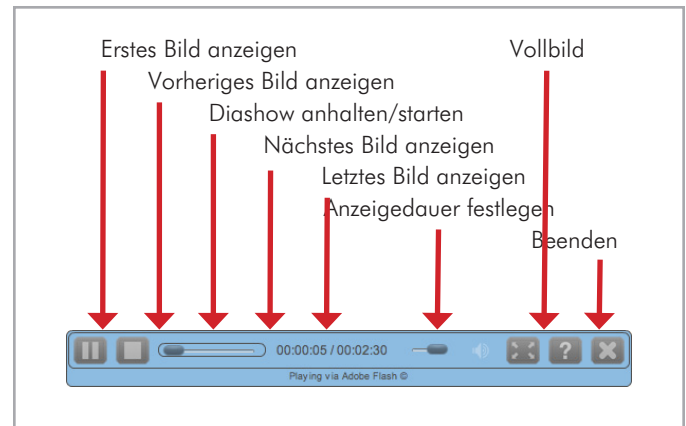


Abb. 47

6.7.6. Zugriff auf eine Datei

Beim Doppelklicken auf eine Datei wird diese folgendermaßen geöffnet oder heruntergeladen:

- Ein Bild wird in einer unterbrochenen Diashow angezeigt.
- Ein Video wird abgespielt.
- Ein Musiktitel wird abgespielt; danach werden andere Musiktitel im Album wiedergegeben.
- Ein Dokument wird je nach Ihren Browsereinstellungen geöffnet oder heruntergeladen.

6.7.7. Wiedergeben einer Diashow

Bei der Wiedergabe einer Diashow werden die Bilder innerhalb des Alben zusammen mit den Bildunterschriften nacheinander angezeigt ([Abb. 47](#)). Musiktitel, Videos und Dokumente werden nicht angezeigt. Sie können eine Diashow unter Verwendung der Seite "Alben" ausführen oder nach der Anzeige eines Alben.

Um eine Diashow unter Verwendung der Seite "Alben" zu starten, wählen Sie das Album und klicken dann auf [Slideshow](#) (Diashow).

Um eine Diashow nach der Anzeige eines Alben zu starten, klicken Sie auf [Slideshow](#) (Diashow). Sie können eine Diashow auch durch Doppelklicken auf ein Bild und anschließendes Klicken auf die Schaltfläche [Play](#) (Wiedergabe). Die auf der rechten Seite dargestellte Symbolleiste ([Abb. 47](#)) ermöglicht Ihnen, die Diashow zu steuern.

6.7.8. Abspielen eines Videos

Mit dieser Funktion wird ein Video abgespielt. Um ein Video abzuspielen, doppelklicken Sie darauf. Die auf der rechten Seite dargestellte Symbolleiste (Abb. 48) ermöglicht Ihnen, die Wiedergabe zu steuern.

6.7.9. Abspielen von Musiktiteln

Beim Abspielen von Musiktiteln wird die Musik im Album wiedergegeben. Bilder, Videos und Dokumente werden nicht abgespielt. Um Musiktitel nach dem Anzeigen eines Alben wiederzugeben, klicken Sie auf [Play All](#) (Alle wiedergeben).

Sie können einen Musiktitel auch durch Doppelklick wiedergeben. Alle Musiktitel im Album werden automatisch wiedergegeben, wobei beim ausgewählten Titel begonnen wird. Durch Klicken auf das Symbol von Amazon.com wird ein zusätzliches Browser-Fenster mit ähnlichen Alben geöffnet, die Sie erwerben können. Die auf der rechten Seite dargestellte Symbolleiste (Abb. 49) ermöglicht Ihnen, die Wiedergabe zu steuern.

6.7.10. Herunterladen einer Datei

Das Album streamt zur Einsparung von Bandbreite und Verbesserung der Leistung Bilder komprimiert. Ein Album kann so konfiguriert werden, dass die Personen, die es anzeigen, die Originalversionen der Dateien in voller Auflösung herunterladen können. Dies ist besonders wichtig, wenn das Album Dokumente enthält, da das Album diese Dateien listet, aber nicht öffnen kann. Siehe [6.4.16. Zulassen von Downloads](#).

Durch das Herunterladen einer Datei wird die Originalversion der Datei in voller Auflösung abgerufen. Sie können alle Dateien über die Seite [Alben](#) herunterladen oder einzelne Dateien nach dem Anzeigen eines Alben.

Um alle Dateien unter Verwendung der Seite "Alben" herunterzuladen, wählen Sie das Album und klicken dann auf [Download](#). Ein Fenster listet alle Dateien im Album auf. Klicken Sie neben der gewünschten Datei auf die Schaltfläche [Download](#). Je nach Ihren Browsereinstellungen können Sie die Datei öffnen, sie in ein bestimmtes Verzeichnis herunterladen oder im Standard-Download-Verzeichnis ablegen.

Um eine Datei nach dem Anzeigen eines Alben herunterzuladen, wählen Sie die Datei durch Klicken aus. Sie können mehrere Dateien auswählen, indem Sie die Strg-Taste gedrückt halten und diese dann anklicken. Klicken Sie nach dem Auswählen der Dateien auf [Download](#). Ein Fenster listet die ausgewählten Dateien auf. Klicken Sie neben der gewünschten Datei auf die Schaltfläche [Download](#). Je nach Ihren Browsereinstellungen können Sie die Datei öffnen, sie in ein bestimmtes Verzeichnis herunterladen oder im Standard-Download-Verzeichnis ablegen. Sie können ein Dokument auch durch Doppelklick herunterladen.

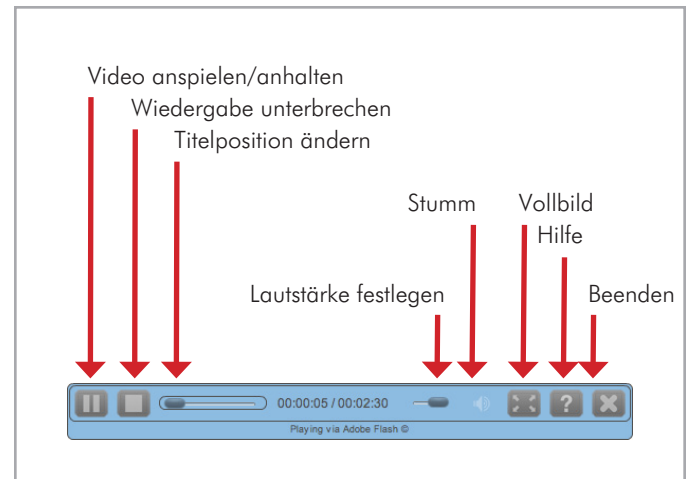


Abb. 48

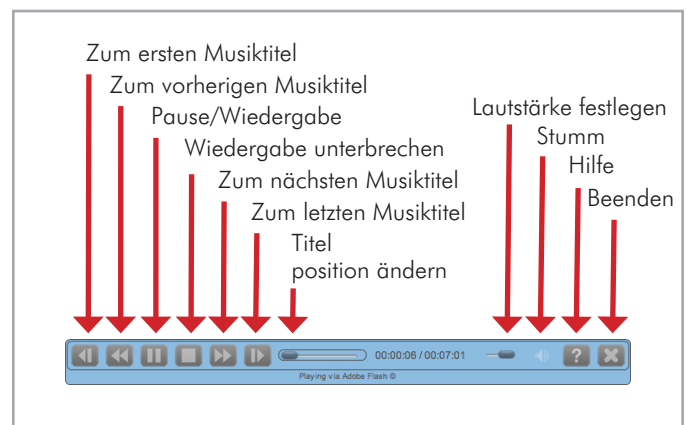


Abb. 49

6.8. Seite "Einstellungen"

Der Administrator kann Benutzer-, Server- und Administrationseinstellungen vornehmen. Wo vermerkt, stehen einige Einstellungen allen Benutzern zur Verfügung. Andere Einstellungen erfordern die Genehmigung durch den Administrator.

6.8.1. Anzeigen der Seite "Einstellungen"

Klicken Sie auf der Landeseite auf [Einstellungen](#). Klicken Sie von einer der anderen Seiten aus im [Haupt](#)-Menü auf Start und wählen Sie dann [Einstellungen](#).

6.8.2. Verwenden der Seite "Einstellungen"

Die Seite "Einstellungen" listet die Parameterkategorien auf ([Abb. 50](#)). Um die Kategorie aus- bzw. einzuklappen, klicken Sie auf die Bezeichnung der obersten Ebene. Klicken Sie beispielsweise auf User (Benutzer), um die Benutzereinstellungen auszuklappen. Klicken Sie ein zweites Mal, um die Kategorie wieder einzuklappen.

Um Ihre Änderungen zu speichern, klicken Sie auf [Submit](#) (Übernehmen).

Um die gespeicherten Einstellungen wiederherzustellen, klicken Sie auf [Restore](#) (Wiederherstellen).

6.8.3. Benutzer

Alle Benutzer können ihre eigenen Benutzereinstellungen festlegen ([Abb. 51](#)).

Sprache

Die Sprachliste legt die Sprache für die Benutzeroberfläche der HipServ-Anwendung fest. Die Auswahl der Sprachen hängt von Ihrer Region ab. Die Standardsprache wird aus der Konfiguration Ihres Rechners übernommen.

Landeseitenhintergrund löschen

Durch Klicken auf die Schaltfläche [Clear Landing Page Background](#) (Landeseitenhintergrund löschen) wird das Bild auf Ihrer Landeseite entfernt.

Absender für Freigabe-E-Mails

Das Feld [Sharing Emails Sender](#) (Absender für Freigabe-E-Mails) legt die Absenderadresse für Nachrichten fest, die von HipServ versendet werden, wenn Sie ein Album für Freund freigeben.

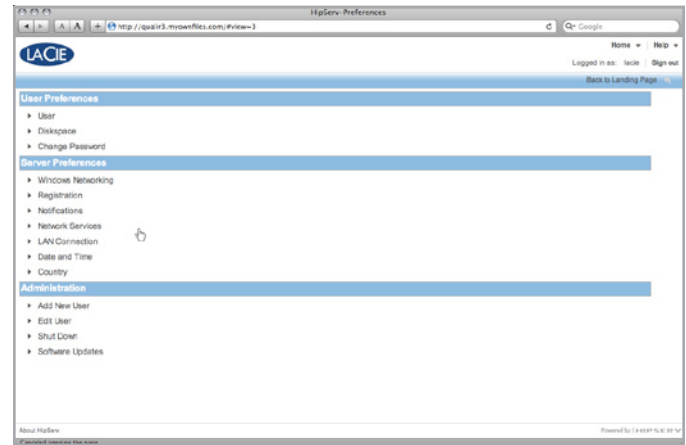


Abb. 50

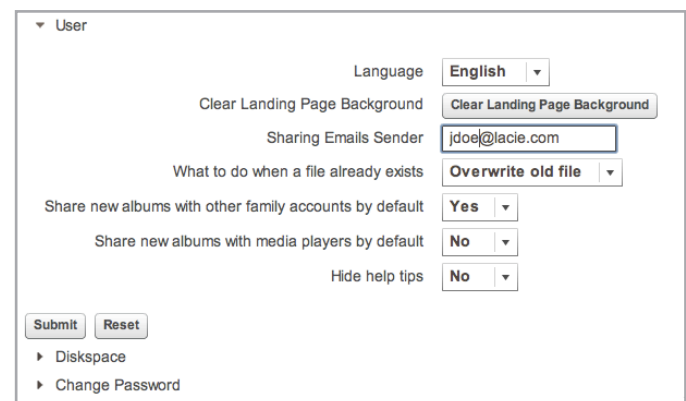


Abb. 51

Verfahren bei bereits bestehenden Dateien

Das Feld [What to do when a file already exists](#) (Verfahren bei bereits bestehenden Dateien) legt das Verhalten fest, wenn Sie eine Datei in einen Ordner kopieren oder verschieben, der bereits eine Datei mit demselben Namen enthält. Sie haben folgende Auswahlmöglichkeiten:

- [Overwrite old file \(Alte Datei überschreiben\)](#) – Die neue Datei ersetzt die alte Datei.
- [Keep existing file \(Bestehende Datei behalten\)](#) – Die alte Datei wird behalten, und die neue wird nicht kopiert/verschoben.
- [Rename new file \(Neue Datei umbenennen\)](#) – Die alte Datei wird behalten, und die neue wird unter einem neuen Namen kopiert/verschoben.

Neue Alben immer für Mediaplayer freigeben

Die Option [Share new Alben with media players by default](#) (Neue Alben immer für Mediaplayer freigeben) steuert, ob neue Alben standardmäßig für Mediaplayer in Ihrem Heimnetzwerk freigegeben werden sollen. Sie können die Einstellung außer Kraft setzen, wenn Sie ein Album erstellen oder bearbeiten.

Der Mediaplayer muss den Standard UPnP-AV (Universal Plug and Play - Audio Visual), DLNA (Digital Living Network Alliance) oder Windows Media Connect unterstützen. Zu Mediaplayern zählen Spielekonsolen (Xbox 360 und PS3), digitale Fotorahmen, iTunes-Clients, IP-Fernseher, vernetzte Soundsysteme (Sonos), digitale Videoplayer (Roku, NETGEAR Digital Entertainer, DLink DSM) und viele mehr.

- [No \(Nein\)](#) – Neue Alben werden nicht für Mediaplayer freigegeben.
- [Yes \(Ja\)](#) – Neue Alben werden für Mediaplayer freigegeben.

Neue Alben immer für andere Familienmitglieder freigeben

Die Option [Share new Alben with other family members by default](#) (Neue Alben immer für andere Familienmitglieder freigeben) steuert, ob neue Alben standardmäßig für andere HipServ-Benutzer freigegeben werden sollen. Sie können die Einstellung außer Kraft setzen, wenn Sie ein Album erstellen oder bearbeiten.

- [No \(Nein\)](#) – Neue Alben werden nicht für Familienmitglieder freigegeben.
- [Yes \(Ja\)](#) – Neue Alben werden für Familienmitglieder freigegeben.

Tipps ausblenden

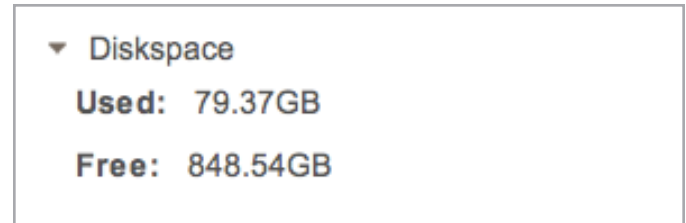
Die Option "Hide help tips" (Tipps ausblenden) steuert, ob Tipps angezeigt werden sollen, wenn Sie die HipServ-Anwendung starten.

- [No \(Nein\)](#) – Die Tipps werden angezeigt.
- [Yes \(Ja\)](#) – Die Tipps werden nicht angezeigt.

6.8.4. Diskspace (Speicherplatz)

Alle Benutzer können den Speicherplatz auf der LaCie Internet Space 2 anzeigen (Abb. 52).

- **Used (Belegt)** – Das Feld "Used" gibt an, wie viel Speicherplatz belegt ist.
- **Free (Frei)** – Das Feld "Free" gibt an, wie viel Speicherplatz verfügbar ist.



▼ Diskspace

Used: 79.37GB

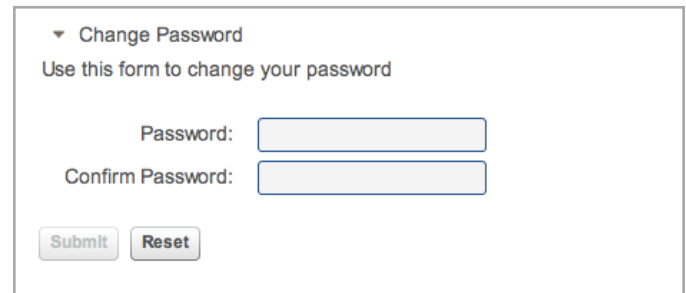
Free: 848.54GB

Abb. 52

6.8.5. Change Password (Kennwort ändern)

Alle Benutzer können ihr Kennwort ändern. Wenn Sie die Daten Ihres Rechners mit DesktopMirror sichern und Ihr Kennwort mit "Change Password" ändern, müssen Sie DesktopMirror mit Ihrem neuen Kennwort aktualisieren (siehe 7.9. Ändern der Kontoeinstellungen).

Geben Sie Ihr neues Kennwort im Feld **Password** (Kennwort) ein (Abb. 53); geben Sie dann Ihr neues Kennwort erneut im Feld **Confirm Password** (Kennwort bestätigen) ein.



▼ Change Password

Use this form to change your password

Password:

Confirm Password:

Abb. 53

6.8.6. Windows Networking (Windows-Netzwerkfunktion)

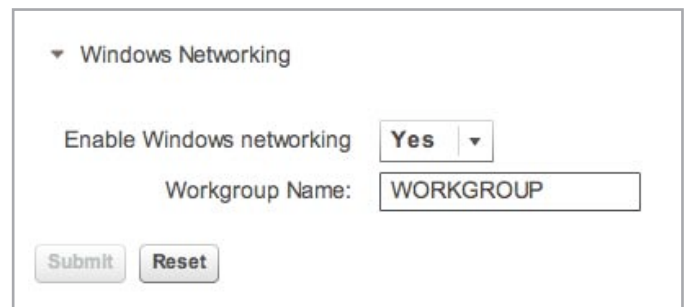
Der Administrator kann den Zugriff über HipServ Folders (HipServ-Ordner) auf private **MyComputers**- und **MyLibrary**-Ordner steuern.

Beachten Sie, dass diese Einstellung nicht den Zugriff auf **FamilyLibrary**-Ordner steuert. Ein Benutzer hat auf diese jederzeit über Explorer/Finder Zugriff.

Enable Windows Networking (Windows-Netzwerkfunktion aktivieren)

Die Option **Enable Windows networking** (Windows-Netzwerkfunktion aktivieren) steuert, ob Benutzer ihre privaten Ordner über HipServ Folders (HipServ-Ordner) steuern können (Abb. 54).

- **Yes (Ja)** – Benutzer können über Explorer/Finder auf ihre privaten Ordner zugreifen.
- **No (Nein)** – Benutzer können über Explorer/Finder nicht auf ihre privaten Ordner zugreifen.



▼ Windows Networking

Enable Windows networking **Yes** ▼

Workgroup Name:

Abb. 54

Name der Arbeitsgruppe

Geben Sie in das Feld [Workgroup name](#) (Name der Arbeitsgruppe) den Namen der Arbeitsgruppe ein. Die Arbeitsgruppe gewährt den Rechnern in Ihrem Heimnetzwerk über Explorer/Finder Zugriff auf die LaCie Internet Space 2 und auf einen eventuell angeschlossenen USB-Drucker.

6.8.7. Registration (Registrierung)

Der Administrator kann den Namen der Internet Space 2 ändern ([Abb. 55](#)). Die Service-Provider stellt automatisch sicher, dass der Geräte name eindeutig ist, und informiert Sie darüber, falls Sie einen anderen Namen wählen müssen.

Beachten Sie, dass ihre Freunde und die Allgemeinheit im Falle einer Änderung des Gerätenamens über die vorher mitgeteilten Verknüpfungen keinen Zugriff mehr auf freigegebene Alben haben. Falls Sie DesktopMirror verwenden, müssen Sie den HipServ-Namen aktualisieren (siehe [7.9. Ändern der Kontoeinstellungen](#)).

HipServ-Name

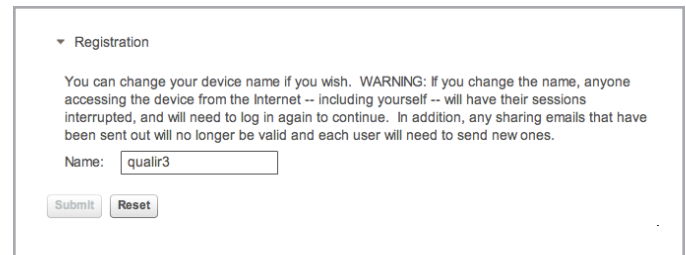
Das Feld "Name" in HipServ legt den Gerätenamen für Ihre LaCie Internet Space 2 fest.

6.8.8. Notifications (Benachrichtigungen)

Der Administrator kann die E-Mail-Adresse für Benachrichtigungen zur LaCie Internet Space 2 festlegen ([Abb. 56](#)).

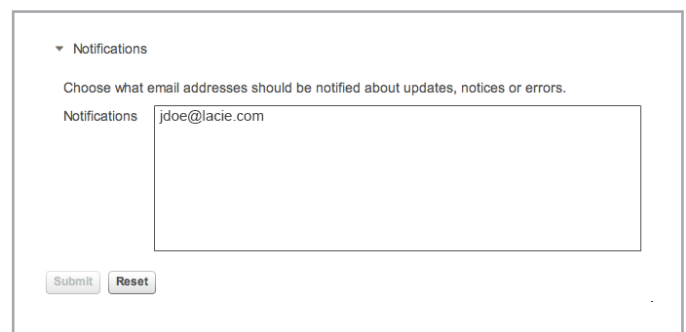
Notifications (Benachrichtigungen)

Das Feld [Notifications](#) (Benachrichtigungen) legt die E-Mail-Adresse für Benachrichtigungen zur LaCie Internet Space 2 fest.



The screenshot shows a web form titled "Registration". It contains a warning message: "You can change your device name if you wish. WARNING: If you change the name, anyone accessing the device from the Internet -- including yourself -- will have their sessions interrupted, and will need to log in again to continue. In addition, any sharing emails that have been sent out will no longer be valid and each user will need to send new ones." Below the warning is a text input field labeled "Name:" with the value "qualir3". At the bottom of the form are two buttons: "Submit" and "Reset".

Abb. 55



The screenshot shows a web form titled "Notifications". It contains a message: "Choose what email addresses should be notified about updates, notices or errors." Below this is a text input field labeled "Notifications" with the value "jdoe@lacie.com". At the bottom of the form are two buttons: "Submit" and "Reset".

Abb. 56

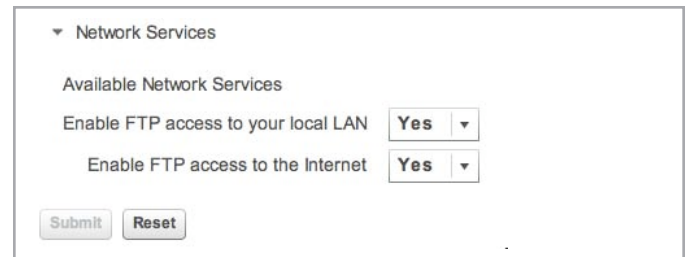
6.8.9. LAN-Verbindung

Der Administrator kann IP-Adressinformationen für die LaCie Internet Space 2 festlegen.

Obtain IP Address Automatically (IP-Adresse automatisch beziehen)

Die Option [Obtain IP address automatically](#) (IP-Adresse automatisch beziehen) steuert, ob die LaCie Internet Space 2 eine dynamische IP-Adresse vom Router bezieht.

- **Yes (Ja)** – Die LaCie Internet Space 2 bezieht über DHCP automatisch eine dynamische IP-Adresse vom Router. In den meisten Fällen wird diese Einstellung verwendet ([Abb. 58](#)).
- **No (Nein)** – Die LaCie Internet Space 2 verwendet die in das Server-IP-Adressfeld eingegebene, statische IP-Adresse. Dies ist selten notwendig, kann aber die Leistung bei ortsfernen Benutzern verbessern. Die Auswahl von Nein aktiviert die Felder [Server IP address](#) (Server-IP-Adresse), [Server netmask](#) (Server-Netzmaske) und [Gateway](#) ([Abb. 59](#)).



▼ Network Services

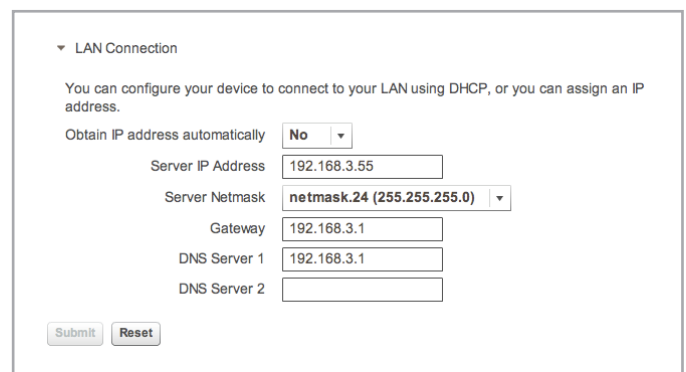
Available Network Services

Enable FTP access to your local LAN **Yes** ▼

Enable FTP access to the Internet **Yes** ▼

Submit **Reset**

Abb. 57



▼ LAN Connection

You can configure your device to connect to your LAN using DHCP, or you can assign an IP address.

Obtain IP address automatically **No** ▼

Server IP Address 192.168.3.55

Server Netmask **netmask.24 (255.255.255.0)** ▼

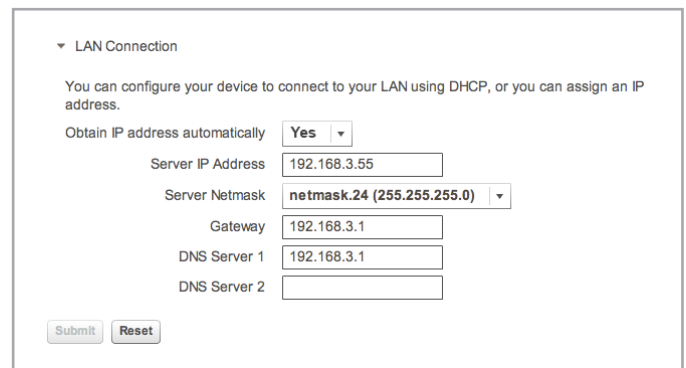
Gateway 192.168.3.1

DNS Server 1 192.168.3.1

DNS Server 2

Submit **Reset**

Abb. 58



▼ LAN Connection

You can configure your device to connect to your LAN using DHCP, or you can assign an IP address.

Obtain IP address automatically **Yes** ▼

Server IP Address 192.168.3.55

Server Netmask **netmask.24 (255.255.255.0)** ▼

Gateway 192.168.3.1

DNS Server 1 192.168.3.1

DNS Server 2

Submit **Reset**

Abb. 59

DNS-Server 1

Das Feld "DNS server 1" (DNS-Server 1) legt den Nameserver der primären Domäne fest. Dieser wird automatisch über die DHCP-Konfiguration Ihres Routers bezogen und wird von Ihrem ISP bereitgestellt.

DNS-Server 2

Das Feld "DNS server 2" (DNS-Server 2) legt den Nameserver der sekundären Domäne fest. Dieser wird automatisch über die DHCP-Konfiguration Ihres Routers bezogen und wird von Ihrem ISP bereitgestellt.

Server-IP-Adresse

Das Feld [Server IP address](#) (Server-IP-Adresse) legt die statische IP-Adresse für die LaCie Internet Space 2 fest. Beziehen Sie die statische IP-Adresse über Ihren ISP (Internetanbieter) und verwenden Sie sie zum Ersetzen der dynamischen IP-Adresse, die standardmäßig im Feld erscheint. Das Server-IP-Adressfeld wird nur angezeigt, wenn [Obtain IP address automatically](#) (IP-Adresse automatisch beziehen) auf **No** (Nein) steht.

Server-Netzmaske

Das Feld "Server netmask" (Server-Netzmaske) legt die Subnetzmaske fest. Sie haben folgende Auswahlmöglichkeiten:

- /32 (255.255.255.255)
- netmask.24 (255.255.255.0)
- /16 (255.255.0.0)
- /8 (255.0.0.0)

Die Subnetzmaske bestimmt den Adressbereich des Subnetzes. Daten zu Adressen innerhalb des Subnetzes (z. B. zwischen Ihrem Rechner und der LaCie Internet Space 2) werden innerhalb des Netzwerks geführt. Daten auf Adressen außerhalb des Subnetzes (z. B. zwischen einem ortsfernen Benutzer und der LaCie Internet Space 2) werden auf das Internet geleitet. Die meisten Heimnetzwerke mit weniger als 255 Knoten verwenden [netmask.24](#). Das Server-Netzmaskenfeld wird nur angezeigt, wenn [Obtain IP address automatically](#) (IP-Adresse automatisch beziehen) auf **No** (Nein) steht.

Gateway

Das Feld "Gateway" legt die IP-Adresse des Geräts fest, welches Daten von der LaCie Internet Space 2 zum Internet leitet (also der Router). Das Gateway-Feld wird nur angezeigt, wenn [Obtain IP address automatically](#) (IP-Adresse automatisch beziehen) auf **No** (Nein) steht.

6.8.10. Daten and Time (Datum und Uhrzeit)

Der Administrator kann Datum und Uhrzeit für die LaCie Internet Space 2 festlegen.

Datum/Uhrzeit vom Internet holen

Die Option [Set date and time from the Internet](#) (Datum/Uhrzeit vom Internet holen) steuert, von wo die LaCie Internet Space 2 Datum und Uhrzeit bezieht. Sie haben folgende Auswahlmöglichkeiten:

- **Yes (Ja)** – Die LaCie Internet Space 2 bezieht Datum und Uhrzeit von NTP-Servern (Network Time Protocol). In den meisten Fällen wird diese Einstellung verwendet. Durch die Auswahl von **Yes (Ja)** wird das Feld [Internet Time Servers](#) (Internet-Zeitserver) aktiviert ([Abb. 60](#)).
- **No (Nein)** – Der Administrator legt Datum und Uhrzeit für die LaCie Internet Space 2 fest. Durch die Auswahl von **No (Nein)** werden die Steuerelemente für [Datum und Uhrzeit](#) aktiviert ([Abb. 61](#)).

Internet-Zeitserver

Das Feld [Internet Time Servers](#) (Internet-Zeitserver) legt die NTP-Server fest, die von der LaCie Internet Space 2 verwendet werden. In den meisten Fällen verwenden Sie Standard-NTP-Server.

Das Feld [Internet Time Servers](#) (Internet-Zeitserver) wird angezeigt, wenn [Set date and time from the Internet](#) (Datum/Uhrzeit vom Internet holen) auf **Yes (Ja)** steht.

Datum

Das Steuerelement [Date](#) (Datum) legt das aktuelle Datum fest. Legen Sie durch Klicken auf das [Kalender](#)-Symbol und anschließendes Auswählen von Jahr, Monat und Tag das Datum fest. Das Datums-Steuerelement wird angezeigt, wenn [Set date and time from the Internet](#) (Datum/Uhrzeit vom Internet holen) auf **No (Nein)** steht.

Uhrzeit

Das Steuerelement "Time" (Uhrzeit) legt die aktuelle Uhrzeit fest. Stellen nach dem Klicken auf die Minuten bzw. Stunden mithilfe der Nach-oben- und Nach-unten-Pfeile die Uhrzeit ein. Das Uhrzeit-Steuerelement wird angezeigt, wenn [Set date and time from the Internet](#) (Datum/Uhrzeit vom Internet holen) auf **No (Nein)** steht.

Land

Über die Liste "Country" (Land) können Sie Ihr Land auswählen.

Ort

Über die Liste "City" (Ort) können Sie eine Stadt in Ihrer Zeitzone auswählen.

The screenshot shows the 'Date and Time' configuration interface. At the top, it says 'Set the time, date, and timezone for your location. This will ensure that the clock is set correctly on your device.' Below this, the option 'Set date and time from the Internet' is set to 'Yes'. Underneath, the 'Internet Time Servers' field contains the text '0.pool.ntp.org,1.pool.ntp.org,2.pool.ntp.org'. The 'Country' dropdown is set to 'France' and the 'City' dropdown is set to 'Paris'. At the bottom, there are 'Submit' and 'Reset' buttons.

Abb. 60

The screenshot shows the 'Date and Time' configuration interface. At the top, it says 'Set the time, date, and timezone for your location. This will ensure that the clock is set correctly on your device.' Below this, the option 'Set date and time from the Internet' is set to 'No'. Underneath, the 'Date' field shows '08/26/2008' with a calendar icon. The 'Time' field shows '21: 59' with up and down arrows. The 'Country' dropdown is set to 'France' and the 'City' dropdown is set to 'Paris'. At the bottom, there are 'Submit' and 'Reset' buttons.

Abb. 61

6.8.11. Add New User (Neuen Benutzer hinzufügen)

Der Administrator kann neue Benutzer hinzufügen. Auf diese Weise bekommt jeder Benutzer in Ihrer Familie seinen eigenen [MyLibrary](#) Ordner ([Abb. 62](#)).

Konto-Benutzername

Das Feld [Account User Name](#) (Konto-Benutzername) legt den Namen des Benutzers fest. Er muss aus mindestens drei Zeichen bestehen.

Anzeigename

Das optionale Feld [Display Name](#) (Anzeigename) legt den Namen fest, der im Hauptmenü der HipServ-Anwendung angezeigt wird. Der Anzeigename erscheint auch auf der Seite "Alben" vor den Alben des Benutzers. Er muss bei Verwendung aus mindestens drei Zeichen bestehen.

Kennwort

Das Feld [Password](#) (Kennwort) legt das Kennwort des Benutzers fest. Es muss mindestens sechs Zeichen lang sein, und eines der Zeichen muss eine Zahl sein.

Kennwort bestätigen

Geben Sie das Kennwort erneut im Feld [Confirm Password](#) (Kennwort bestätigen) ein.

Als Administrator erstellen

Durch Aktivieren des Kontrollkästchens [Create as Administrator](#) (Als Administrator erstellen) werden an den Benutzer Administratorrechte vergeben. Die Standardeinstellung gewährt keine Administratorrechte.

- Ein Benutzer mit Administratorrechten hat Zugriff auf alle Einstellungen.
- Ein Benutzer ohne Administratorrechte hat nur Zugriff auf die Einstellungen [User](#) (Benutzer), [Diskspace](#) (Speicherplatz) und [Change Password](#) (Kennwort ändern).

Zugriff auf Familienordner erlauben

Durch das Aktivieren des Kontrollkästchens [Let user access family folder](#) (Zugriff auf Familienordner erlauben) wird dem Benutzer Zugriff auf die Ordner [FamilyLibrary](#) gewährt; er kann auch Alben anzeigen, die für die Familienmitglieder freigegeben wurden. Die Standardeinstellung gewährt Zugriff.

Beachten Sie, dass ein Benutzer bei Deaktivierung des Zugriffs auf die Ordner [FamilyLibrary](#) immer noch unter Verwendung von Explorer/Fin-der über HipServ Folders (HipServ-Ordner) Zugriff darauf hat.

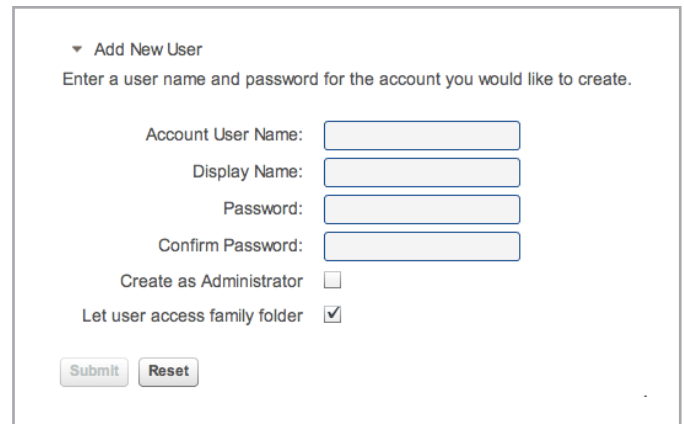


Abb. 62

6.8.12. Edit User (Benutzer bearbeiten)

Der Administrator kann Benutzerkonten bearbeiten (Abb. 63).

Konto-Benutzername

Die Liste [Account User Name](#) (Konto-Benutzername) enthält die vorher hinzugefügten Benutzer und ermöglicht Ihnen, das zu bearbeitende Konto auszuwählen.

Anzeigename

Das optionale Feld [Display Name](#) (Anzeigename) legt den Namen fest, der im Hauptmenü der HipServ-Anwendung angezeigt wird. Der Anzeigename erscheint auch auf der Seite "Alben" vor den Alben des Benutzers. Er muss bei Verwendung aus mindestens drei Zeichen bestehen.

Kennwort

Das Feld [Password](#) (Kennwort) legt das Kennwort des Benutzers fest. Es muss mindestens sechs Zeichen lang sein, und eines der Zeichen muss eine Zahl sein.

Wenn Sie Ihr eigenes Administratorkonto bearbeiten, müssen Sie das Kennwort erneut eingeben, auch wenn Sie es gar nicht ändern.

Wenn Benutzer die Daten ihres Rechners über DesktopMirror sichern, müssen Sie DesktopMirror mit ihrem neuen Kennwort aktualisieren (siehe [7.9. Ändern der Kontoeinstellungen](#)).

Kennwort bestätigen

Geben Sie das Kennwort erneut im Feld [Confirm Password](#) (Kennwort bestätigen) ein.

Als Administrator erstellen

Durch Aktivieren des Kontrollkästchens [Create as Administrator](#) (Als Administrator erstellen) werden an den Benutzer Administratorrechte vergeben.

- Ein Benutzer mit Administratorrechten hat Zugriff auf alle Einstellungen.
- Ein Benutzer ohne Administratorrechte hat nur Zugriff auf die Einstellungen "User" (Benutzer), "Diskspace" (Speicherplatz) und Change Password (Kennwort ändern).

Zugriff auf Familienordner erlauben

Durch das Aktivieren des Kontrollkästchens [Let user access family folder](#) (Zugriff auf Familienordner erlauben) wird dem Benutzer Zugriff auf die Ordner [FamilyLibrary](#) gewährt; er kann auch Alben anzeigen, die für die Familienmitglieder freigegeben wurden.

Beachten Sie, dass ein Benutzer bei Deaktivierung des Zugriffs auf die Ordner [FamilyLibrary](#) immer noch unter Verwendung von Explorer/Finder über HipServ Folders (HipServ-Ordner) Zugriff darauf hat.

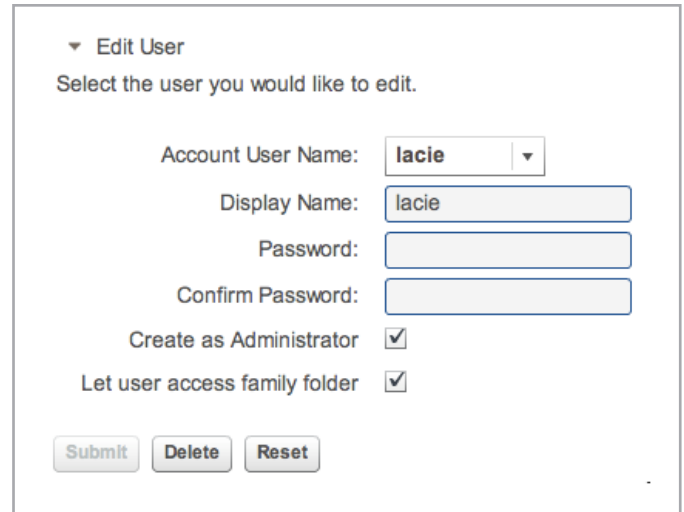


Abb. 63

6.8.13. Shut Down (Herunterfahren)

Der Administrator kann die LaCie Internet Space 2 herunterfahren oder neu starten (Abb. 64).

Um die LaCie Internet Space 2 herunterzufahren, klicken Sie auf [Shutdown](#) (Herunterfahren).

Um die LaCie Internet Space 2 neu zu starten, klicken Sie auf [Restart](#) (Neustart).

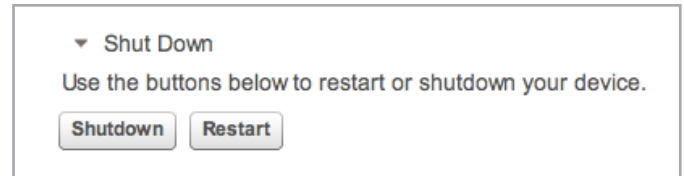


Abb. 64

6.8.14. Software Updates (Softwareaktualisierungen)

Der Administrator kann auf Firmwareaktualisierungen für die LaCie Internet Space 2 prüfen.

Um auf Firmwareaktualisierungen zu prüfen, klicken Sie auf die Schaltfläche [Check Now](#) (Jetzt prüfen) (Abb. 65). Falls keine Aktualisierungen verfügbar sind, erscheint die Meldung [Your HipServ is up-to-date](#) (Ihr HipServ ist auf dem neuesten Stand).

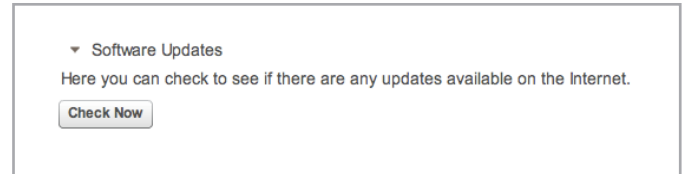


Abb. 65

6.8.15. USB

In diesem Abschnitt können Sie angeschlossene externe USB-Festplatten verwalten (Abb. 66). Sie erhalten Informationen zu einem angeschlossenen Laufwerk sowie die Möglichkeit, das Laufwerk zu formatieren oder auszuwerfen. Details zur Verwendung einer externen USB-Festplatte zur Sicherung Ihrer Internet Space 2 finden Sie in Abschnitt 8. [Datensicherung auf USB-Datenträger](#).

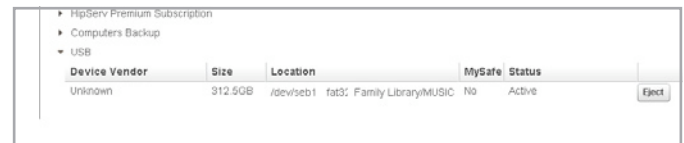


Abb. 66

6.8.16. Computers Backup (Datensicherung von Rechnern)

Die Internet Space 2 kann zur Sicherung Ihres Rechners verwendet werden, wenn Sie Windows Backup oder Time Machine verwenden (Abb. 66). Aktivieren Sie in diesem Abschnitt den Dienst, indem Sie das Kontrollkästchen aktivieren und ein Kennwort festlegen. Nach der Aktivierung können Sie mit dem Dienst die Internet Space 2 in ein vollwertiges Datensicherungsziel für diese Sicherungsanwendungen verwandeln.

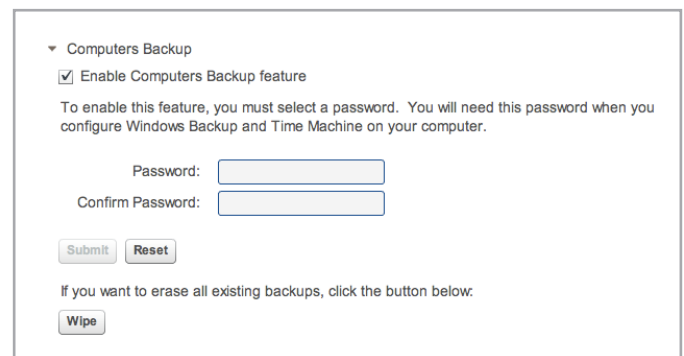


Abb. 67

7. DesktopMirror (Datensicherungsanwendung)

Mit DesktopMirror können Sie Rechner und Macs in Ihrem Heimnetzwerk auf der LaCie Internet Space 2 sichern (Abb. 68). Die DesktopMirror-Anwendung sichert regelmäßig ausgewählte Ordner. Vista Backup und Time Machine können die LaCie Internet Space 2 als Datensicherungsziel verwenden. Gesicherte Inhalte sind immer verfügbar, auch wenn der Rechner abgeschaltet ist.

Beachten Sie, dass die Verzeichnisstruktur im Ordner [MyComputers](#) das Auffinden und Wiederherstellen von einzelnen Dateien oder ganzen Ordnern erleichtert.

DesktopMirror sichert die Dateien in eine Richtung, also vom Rechner zur LaCie Internet Space 2. Das Programm sichert die Dateien in den aufgelisteten Ordnern und verwendet dazu die Einstellungen auf der Registerkarte [Schedule](#) (Zeitplan). Dateien, die seit der letzten Datensicherung nicht geändert wurden, werden ignoriert. Neue und aktualisierte Dateien auf dem Rechner werden auf die LaCie Internet Space 2 kopiert. Gelöschte Dateien werden von der LaCie Internet Space 2 gelöscht.

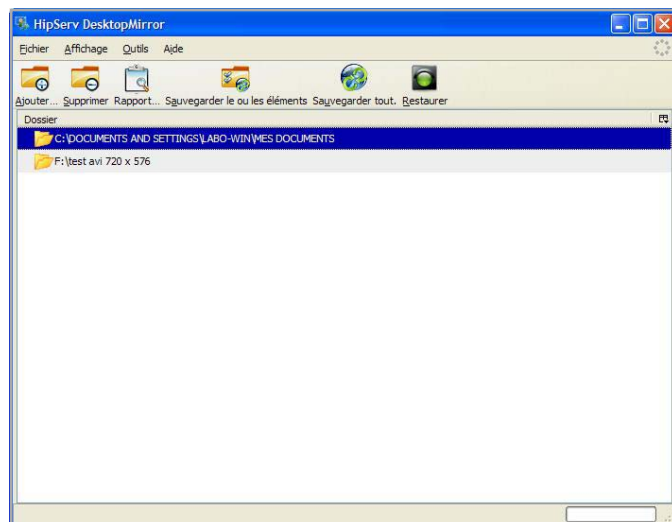


Abb. 68

7.1. Starten von DesktopMirror

Während des Einrichtungsvorgangs in Kapitel 2 haben Sie HipServ Agent installiert, über den Sie schnell andere HipServ-Software, einschließlich des Desktop Mirror, starten können.

1. So starten Sie Desktop Mirror:

Windows: Klicken Sie im Infobereich auf das HipServ-Symbol und wählen Sie [Open HipServ DesktopMirror](#) (HipServ DesktopMirror öffnen).

Mac: Klicken Sie in der Menüleiste auf das HipServ-Symbol und wählen Sie [Open HipServ DesktopMirror](#) (HipServ DesktopMirror öffnen).

Sie können aber DesktopMirror auch auf diese Weise starten:

Windows: Folgen Sie dem Pfad [Start > Alle Programme > Axentra > HipServ Desktop Applications > Desktop Mirror > Desktop Mirror](#).

Mac: Folgen Sie dem Pfad [Anwendungen > HipServ Desktop Applications](#) und starten Sie dann [Desktop Mirror](#).

Noch nie vorher gesicherte Ordner sind rot markiert. Ordner, die gesichert werden müssen, sind gelb. Erfolgreich gesicherte Ordner sind grün markiert.

7.2. Konfigurieren der Datensicherung

Wenn Sie DesktopMirror zum ersten Mal aufrufen, müssen Sie es konfigurieren. Falls Ihr Rechner mehrere Benutzer hat, muss jeder Benutzer DesktopMirror starten und die Datensicherung separat konfigurieren.

1. Geben Sie (falls nötig) den [HipServ-Namen](#), den [User Name](#) (Benutzernamen) und das [Password](#) (Kennwort) ein und klicken Sie dann auf [Next](#) (Weiter). Falls Sie sich an der HipServ-Anwendung mit Ihren Zugangsdaten anmelden, wird das Datensicherungsverzeichnis für den Rechner unter [MyComputers](#) angezeigt.
2. Der Ordner "My Documents" (PC) bzw. "Documents" (Mac) wird zur Sicherung ausgewählt. Klicken Sie auf [Next](#) (Weiter).
3. Falls die Windows Firewall den HipServ DesktopMirror blockiert, klicken Sie auf [Unblock](#) (Entsperren).
4. Wählen Sie aus, wann Dateien gesichert werden sollen, und klicken Sie dann auf [Next](#) (Weiter). Die Datensicherung kann stattfinden, wenn ein Intervall abläuft oder zu einer bestimmten Tageszeit oder zu einem bestimmten Wochentag, und wenn Sie DesktopMirror starten.
5. Wählen Sie wahlweise [Start backing up my folders when I click finish](#) (Sicherung meiner Ordner beim Klicken auf Fertig stellen durchführen) und klicken Sie dann auf [Finish](#) (Fertig stellen). Das HipServ DesktopMirror-Fenster zeigt den Status der Datensicherung.

7.3. Hinzufügen von Ordnern zur Datensicherung

Durch Hinzufügen eines Ordners wird der Ordner, seine Dateien und seine Unterordner in nachfolgenden Datensicherungen aufgenommen.

Um einen Ordner hinzuzufügen, wählen Sie [File > Add](#) (Datei > Hinzufügen) oder klicken Sie auf das Symbol [Add](#) (Hinzufügen) (). Suchen Sie nach dem Ordner, den Sie hinzufügen möchten, und klicken Sie auf [OK](#).

7.4. Entfernen von Ordnern aus der Datensicherung

Durch Entfernen eines Ordners wird der Ordner, seine Dateien und seine Unterordner aus nachfolgenden Datensicherungen ausgeschlossen. Er wird aus der LaCie Internet Space 2 gelöscht, wenn die Datensicherung das nächste Mal läuft.

Um einen Ordner zu entfernen, wählen Sie den aus der Datensicherung zu entfernenden Ordner. Wählen Sie [File > Remove](#) (Datei > Entfernen) oder klicken Sie auf das Symbol [Remove](#) (Entfernen) (). Klicken Sie zur Bestätigung auf [OK](#).

7.5. Anzeigen des Berichts

Nach jeder Datensicherung oder jedem Wiederherstellungsvorgang wird ein Bericht erzeugt. Der Bericht wird oben im Datensicherungs-Aktivitätsprotokoll hinzugefügt. Beim Anzeigen des Berichts erscheint der letzte Eintrag ganz oben im Protokoll.

Um den Bericht anzuzeigen, wählen Sie [View > View Report](#) (Ansicht > Bericht anzeigen). Es wird das Fenster [Backup Activity](#) (Datensicherungsaktivität) angezeigt ([Abb. 69](#)).

7.6. Manuelle Datensicherung ausgewählter Ordner

Nachdem Sie Ordner zur Datensicherung hinzugefügt haben, können Sie ausgewählte Ordner manuell sichern.

Um ausgewählte Ordner manuell zu sichern, wählen Sie die zu sichernden Ordner aus. Sie können mehrere Ordner auswählen, indem Sie die Strg-Taste gedrückt halten und die Ordner dann anklicken. Wählen Sie [Tools > Backup Selected Item\(s\)](#) (Extras > Ausgewählte(n) Ordner sichern). Neue und geänderte Dateien in den ausgewählten Ordnern werden nun gesichert.

7.7. Manuelles Sichern aller gelisteten Ordner

Nachdem Sie Ordner zur Datensicherung hinzugefügt haben, können Sie alle gelisteten Ordner manuell sichern.

Um alle gelisteten Ordner manuell zu sichern, wählen Sie [Tools > Backup All Items](#) (Extras > Alle Elemente sichern). Neue und geänderte Dateien in allen gelisteten Ordnern werden nun gesichert.

7.8. Wiederherstellen aller gesicherten Ordner

Beim Wiederherstellen aller gesicherten Ordner werden deren Dateien auf den Rechner kopiert.

Um alle gesicherten Ordner wiederherzustellen, wählen Sie [Tools > Restore](#) (Extras > Wiederherstellen). Dateien und Ordner auf dem HipServ werden zum Rechner hinzugefügt oder ersetzen solche auf dem Rechner.

Beachten Sie, dass Sie eine einzelne Datei einfach durch Herunterladen über die HipServ Application (HipServ-Anwendung) oder durch Kopieren und Einfügen über HipServ Folders (HipServ-Ordner) wiederherstellen können.

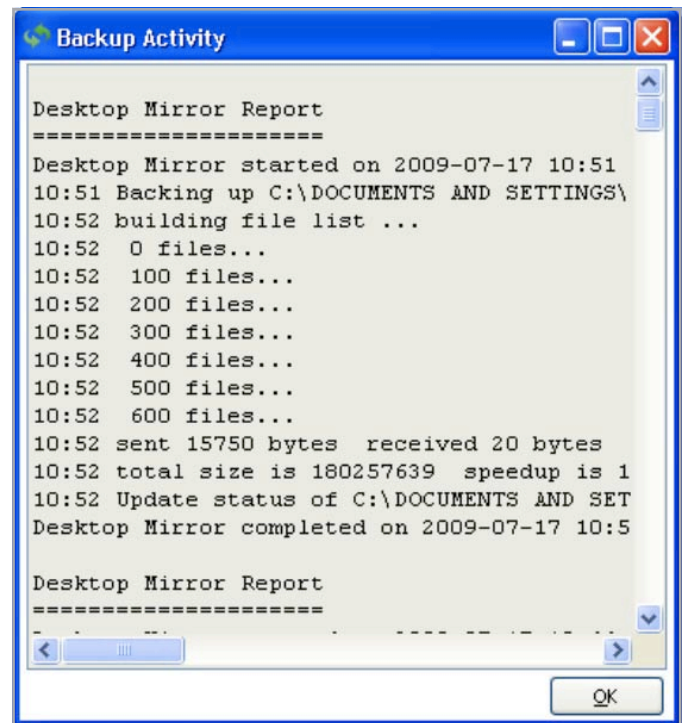


Abb. 69

7.9. Ändern der Kontoeinstellungen

Durch Ändern der Kontoeinstellungen können Sie den Gerätenamen, den Benutzernamen, das Kennwort und den Sicherungszeitplan ändern.

Um Kontoeinstellungen zu ändern, wählen Sie **Tools > Account Settings** (Extras > Kontoeinstellungen).

7.10. Registerkarte Identity (Identität)

Über die Registerkarte "Identity" (Identität) können Sie den HipServ-Hostnamen, den Benutzernamen oder das Kennwort ändern (Abb. 70).

Dies wird nötig, wenn Sie den Gerätenamen ändern (siehe 6.8.7. *Registration (Registrierung)*) oder wenn ein Benutzer sein Kennwort ändert (siehe 6.8.12. *Edit User (Benutzer bearbeiten)*).

7.11. Registerkarte Schedule (Aufgabenplanung)

Wählen Sie die Registerkarte **Schedule** (Aufgabenplanung), um einen anderen Sicherungszeitpunkt für Dateien festzulegen (Abb. 71).

Wenn Sie **Timed Backup** (Zeitgesteuerte Sicherung) wählen, sichert DesktopMirror die Dateien automatisch. Sie können zwischen **Backup every** (Sicherung alle) oder **Backup at** (Sicherung um) wählen. "Backup every" (Sicherung alle) ermöglicht Ihnen, die Dauer zwischen Sicherungen auszuwählen; diese reicht von 5 Minuten bis 24 Stunden. "Backup at" (Sicherung um) ermöglicht Ihnen, die Uhrzeit und den Tag für die Datensicherung festzulegen. Wenn Sie "Backup at program startup" (Sicherung bei Programmstart) auswählen, sichert DesktopMirror die Dateien beim Start. Auf diese Weise kontrollieren Sie, wann Datensicherungen stattfinden.

7.12. Registerkarte Advanced (Erweitert)

Über die Registerkarte **Advanced** (Erweitert) können Sie den Sicherungsordner auf der LaCie Internet Space 2 anzeigen (Abb. 72).

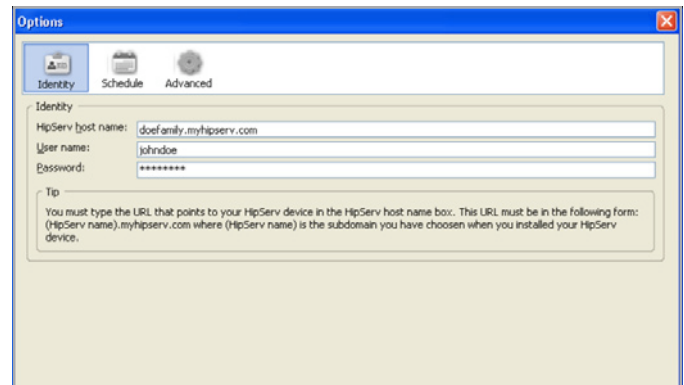


Abb. 70

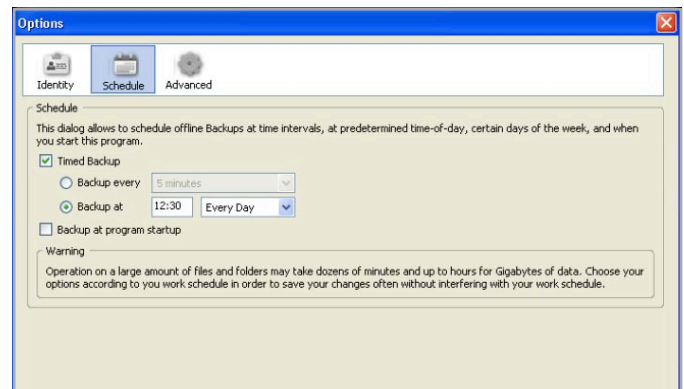


Abb. 71

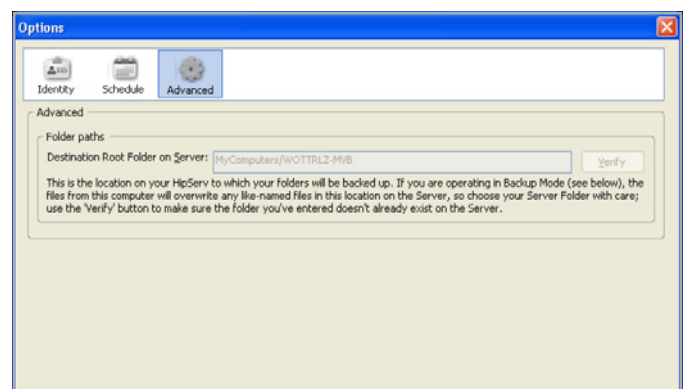


Abb. 72

7.13. Synchronisationsmodus

Sie können mit dem Synchronisationsmodus von DesktopMirror Dateien in beide Richtungen kopieren – von der Internet Space 2 auf den Computer und vom Computer auf die Internet Space 2.

Wenn Sie bei Verwendung der Synchronisation einen Ordner über DesktopMirror sichern und dann zusätzliche Dateien in diesen Ordner hochladen, werden die Dateien automatisch auf Ihren Rechner kopiert.

Nehmen wir zum Beispiel einmal an, Sie sind mit Ihrem Laptop auf Reisen und kaufen eine neue Musik-CD, die Sie in Ihren Ordner "MyMusic" auf Ihrem Laptop rippen. Angenommen, Sie haben bereits eine geplante Datensicherung mit DesktopMirror eingerichtet, um den Ordner "MyMusic" auf Ihrem Laptop zu sichern, dann kopiert der Synchronisationsmodus die neuen Dateien auf die Internet Space 2, wenn Sie DesktopMirror ausführen.

Die Synchronisation funktioniert in beide Richtungen; um also bei unserem Beispiel zu bleiben, wenn jemand zu Hause Musikdateien auf die Internet Space 2 kopiert hat, werden diese Datei beim Start von DesktopMirror auf Ihren Laptop kopiert.

Wenn Sie eine geplante Datensicherung eingerichtet haben (siehe [7.11. Registerkarte Schedule \(Aufgabenplanung\)](#)), läuft dieser Vorgang automatisch ab; andernfalls müssen Sie DesktopMirror starten, um die Synchronisation durchzuführen.

8. Datensicherung auf USB-Datenträger

An der Internet Space 2 können Sie eine externe USB-Festplatte anschließen, um auf der Internet Space 2 befindliche Dateien zu sichern. Sollten bei Verwendung dieser Funktion Dateien auf der Internet Space 2 beschädigt oder versehentlich gelöscht werden, können Sie sie auf diese Weise an ihrem ursprünglichen Speicherort wiederherstellen.

Wenn Sie zusätzlich Windows Backup oder Time Machine verwenden, können Sie Ihren Rechner auf der Internet Space 2 sichern. Dieses Kapitel beschreibt die Datensicherung der Internet Space 2 auf einer externen USB-Festplatte; Details zur Aktivierung des Windows Backup- oder Time Machine-Dienstes finden Sie in Abschnitt [6.8.16. Computers Backup \(Datensicherung von Rechnern\)](#). Dieses Kapitel besteht aus folgenden Abschnitten:

- [8.1. Externe Festplatte: Verbindung](#)
 - [8.2. Externe Festplatte: Datensicherung](#)
 - [8.3. Externe Festplatte: Wiederherstellen von Dateien](#)
 - [8.4. Externe Festplatte: Trennen der Verbindung](#)
-

8.1. Externe Festplatte: Verbindung

Bevor Sie Dateien sichern können, müssen Sie über den USB-Anschluss auf der Rückseite der Internet Space 2 eine Festplatte anschließen. LaCie empfiehlt die Verwendung einer Festplatte, die USB 2.0-kompatibel ist.

TECHNISCHER HINWEIS: Die Internet Space 2 ist nicht kompatibel zu externen Festplatten, die das Format HFS+ (Macintosh) verwenden. Schließen Sie ein mit NTFS oder MS-DOS (FAT32) formatiertes Laufwerk an. Informationen zum Dateisystem entnehmen Sie bitte der Benutzerdokumentation der externen Festplatte.

1. Stellen Sie sicher, dass die Internet Space 2 eingeschaltet und mit dem Netzwerk verbunden ist.
2. Schließen Sie das Netzkabel (falls vorhanden) an die externe USB-Festplatte an und schalten Sie, falls zutreffend, an.
3. Schließen Sie das USB-Kabel der externen Festplatte an den USB-Anschluss auf der Rückseite der Internet Space 2 an, genauso wie Sie die externe Festplatte an einen Computer anschließen ([Abb. 73](#)).
4. Überprüfen Sie, ob das Laufwerk ordnungsgemäß angeschlossen ist. Melden Sie bei der HipServ-Anwendung (Web Portal) an und klicken Sie auf die Verknüpfung "Administer HipServ" (HipServ verwalten). Klicken Sie unter [System](#) auf [USB](#) ([Abb. 74](#)). Falls eine Fehlermeldung angezeigt wird, muss das Laufwerk formatiert werden. Sie können ein angeschlossenes Laufwerk formatieren, indem Sie auf die Schaltfläche [Format](#) (Formatieren) neben der Auflistung des Laufwerks klicken.

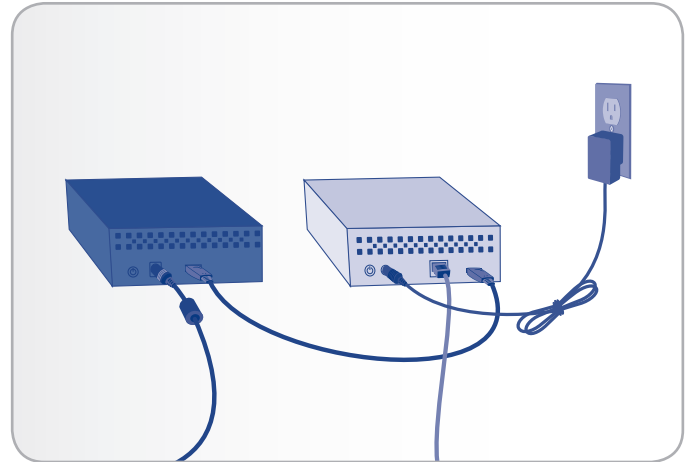


Abb. 73

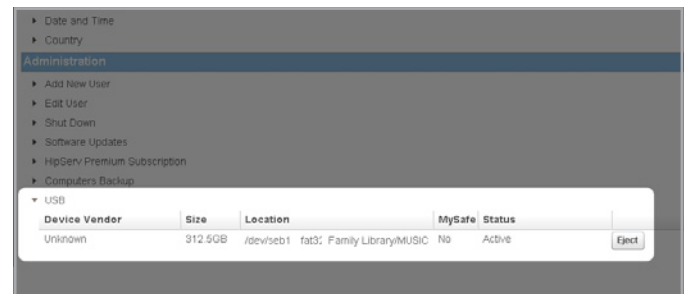


Abb. 74

8.2. Externe Festplatte: Datensicherung

Klicken Sie auf der Landeseite auf die Verknüpfung [Backup](#) (Datensicherung). Bewegen Sie die Maus über den zu sichernden Ordner, klicken Sie dann auf die Schaltfläche mit dem grauen Pfeil und wählen Sie [USB Backup > Add to Backup](#) (USB-Sicherung > Zu Sicherung hinzufügen) (Abb. 75).

Wenn Sie Dateien auf einer externen Festplatte sichern, dupliziert die Internet Space 2 den Dateipfad auf dem externen Laufwerk, so dass die ganze Datensicherung genauso wie an ihrem Ursprungsort in [Backup](#) (Datensicherung) organisiert ist.

Wenn Sie also eine Datei aus [MyLibrary](#) kopieren, erscheint in [Backup](#) (Datensicherung) ein Ordner "MyLibrary" mit allen Ordnern, die zu der gesicherten Datei führen. Um die Datensicherung zu beginnen, klicken Sie auf die Schaltfläche [Backup Now](#) (Jetzt sichern) (Abb. 76).

HINWEIS: Klicken Sie auf die Schaltfläche mit dem grauen Pfeil neben einem Datei- oder Ordnersymbol, so dass ein Menü angezeigt wird, welches angibt, ob die Datei oder der Ordner bereits in [Backup](#) (Datensicherung) gesichert wurde.

8.3. Externe Festplatte: Wiederherstellen von Dateien

Wenn Sie versehentlich Dateien von der Internet Space 2 gelöscht haben oder wenn Sie Änderungen vorgenommen haben, die Sie rückgängig machen möchten, können Sie die auf der externen Festplatte gesicherten Dateien mit nur wenigen Klicks an ihrem ursprünglichen Speicherort auf der Internet Space 2 wiederherstellen. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Restore](#) (Wiederherstellen) (Abb. 77), um mit dem Vorgang zu beginnen.

8.4. Externe Festplatte: Trennen der Verbindung

Folgen Sie dem Pfad [Einstellungen > Administration > USB](#) (Einstellungen > Verwaltung > USB) und klicken Sie neben dem Laufwerk auf die Schaltfläche [Eject](#) (Auswerfen).

VORSICHT: Wird die externe Festplatte vor der Trennung des USB-Kabels nicht sicher entfernt, kann es zum Verlust von Daten und/oder zu einer Beschädigung des Laufwerks kommen. Verwenden Sie beim Entfernen einer externen Festplatte immer die Funktion „Safely Remove Drive“ (Laufwerk sicher entfernen).

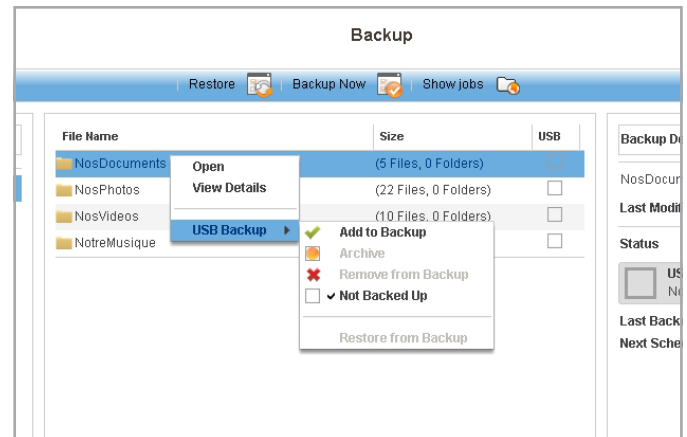


Abb. 75

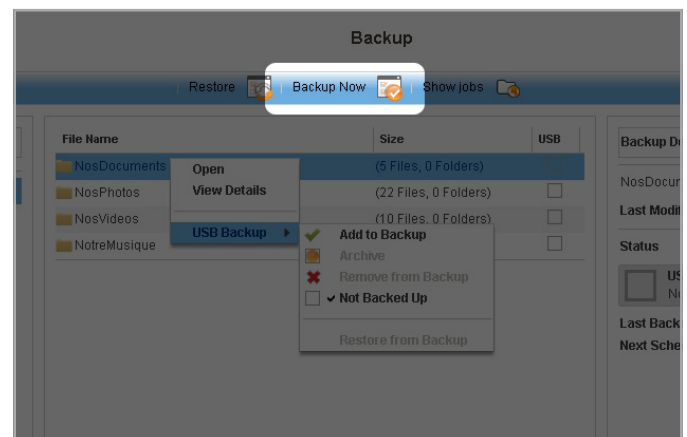


Abb. 76

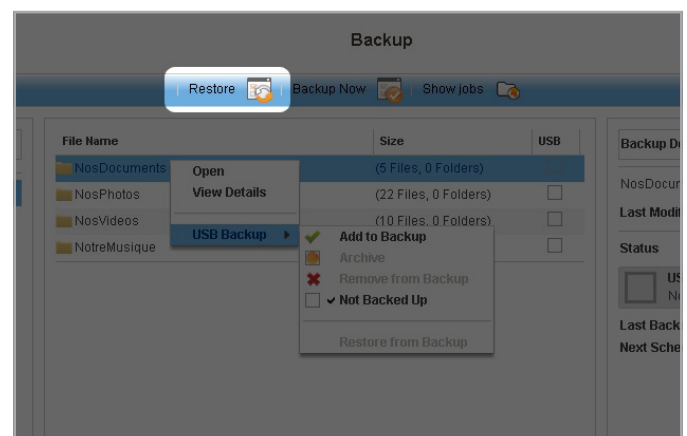


Abb. 77

9. Sonstige Dienste

9.1. iTunes

Rechner können iTunes verwenden, um über die LaCie Internet Space 2 auf in der iTunes-Bibliothek gespeicherte Musik zuzugreifen. Diese iTunes-Clients müssen mit demselben Heimnetzwerk wie die LaCie Internet Space 2 verbunden sein. Sie können auf die iTunes-Bibliothek nicht ortsfern über das Internet zugreifen.

9.2. Hinzufügen von Musiktiteln zur iTunes-Bibliothek

Die LaCie Internet Space 2 kann Musik aus der iTunes-Bibliothek auf die iTunes-Clients in Ihrem Heimnetzwerk streamen.

Durch Hinzufügen von Musiktiteln zur iTunes-Bibliothek werden diese den iTunes-Clients zur Verfügung gestellt.

Um Musiktitel zur iTunes-Bibliothek hinzuzufügen, verschieben Sie zunächst die Musikdateien in Unterordner innerhalb von [FamilyLibrary > FamilyMusic](#) ([Abb. 78](#)). Stellen Sie nach dem Verschieben der Musikdateien sicher, dass der Ordner freigegeben ist. Wählen Sie den Ordner [FamilyMusic](#) aus und zeigen Sie das Menü an. Wenn der Befehl [Unshare with DMA](#) (Für DMA nicht freigeben) angezeigt wird, ist der Ordner freigegeben. Wenn der Befehl [Share with DMA](#) (Für DMA freigeben) verfügbar ist, wählen Sie ihn aus.

9.3. Konfigurieren eines iTunes-Client

Durch die Konfiguration eines iTunes-Clients wird sichergestellt, dass er nach freigegebenen Bibliotheken, einschließlich des Ordners [FamilyMusic](#) auf der LaCie Internet Space 2 sucht.

Um einen iTunes-Client zu konfigurieren, wählen Sie [Edit > Einstellungen](#) (Bearbeiten > Einstellungen) und wählen Sie dann die Registerkarte [Sharing](#) (Freigabe). Stellen Sie sicher, dass [Look for shared libraries](#) (Nach freigegebenen Bibliotheken suchen) aktiviert ist ([Abb. 79](#)).

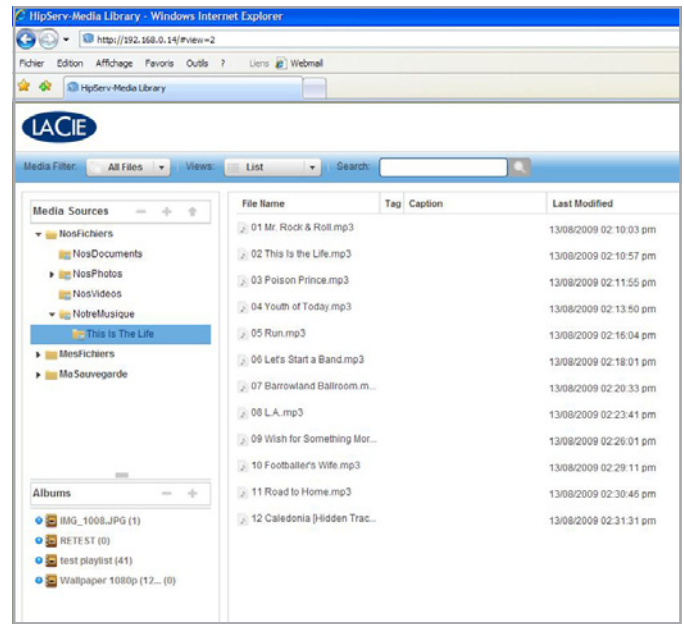


Abb. 78

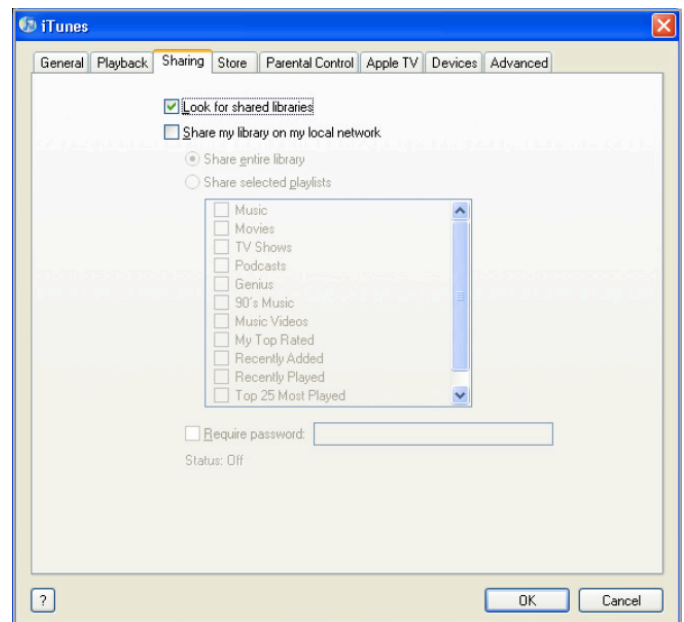


Abb. 79

9.4. Wiedergabe von Musiktiteln mit einem iTunes-Client

Auf der LaCie Internet Space 2 gespeicherte Musikdateien werden in iTunes unter der Überschrift **SHARED** und dem Ordner **HipServ:iTunes** angezeigt. Sie können diese Musiktitel in iTunes abspielen, Sie können jedoch nicht zu einer Wiedergabeliste hinzufügen. Auf der LaCie Internet Space 2 gespeicherte Bilder, Videos und Dokumente sind in iTunes nicht verfügbar.

Bis zu fünf iTunes-Clients in Ihrem Heimnetzwerk (also Rechner und Mediaplayer) können DRM-geschützte Musik von iTunes abspielen, aber eine unbeschränkte Anzahl von iTunes-Clients kann iTunes Plus-Musik oder von CD importierte Musiktitel abspielen.

Um Musik wiederzugeben, wählen Sie den Ordner **HipServ:iTunes** und doppelklicken dann auf den Musiktitel.

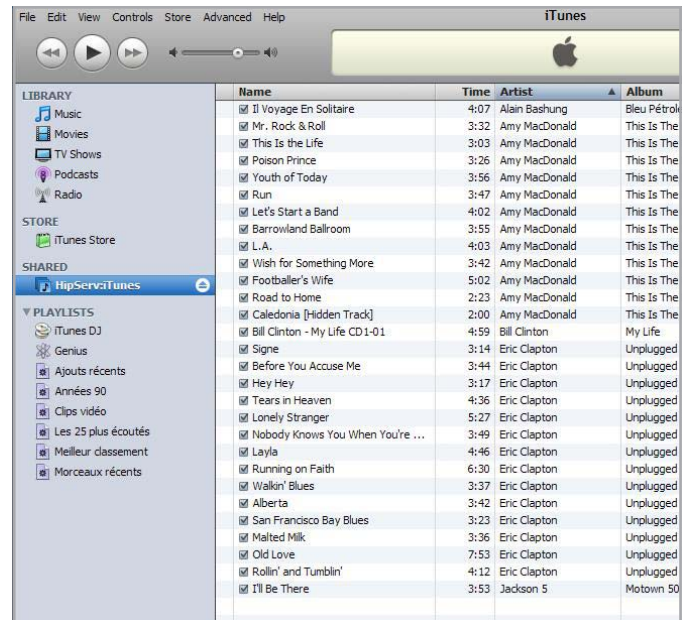


Abb. 80

9.5. HipServ Pictures Wizard

Der **HipServ Pictures Wizard** HipServ Bilder-Assistent lädt Bilder direkt in die LaCie Internet Space 2 hoch. Er startet, wenn Sie eine Digitalkamera an Ihren PC anschließen. Er startet auch, wenn Sie eine Speicherkarte in Ihren PC einführen.

Mit dem Assistenten können Sie den Zielordner für die Bilder auswählen, ob die Dateien umbenannt werden sollen und ob die Bilder von der Kamera gelöscht werden sollen.

Der HipServ Pictures Wizard ist nur auf einem PC verfügbar; ebenso muss sich der PC im selben Heimnetzwerk wie die LaCie Internet Space 2 befinden.

10. Fehlerbehebung

Falls Ihre LaCie Internet Space 2 nicht richtig funktioniert, schlagen Sie bitte im Abschnitt zur Fehlersuche auf den folgenden Seiten und in den häufig gestellten Fragen auf unserer Website unter www.lacie.com nach. Möglicherweise finden Sie dort eine Lösung für Ihr Problem. Sie können auch unsere Seite mit Downloads besuchen, auf denen Sie die neuesten Software-Updates zum Download finden:

www.lacie.com/support/downloads.

Wenn Sie weitere Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren LaCie Händler oder an den technischen Kundendienst von LaCie (Details finden Sie in Abschnitt [11.1. Der technische Kundendienst von LaCie](#)).

10.1. Handbuchaktualisierung

LaCie ist bemüht, Ihnen die aktuellen und umfassendsten Benutzerhandbücher zur Verfügung zu stellen. Unser Ziel ist es, Ihnen ein benutzerfreundliches Format anzubieten, damit Sie das neue Gerät schnell installieren und seine zahlreichen Funktionen nutzen können.

Wenn in Ihrem Handbuch die Konfigurationen des von Ihnen erworbenen Produkts nicht beschrieben sind, finden Sie die aktuelle Version auf unserer Website.

www.lacie.com

Problem	Lösung
Die Ports 80, 22 werden nicht geöffnet und ich kann die Internet Space 2 nicht einrichten.	Schlagen Sie in der Dokumentation Ihres Routers nach und entsperren Sie die Ports.
Die Ports 1194 und 443 werden nicht geöffnet und es ist kein Fernzugriff auf die Internet Space 2 möglich.	Lesen Sie in der Dokumentation des Routers nach und geben Sie diese Ports frei.
Wenn ich versuche, mich bei www.homelacie.com anzumelden, erhalte ich eine Fehlermeldung.	Stellen Sie sicher, dass die Internet Space 2 eingeschaltet und mit dem Internet verbunden ist.
Wenn ich versuche, mich bei www.homelacie.com anzumelden, wird mein Benutzername/Kennwort nicht akzeptiert.	Stellen Sie sicher, dass Sie Benutzername und Kennwort ordnungsgemäß eingeben: Bei beiden wird zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden (d. h. „MichaelSchmidt“ unterscheidet sich von „michaelschmidt“).
Ich kann die Internet Space 2 nicht einrichten, obwohl alle erforderlichen Ports freigegeben sind.	Stellen Sie sicher, dass der Computer, den Sie für die Einrichtung verwendet haben, ordnungsgemäß mit dem Internet verbunden ist. Für die Einrichtung ist eine Internetverbindung erforderlich.
Ich kann nicht über das Web Portal auf die Internet Space 2 zugreifen, während sie mit dem Internet verbunden und eingeschaltet ist.	Starten Sie die Internet Space 2 neu. Drücken Sie die Netztaste an der Rückseite, um sie auszuschalten, und wenn die blaue Lampe nicht mehr blinkt, starten Sie die Ethernet Disk neu, indem Sie die Netztaste drücken.

11. Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst

Beachten Sie bitte die folgenden Hinweise, bevor Sie sich an den technischen Kundendienst wenden.

1. Lesen Sie die Handbücher und die Informationen in Abschnitt [10. Fehlerbehebung](#).
2. Versuchen Sie, das Problem einzugrenzen. Schließen Sie nach Möglichkeit das Laufwerk als einziges externes Gerät an die CPU an und prüfen Sie alle Kabel auf korrekten und festen Sitz.

Wenn das LaCie Laufwerk nach dem Durcharbeiten der Checkliste für die Fehlersuche immer noch nicht fehlerfrei funktioniert, nehmen Sie über www.lacie.com Kontakt mit uns auf. Wenn Sie mit uns in Verbindung treten, sollten Sie sich vor dem Computer befinden und folgende Informationen griffbereit halten:

Information	Position
1. Seriennummer der LaCie-Festplatte	Aufkleber in der Nähe eines der Gerätefüße.
2. Macintosh-/PC-Modell	Mac: Klicken Sie auf das Apple-Symbol in der Menüleiste und wählen Sie About This Mac (Über diesen Mac) aus.
3. Betriebssystemversion	
4. Taktfrequenz des Prozessors	
5. Arbeitsspeicher des Computers	Windows-Benutzer: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Arbeitsplatz und wählen Sie Eigenschaften > Allgemein aus.
6. Marken und Modelle von anderen internen und externen Peripheriegeräten, die auf dem Computer installiert sind	Mac: Klicken Sie auf das Apple-Symbol in der Menüleiste, und wählen Sie About this Mac [Über diesen Mac]. Wählen Sie More Info... (Weitere Informationen) aus. Der Apple System Profiler wird gestartet und alle internen und externen Peripheriegeräte werden aufgeführt. Windows-Benutzer: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Arbeitsplatz , und wählen Sie Eigenschaften > Hardware .

11.1. Der technische Kundendienst von LaCie

LaCie Asien Sie erreichen uns unter: http://www.lacie.com/asia/contact/	LaCie Australien Sie erreichen uns unter: http://www.lacie.com/au/contact/
LaCie Belgien Sie erreichen uns unter: http://www.lacie.com/be/contact/ (Französisch)	LaCie Kanada Sie erreichen uns unter: http://www.lacie.com/caen/contact/ (Englisch)
LaCie Dänemark Sie erreichen uns unter: http://www.lacie.com/dk/contact/	LaCie Finnland Sie erreichen uns unter: http://www.lacie.com/fi/contact/
LaCie Frankreich Sie erreichen uns unter: http://www.lacie.com/fr/contact/	LaCie Deutschland Sie erreichen uns unter: http://www.lacie.com/de/contact/
LaCie Italien Sie erreichen uns unter: http://www.lacie.com/it/contact/	LaCie Japan Sie erreichen uns unter: http://www.lacie.com/jp/contact/
LaCie Niederlande Sie erreichen uns unter: http://www.lacie.com/nl/contact/	LaCie Norwegen Sie erreichen uns unter: http://www.lacie.com/no/contact/
LaCie Spanien Sie erreichen uns unter: http://www.lacie.com/es/contact/	LaCie Schweden Sie erreichen uns unter: http://www.lacie.com/se/contact/
LaCie Schweiz Sie erreichen uns unter: http://www.lacie.com/chfr/contact/ (Französisch)	LaCie Großbritannien Sie erreichen uns unter: http://www.lacie.com/uk/contact/
LaCie Irland Sie erreichen uns unter: http://www.lacie.com/ie/contact/	LaCie USA Sie erreichen uns unter: http://www.lacie.com/contact/
LaCie International Sie erreichen uns unter: http://www.lacie.com/intl/contact/	

12. Garantieinformationen

Diese eingeschränkte Garantie gilt nur für von oder LaCie hergestellte Hardware-Produkte, die durch das Warenzeichen, die Handelsbezeichnung oder das darauf angebrachte Logo "LaCie" identifiziert werden können. Die eingeschränkte Garantie gilt nicht für Hardware-Produkte oder Software, die nicht von LaCie stammen, selbst wenn sie zusammen mit LaCie-Hardware verkauft oder in einer Verpackung geliefert werden. Andere Hersteller, Lieferanten oder Herausgeber als LaCie versehen ihre Produkte möglicherweise mit ihren eigenen Garantien für den Endverbraucher; LaCie liefert deren Produkte allerdings, soweit gesetzlich zulässig, in der vorliegenden Form. Von LaCie vertriebene Software mit oder ohne den LaCie-Markennamen (einschließlich, aber nicht beschränkt auf System-Software) wird von dieser eingeschränkten Garantie nicht abgedeckt. Details zu Rechten bezüglich der Verwendung finden Sie in der Lizenzvereinbarung, die der Software beiliegt.

LaCie gibt keine Garantie dafür, dass der Betrieb des Produkt ununterbrochen und fehlerfrei ist. LaCie ist nicht verantwortlich für Schäden, die durch die Nichtbefolgung von Anweisungen bezüglich der Verwendung des Produkts entstehen. Diese Garantie gilt nicht für:

- Verbrauchsmaterialien, es sei denn, Schäden sind durch einen Materialfehler oder durch Fehler bei der Bearbeitung entstanden;
- kosmetische Schäden, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Kratzer, Beulen und gebrochene Plastikteile an Anschlüssen;
- Schäden, die durch Verwendung von LaCie-fremden Produkten entstanden sind;
- Schäden, die aus Versehen, durch unsachgemäßen Gebrauch, Überschwemmung, Brand, Erdbeben oder andere externe Ursachen entstanden sind;
- Schäden, die durch den Betrieb des Produkts außerhalb der zulässigen oder bestimmungsgemäßen Verwendungszwecke entstanden, wie sie von LaCie beschrieben werden;
- Schäden, die durch Wartung (einschließlich Upgrades und Erweiterungen) entstanden sind, welche von Personen durchgeführt wurden, die keine Vertreter von LaCie oder keine offiziellen LaCie-Wartungstechniker sind;
- ein Produkt oder Teil, das ohne die schriftliche Genehmigung von LaCie abgeändert wurde, so dass es die Funktion oder Leistungsfähigkeit verändert; oder
- falls eine LaCie-Seriennummer auf dem Produkt entfernt oder unleserlich gemacht wurde.

Wenn Sie Leistungen im Rahmen dieser Garantie in Anspruch nehmen möchten, wenden Sie sich an den technischen Kundendienst von LaCie. Sie werden um die Angabe der Seriennummer des LaCie Produkts gebeten und Sie müssen eventuell einen Kaufbeleg vorlegen, aus dem hervorgeht, dass die Garantiefrist des Geräts noch nicht abgelaufen ist.

Alle Laufwerke, die an LaCie zurückgegeben werden, müssen im Originalkarton sicher verpackt und ordnungsgemäß frankiert versandt werden.

WICHTIGE INFORMATIONEN: Registrieren Sie sich online unter folgender Webseite, um kostenlosen technische Support zu erhalten:
www.lacie.com/register
